

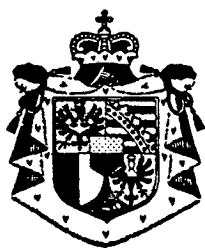


Fürstentum Liechtenstein

Ausländerstatistik

31. Dezember 1975

Amt für Volkswirtschaft des Fürstentums Liechtenstein Abteilung Statistik



Fürstentum Liechtenstein

Ausländerstatistik

31. Dezember 1975

Amt für Volkswirtschaft des Fürstentums Liechtenstein Abteilung Statistik

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einleitung	9
Tabelle	
1 Total Aufenthalts-, Niederlassungs-, Saisonarbeiter- und Winterbewilligung nach Art und Anzahl der Bewilligungen. In die Bewilligungen eingeschlossene Personen nach Geschlecht	15
2 An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltswitzweck der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	16
3 An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatsangehörigkeit der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	16
4 Erwerbstätige Jahresaufenthalter in Liechtenstein wohnhaft seit	17
5 Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach der Anwesenheitsdauer. Anwesend in Liechtenstein seit	17
6 Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach Heimatstaat und Geschlecht im Ganzen und in Prozent	18
7 Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden und Bewilligungskategorien	19
8 Ausländische Wohnbevölkerung nach Heimatstaat ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung im Ganzen und in Prozent	19
9 Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im Ganzen und in Prozent.	20
10 Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im Ganzen und in Prozent. Niedergelassene	20
11 Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im Ganzen und in Prozent. Jahresaufenthalter und Niedergelassene	21
12 Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter	22
13 Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Niedergelassene	22
14 Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter und Niedergelassene	23
15 Erwerbstätige Ausländer mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat Geschlecht und Wohngemeinde	23

Tabelle	Seite
16 Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Jahresaufenthalter	24
17 Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene	24
18 Ausländische Staatsangehörige – Personen, Bewilligungen nach Heimatstaat und Art der Bewilligung	25
19 Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	25
20 Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbszweig, Art der Bewilligung und Geschlecht	26
21 Personen mit Einzelbewilligung Aufenthalter und Niedergelassene nach Erwerbszweig im Ganzen und in Prozent (ohne Saisonarbeiter)	27
22 Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Wohngemeinde, Art der Bewilligung und Geschlecht	28
23 Jetzige Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen nach Gemeinden	28
24 Zusammenfassung im Ganzen – Personen mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat	29
25 Aufenthaltler – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat, Total	30
26 Aufenthaltler – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	31
27 Aufenthaltler – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total	32
28 Aufenthaltler – SCHWEIZ– Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	33
29 Aufenthaltler – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	34
30 Aufenthaltler – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	35
31 Aufenthaltler – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	36
32 Aufenthaltler – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	37
33 Aufenthaltler – GRIECHENLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	38

Tabelle	Seite
34 Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	39
35 Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	40
36 Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat. Total	41
37 Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde. Total	42
38 Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total	43
39 Niedergelassene – SCHWEIZ – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	44
40 Niedergelassene – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	45
41 Niedergelassene – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	46
42 Niedergelassene – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	47
43 Niedergelassene – SPANIEN – GRIECHENLAND – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	48
44 Niedergelassene – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung, Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	49
45 Aufenthalter mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	50
46 Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total	51
47 Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	52
48 Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	53
49 Aufenthalter mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	54
50 Aufenthalter – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	55
51 Aufenthalter mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in die Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	56

Tabelle	Seite
52 Aufenthalter – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	57
53 Aufenthalter mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	58
54 Aufenthalter – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	59
55 Aufenthalter mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	60
56 Aufenthalter – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	61
57 Aufenthalter mit Familienbewilligung – SPANIEN – GRIECHENLAND – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	62
58 Aufenthalter – SPANIEN – GRIECHENLAND – JUGOSLAWIEN – In der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde, nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	63
59 Aufenthalter mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	64
60 Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	65
61 Niedergelassene mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	66
62 Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total	67
63 Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	68
64 Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	69
65 Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	70
66 Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	71
67 Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	72

Tabelle	Seite
68 Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung . . .	73
69 Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	74
70 Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	75
71 Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	76
72 Niedergelassene mit Familienbewilligung –ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung . . .	77
73 Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – GRIECHENLAND – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	78
74 Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – GRIECHENLAND – JUGOSLAWIEN – In der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	79
75 Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	80
76 Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	81
77 Familienaufenthalts- und Familienniederlassungsbewilligungen TOTAL. Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	82

VERGLEICHSTABELLEN

78 Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen. 31. Dezember. Ab 1970	85
79 Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltszweck, der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen. Ab 1970	86
80 Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer, Stand 31. Dezember. Ab 1970	87
81 Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter) am 31. Dezember, nach Gemeinden und Bewilligungskategorien. Ab 1970	88
82 Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter) am 31. Dezember, nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen. Ab 1970	89

Tabelle	Seite
83 Ausländische Staatsangehörige Personen nach Heimatstaat und Art der Bewilligung. Ab 1970	90
84 Bewilligungen an ausländische Staatsangehörige nach Art und Heimatstaat. Ab 1970	91
85 Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbszweig und Art der Bewilligung (ohne Grenzgänger) Ab 1970	92
86 Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbsart und Art der Bewilligung (ohne Grenzgänger) Ab 1970	93

GRENZGÄNGER

87 Grenzgänger aus Vorarlberg (Österreich) nach dem Erwerbszweig und Geschlecht, Stand 31. Dezember 1975	97
---	----

Einleitung

AUSLÄNDERBESTAND

Am 31. Dezember 1975 waren bei der liechtensteinischen Fremdenpolizei 8073 (8203) Personen mit Aufenthalts- und Niederlassungsbewilligungen gemeldet. In Klammern beigefügte Zahlen sind Vergleichszahlen vom 31. Dezember 1974.

Bewilligungen

Mit Stichtag 31. Dezember waren 4636 (4614) Bewilligungen erteilt. Von den 4636 (4614) waren 2102 (2196) Einzel-Jahresaufenthaltsbewilligungen, 575 (575) Familien-Jahresaufenthaltsbewilligungen, 1028 (819) Einzel-Niederlassungsbewilligungen und 931 (1024) Familien-Niederlassungsbewilligungen. Bei den Einzelbewilligungen zeigte sich, dass die Zahl der Jahresaufenthalter rückläufig ist, hingegen war für die Niedergelassenen ein ansteigender Trend festzustellen. Für die Familienbewilligungen war bei den Jahresaufenthaltern keine Veränderung festzustellen, hingegen war bei den Niedergelassenen ein Rückgang zu verzeichnen.

Personen nach Bewilligungsart

Die Aufteilung der Personen nach Bewilligungsart sah folgendermassen aus: 2102 (2196) Einzelpersonen hatten Jahresaufenthaltsbewilligungen, 1028 (819) Niederlassungsbewilligungen, 2968 (3239) Personen waren in Familien-Niederlassungsbewilligungen eingeschlossen. Gegenüber dem Bestand von 1974 stellte sich bei den Jahresaufenthaltern ein Rückgang von 1,6% und bei den Niedergelassenen einen von 1,5% ein.

Erstmalige Aufenthaltsbewilligung

Am 31. Dezember 1975 waren 576 (860) Personen mit erstmaliger Aufenthaltsbewilligung registriert. Die Aufteilung nach Aufenthaltszweck ergab folgende Anteile: 435 (677) Erwerbstätige, 96 (138) nichterwerbstätige Angehörige von Erwerbstätigen, 16 (18) Schüler, Studenten, 17 (14) Erholungsaufenthalter, Rentner und 12 (13) Praktikanten, Stipendiaten. Der Gesamtbestand der erstmaligen Jahresaufenthaltsbewilligungen ging gegenüber dem Vorjahr um 33% zurück.

Erwerbstätige Jahresaufenthalter

Die Zahl der erwerbstätigen Jahresaufenthalter betrug am 31. Dezember 1975 2801 (2899) Personen. Nach der Anwesenheitsdauer waren 50,2% (57,0) weniger als 3 Jahre in Liechtenstein wohnhaft, 21,9% (19,0) 3-4 Jahre und 27,9% (24,0) 5 Jahre und mehr.

Ausländische Wohnbevölkerung

Jahresaufenthalter und Niedergelassene ergeben die ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter) für die Ausländerstatistik. Aus vorliegenden Tabellen geht hervor, dass am 31. Dezember 1975 4077 (4145) Jahresaufenthalter und 3996 (4058) Niedergelassene gemeldet waren.

In anschliessender Tabelle ist die Verteilung der ausländischen Wohnbevölkerung auf die Gemeinden ersichtlich

Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden 1974 und 1975

Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
Jahresaufenthalter												
1974	957	569	424	176	985	8	393	411	104	71	47	4145
1975	962	525	430	268	932	7	420	407	115	73	47	4077
Veränderung	5	-44	6	-8	-62	-1	27	-4	11	2	0	-68
Niedergelassene												
1974	1060	550	447	168	813	35	390	351	92	92	60	4058
1975	1068	527	460	150	799	30	391	351	79	91	50	3996
Veränderung	8	-23	13	-18	-14	-5	1	0	-13	-1	-10	-62

Altersgruppen

Gegenüber den Parallelzahlen vom Vorjahre zeigt sich in der Altersgruppierung keine grosse Veränderung von Bedeutung. 1/4 oder 2000 (2059) Personen sind in der Gruppe bis 18 Jahre und 3/4 oder 6073 (6144) in der Altersgruppe über 18 Jahre.

Staatszugehörigkeit

Anschliessende Aufstellung vermittelt die ausländische Wohnbevölkerung nach Nationalitäten.

Nationalität	Jahresaufenthalter	Niedergelassene	Zusammen 1975	1974
Schweiz	1789	1771	3560 44,1%	(3440) (41,9%)
Österreich	869	1041	1910 23,7%	(2033) (24,8%)
Deutschland BR.	456	687	1143 14,1%	(1182) (14,4%)
Italien	467	333	800 9,9%	(834) (10,2%)
Spanien	90	15	105 1,3%	(159) 123 (-1,9%) 1,5
Griechenland	64	23	87 1,1%	(123) 98 (-1,5%) 1,2
Jugoslawien	146	4	150 1,9%	(98) 159 (-1,2%) 1,9
Andere	196	122	318 3,9%	(334) (-4,1%)
TOTAL	4077	3996	8073 100,0%	(8203) (100,0%)

Für die Schweizer ist ein Zuwachs von 2,2% und für die Jugoslawen 0,7% festzustellen. Alle anderen Nationalitäten verzeichnen einen prozentualen Rückgang.

Anteile: Schweizer – Drittausländer

	Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung		Personen mit Niederlassungsbewilligung		Personen zusammen	Prozentaufteilung	
	1975	1974	1975	1974		1975	1974
Schweizer	1789	22,2%	1771	21,9%	3560	44,1%	41,9%
Dritt- Ausländer	2288	28,3%	2225	27,6%	4513	55,9%	58,1%
TOTAL	4077	51,5%	3996	48,5%	8073	100,0%	100,0%

Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen am 31. Dezember 1975 nach Wohngemeinde und ab 1971

Heimatstaat nach der Ehe	Wohngemeinde											TOTAL
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
Schweiz	15	9	19	6	12	—	6	5	2	—	—	74
Österreich	9	8	4	—	11	—	7	10	1	1	1	52
Deutschland	3	4	3	1	5	—	3	6	1	—	—	26
Italien	2	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	6
Spanien	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Griechenland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jugoslawien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	4
TOTAL	30	22	27	8	30	—	17	21	5	1	2	163
Zu- oder Abnahme 1974/75	-48	-39	-33	-16	-54	-2	-27	-30	-10	-9	-3	-271
Stand 1971	85	57	58	31	68	3	39	49	8	8	2	408
Stand 1972	83	57	63	28	72	2	41	52	13	7	2	420
Stand 1973	79	62	69	28	87	2	45	52	12	9	4	449
Stand 1974	78	61	60	24	84	2	44	51	15	10	5	434
Stand 1975	30	22	27	8	30	—	17	21	5	1	2	163

Gemäss Artikel 6 des Gesetzes vom 11. Juli 1975 betreffend Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechtes haben frühere Liechtensteinerinnen die Möglichkeit, das frühere Gemeinde- und Landesbürgerrecht wieder zu erlangen. Die registrierte Abnahme der früheren Liechtensteinerinnen mit Wohnsitz in Liechtenstein um 271 oder 62,4% gegenüber dem Jahre 1974 ist auf diese Möglichkeit zurückzuführen.

Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung 1975

Anwesend in Liechtenstein seit dem Jahre

Bewilligungsart	1975	1974	1973	1972	1971	1970	1960	1950	1940	1930	1929	TOTAL Personen
	und früher											
							1969	1959	1949	1939		
Jahresaufenthalter mit Einzelbewilligung	404	421	347	258	181	148	337	3	—	—	3	2102
Niedergelassene mit Einzelbewilligung	20	30	38	19	26	37	365	288	86	51	68	1028
Jahresaufenthalter mit Familienbewilligung ¹⁾	172	282	298	250	218	184	564	4	2	1	—	1975
Niedergelassene mit Familienbewilligung ¹⁾	7	13	20	25	33	57	1380	680	348	224	181	2968
TOTAL	603	746	703	552	458	426	2646	975	436	276	252	8073

¹⁾ Personen nach der Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung

Ausländische Arbeitskräfte Stand 31. Dezember 1975

Jahr	Personen mit				TOTAL
	Jahresaufenthaltsbewilligung	Niederlassungsbewilligung	Saisonarbeiterbewilligung	Grenzgängerbewilligung	
1975	2801	1488	*)	1934	6223
1974	2899	1452	*)	2130	6481

*) Mitteilung der Fremdenpolizei: Nicht repräsentative Zahl, da die Anmeldung zu spät oder überhaupt nicht erfolgt ist. Eine Überprüfung war bis zum 31. Dezember nicht möglich.

Grenzgänger

Ende Dezember 1975 waren 1934 (2130) Grenzgänger aus Vorarlberg im Fürstentum Liechtenstein beschäftigt, 1343 (1501) Männer und 591 (629) Frauen.

Vaduz, im März 1975

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

TABELLEN

Total

**Aufenthalts-, Niederlassungs-, Saisonarbeiter- und Winterbewilligungen
nach Art und Anzahl der Bewilligungen.**

In die Bewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht.

1 Art der Bewilligung	2 Bewilligungen	3 Personen mit Bewilligungen	4 Geschlecht	
			4 männlich	5 weiblich
Einzelbewilligung	3130	3130	1549	1581
Familienbewilligung	1506	4943	2626	2317
TOTAL	4636	8073	4175	3898
Einzelbewilligung Aufenthaltler	2102	2102	1135	967
Einzelbewilligung Niedergelassene	1028	1028	414	614
Zusammen	3130	3130	1549	1581
Familienbewilligung Aufenthaltler	575	1975	1095	880
Familienbewilligung Niedergelassene	931	2968	1531	1437
Zusammen	1506	4943	2626	2317
Saisonarbeiter	387	387	339	48
Winterbewilligungen	—	—	—	—

**An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen
nach Aufenthaltszweck
der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen**

2 Aufenthaltszweck	Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen	
	Anzahl	in Prozent
1	2	3
Saisonarbeiter	351	37,9
Jahresaufenthalter, Erwerbstätig	435	46,9
Nichterwerbstätige Angehörige von erwerbstätigen Ausländer	96	10,4
Schüler und Studenten	16	1,7
Erholungsaufenthalter, Rentner	17	1,8
Praktikanten, Stipendiaten usw.	12	1,3
TOTAL	927	100,0

**An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen
nach Staatsangehörigkeit
der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen**

3 Staatsangehörigkeit	Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen 1)	
	Anzahl	in Prozent
1	2	3
Schweiz	353	61,3
Österreich	97	16,8
Deutschland	38	6,6
Italien	27	4,7
Spanien	3	0,5
Griechenland	12	2,1
Jugoslawien	24	4,2
Andere	22	3,8
TOTAL	576	100,0

1) Ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligungen

Erwerbstätige Jahresaufenthalter
in Liechtenstein wohnhaft seit ...

4 Jahr Zeitraum	Anzahl Jahre	Anzahl Personen	Prozent
1	2	3	4
1968 und früher	8 und mehr	364	13,0
1969 bis 1970	6 - 7	418	14,9
1971 bis 1972	4 - 5	613	21,9
1973 bis 1975	1 - 3	1406	50,2
TOTAL		2801	100,0

Erwerbstätige Jahresaufenthalter
nach der Anwesenheitsdauer
Anwesend in Liechtenstein seit ...

5 Jahr	Im Ganzen			In Prozent		
	TOTAL	männlich	weiblich	TOTAL	männlich	weiblich
1	2	3	4	5	6	7
Weniger als 3 Jahre	1406	837	569	50,2	46,9	55,9
3 - 4 Jahre	613	397	216	21,9	22,3	21,2
5 Jahre und mehr	782	549	233	27,9	30,8	22,9
TOTAL	2801	1783	1018	100,0	100,0	100,0

**Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach Heimatstaat und Geschlecht
Im Ganzen und in Prozent**

6 Heimatstaat	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand				
		männlich	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	getrennt geschieden	ohne Angabe
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Im Ganzen

Schweiz	1030	713	317	518	444	11	57	—
Österreich	727	378	349	466	224	1	35	1
Deutschland	256	171	85	103	132	4	17	—
Italien	347	285	62	172	174	—	1	—
Spanien	87	39	48	65	22	—	—	—
Griechenland	59	34	25	35	24	—	—	—
Jugoslawien	141	45	96	96	29	2	14	—
Andere	154	118	36	62	91	1	—	—
TOTAL	2801	1783	1018	1517	1140	19	124	1

In Prozent

Schweiz	100,0	69,2	30,8	50,3	43,1	1,1	5,5	—
Österreich	100,0	52,0	48,0	64,1	30,8	0,1	4,8	0,1
Deutschland	100,0	66,8	33,2	40,2	51,6	1,6	6,6	—
Italien	100,0	82,1	17,9	49,6	50,1	—	0,3	—
Spanien	100,0	44,8	55,2	74,7	25,3	—	—	—
Griechenland	100,0	57,6	42,4	59,3	40,7	—	—	—
Jugoslawien	100,0	31,9	68,1	68,1	20,6	1,4	9,9	—
Andere	100,0	76,6	23,4	40,3	59,1	0,6	—	—
TOTAL	100,0	63,7	36,3	54,2	40,7	0,7	4,4	0,0

**Ausländische Wohnbevölkerung
nach Gemeinden und Bewilligungskategorien**

7 Gemeinde	Im Ganzen			In Prozent ¹⁾		
	Jahresaufent- halter	Niederge- lassene	TOTAL	Jahresaufent- halter	Niederge- lassene	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7
Vaduz	962	1068	2030	23,6	26,7	25,1
Triesen	525	527	1052	12,9	13,2	13,0
Balzers	430	460	890	10,5	11,5	11,0
Triesenberg	168	150	318	4,1	3,8	3,9
Schaan	923	799	1722	22,6	20,0	21,3
Planken	7	30	37	0,2	0,8	0,5
Eschen	420	391	811	10,3	9,8	10,0
Mauren	407	351	758	10,0	8,8	9,4
Gamprin	115	79	194	2,8	2,0	2,4
Ruggell	73	91	164	1,8	2,3	2,0
Schellenberg	47	50	97	1,2	1,3	1,2
TOTAL	4077	3996	8073	100,0	100,0	100,0

**Ausländische Wohnbevölkerung nach Heimatstaat
ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung
Im Ganzen und in Prozent**

8 Heimatstaat	Total	Prozent
1	2	3
Schweiz	3560	44,1
Österreich	1910	23,7
Deutschland	1143	14,2
Italien	800	9,9
Spanien	105	1,3
Griechenland	87	1,1
Jugoslawien	150	1,9
Andere	318	3,9
TOTAL	8073	100,0

1) Abweichungen in den Summen erklären sich durch runden der Zahlen

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAELHTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER

9

	TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUKEN	GAMPKIN	KUGGELL	SCHMEL- LENBERG
GESAMTZAHL	4077	962	525	430	168	923	7	420	407	115	73	47
SCHWEIZ	1789 43.9 100.0	441 45.8 24.7	270 51.4 15.1	252 58.6 14.1	71 42.3 4.0	320 34.7 17.4	-	152 36.2 8.5	181 44.5 10.1	38 33.0 2.1	43 58.9 2.4	21 46.7 1.2
OESTERREICH	869 21.3 100.0	209 21.7 24.1	71 13.5 8.2	51 11.9 5.9	35 20.8 4.0	214 23.2 24.6	4 57.1 .5	112 26.7 12.9	116 28.5 13.3	27 23.5 3.1	20 27.4 2.3	10 21.3 1.2
DEUTSCHLAND	456 11.2 100.0	126 13.1 27.6	52 9.9 11.4	38 8.8 8.3	23 13.7 5.0	123 13.3 27.0	2 28.6 .4	26 6.2 5.7	36 8.8 7.9	13 11.3 2.9	3 4.1 -.7	14 29.8 3.1
ITALIEN	407 11.5 100.0	76 7.9 16.3	56 10.7 12.0	68 15.8 14.6	18 10.7 3.9	104 11.3 22.3	1 14.3 .2	75 17.9 18.1	50 12.3 10.7	16 13.9 3.4	1 1.4 .2	2 4.3 .4
SPANIEN	90 2.2 100.0	27 2.8 30.0	19 3.6 21.1	-	3 1.8 3.3	38 4.1 42.2	-	1 .2 1.1	1 .2 1.1	1 .9 1.1	-	-
GRIECHENLAND	64 1.6 100.0	5 .5 7.8	3 .6 4.7	2 .5 3.1	-	49 5.3 76.6	-	-	1 .2 1.0	4 3.5 6.3	-	-
JUGOSLAWIEN	146 3.6 100.0	33 3.4 22.6	26 5.0 17.8	6 1.4 4.1	6 3.6 4.1	29 3.1 19.9	-	28 6.7 17.2	7 1.7 4.0	4 7.8 6.2	2 2.7 1.4	-
ANDERE	196 4.8 100.0	45 4.7 23.0	28 5.3 14.3	13 3.0 6.6	12 7.1 6.1	46 5.0 23.5	-	26 6.2 13.3	15 3.7 7.7	7 6.1 3.6	4 5.5 2.0	-
TOTAL	4077 100.0 100.0	962 100.0 23.6	525 100.0 12.9	430 100.0 10.5	168 100.0 4.1	923 100.0 22.6	7 100.0 .2	420 100.0 10.3	407 100.0 10.0	115 100.0 2.8	73 100.0 1.8	47 100.0 1.2

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAELHTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
NIEDERGELASSENE

10

	TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUKEN	GAMPKIN	KUGGELL	SCHMEL- LENBERG
GESAMTZAHL	3996	1068	527	460	150	799	30	391	351	79	91	50
SCHWEIZ	1771 44.3 100.0	491 46.0 27.7	231 43.8 13.0	252 54.8 14.2	80 53.3 4.5	267 33.4 15.1	16 53.3 .9	173 44.2 9.8	149 42.3 8.4	40 50.6 2.3	49 53.8 2.8	23 46.0 1.3
OESTERREICH	1041 26.1 100.0	240 22.5 23.1	121 23.0 11.6	79 17.2 7.6	37 24.7 3.6	265 33.2 25.5	2 6.7 .2	131 33.5 12.6	103 29.3 9.9	21 26.6 2.0	30 33.0 2.9	12 24.0 1.2
DEUTSCHLAND	687 17.2 100.0	211 19.8 30.7	92 17.5 13.4	73 15.9 10.6	21 14.0 3.1	159 19.9 23.1	-	37 9.5 5.4	65 18.5 9.5	13 16.5 1.9	3 3.3 .4	13 26.0 1.9
ITALIEN	333 8.3 100.0	87 8.1 26.1	59 11.2 17.7	43 9.3 12.9	11 7.3 3.3	64 8.0 19.2	4 13.3 1.2	30 7.7 9.0	30 8.5 9.0	3 3.8 .9	-	2 4.0 .6
SPANIEN	15 .4 100.0	2 .2 13.3	5 .9 33.3	-	-	5 .6 33.3	-	1 .3 6.7	-	2 2.5 13.3	-	-
GRIECHENLAND	23 .6 100.0	3 .3 13.0	4 .8 17.4	-	-	16 2.0 69.6	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	4 .1 100.0	1 .1 25.0	-	2 .4 50.0	-	1 .1 25.0	-	-	-	-	-	-
ANDERE	122 3.1 100.0	33 3.1 27.0	15 2.8 12.3	11 2.4 9.0	1 .7 .8	22 2.8 18.0	8 26.7 6.6	19 4.9 15.6	4 1.1 3.3	-	9 9.9 7.4	-
TOTAL	3996 100.0 100.0	1068 100.0 26.7	527 100.0 13.2	460 100.0 11.5	150 100.0 3.8	799 100.0 20.0	30 100.0 .8	391 100.0 9.8	351 100.0 8.8	79 100.0 2.0	91 100.0 2.3	50 100.0 1.3

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAELHTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

11

	TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUKEN	GAMPRIN	KUGGELL	SCHEL- LENBERG
GESAMTZAHL	8073	2030	1052	890	318	1722	37	811	758	194	164	97
SCHWEIZ	3560 44.1 100.0	932 45.9 26.2	501 47.6 14.1	504 56.6 14.2	151 47.5 4.2	587 34.1 16.5	16 43.2 .4	325 40.1 9.1	330 43.5 9.3	78 40.2 2.2	92 56.1 2.6	44 45.4 1.2
OESTERREICH	1910 23.7 100.0	449 22.1 23.5	192 18.3 10.1	130 14.6 6.8	72 22.6 3.8	479 27.8 25.1	6 16.2 .3	243 30.0 12.7	219 28.9 11.5	48 24.7 2.5	50 30.5 2.6	22 22.7 1.2
DEUTSCHLAND	1143 14.2 100.0	337 16.6 29.5	144 13.7 12.6	111 12.5 9.7	44 13.8 3.8	282 16.4 24.7	2 5.4 .2	63 7.8 5.5	101 13.3 8.8	26 13.4 2.3	6 3.7 .5	27 27.8 2.4
ITALIEN	800 9.9 100.0	163 8.0 20.4	115 10.9 14.4	111 12.5 13.9	29 9.1 3.6	168 9.8 21.0	5 13.5 .6	105 12.9 13.1	80 10.0 10.0	19 9.8 2.4	1 .6 .1	4 4.1 .5
SPANIEN	105 1.3 100.0	29 1.4 27.6	24 2.3 22.9	- .9 2.9	3 .9 2.9	43 2.5 41.0	- .2 1.9	2 .1 1.0	1 .1 1.0	3 1.5 2.9	- .5 2.9	- - -
GRIECHENLAND	87 1.1 100.0	8 .4 9.2	7 .7 8.0	2 .2 2.3	- .2 2.3	65 3.8 74.7	- - -	- - -	1 .1 1.1	4 2.1 4.6	- - -	- - -
JUGOSLAWIEN	150 1.9 100.0	34 1.7 22.7	26 2.5 17.3	8 .9 5.3	6 1.9 4.0	30 1.7 20.0	- - -	28 3.5 18.7	7 .9 4.7	9 4.6 6.0	2 1.2 1.3	- - -
ANDERE	318 3.9 100.0	78 3.8 24.5	43 4.1 13.5	24 2.7 7.5	13 4.1 4.1	68 3.9 21.4	8 21.6 2.5	45 5.5 14.2	19 2.5 6.0	7 3.0 2.2	13 7.9 4.1	- - -
TOTAL	8073 100.0 100.0	2030 100.0 25.1	1052 100.0 13.0	890 100.0 11.0	318 100.0 3.9	1722 100.0 21.3	37 100.0 .5	811 100.0 10.0	758 100.0 9.4	194 100.0 2.4	164 100.0 2.0	97 100.0 1.2

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1975

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOLKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
JAHRESAUFENTHALTER

	TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN			
		MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- MITW	GET- RENNT GESCH		* BIS MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH
VADUZ	962	492	470	422	477	16	47	-	72	95	420	415
TRIESEN	525	310	215	200	295	7	23	-	54	37	256	178
BALZERS	430	255	175	150	254	4	22	-	33	49	217	126
TRIESENBERG	168	93	75	56	105	3	4	-	13	16	80	59
SCHAAN	923	451	472	417	456	18	32	-	65	71	386	401
PLANKEN	7	5	2	3	4	-	-	-	-	-	5	2
ESCHEN	420	246	174	176	215	12	16	1	34	23	212	151
MAUREN	407	239	168	114	277	6	10	-	42	38	197	130
GAMPRIN	115	65	50	43	66	3	3	-	7	10	58	40
RUGGELL	73	49	24	28	40	3	2	-	7	8	42	16
SCHELLENBERG	47	25	22	25	16	1	5	-	2	-	23	22
<u>TOTAL</u>	<u>4077</u>	<u>2230</u>	<u>1847</u>	<u>1634</u>	<u>2205</u>	<u>73</u>	<u>164</u>	<u>1</u>	<u>334</u>	<u>307</u>	<u>1896</u>	<u>1540</u>

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1975

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOLKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
NIEDERGELASSENE

13

	TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN			
		MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- MITW	GET- RENNT GESCH		* BIS MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH
VADUZ	1068	493	575	250	711	79	28	-	155	148	338	427
TRIESEN	527	273	254	92	409	17	9	-	93	97	180	157
BALZERS	460	241	219	90	358	6	6	-	96	95	145	124
TRIESENBERG	150	80	70	40	103	4	3	-	26	25	54	45
SCHAAN	799	382	417	190	564	34	11	-	118	109	264	308
PLANKEN	30	18	12	5	24	1	-	-	7	4	11	8
ESCHEN	391	203	188	64	307	15	5	-	76	76	127	112
MAUREN	351	166	185	52	290	3	6	-	69	91	97	94
GAMPRIN	79	37	42	14	65	-	-	-	14	20	23	22
RUGGELL	91	44	47	26	62	2	1	-	17	17	27	30
SCHELLENBERG	50	8	42	40	8	-	2	-	2	4	6	38
<u>TOTAL</u>	<u>3996</u>	<u>1945</u>	<u>2051</u>	<u>863</u>	<u>2901</u>	<u>161</u>	<u>71</u>	<u>-</u>	<u>673</u>	<u>686</u>	<u>1272</u>	<u>1365</u>

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1975

AUSLAENDISCHE WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
JAHRSAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

14

	TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND				ALTERSGRUPPEN			
		MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- MITW	GET- RENNT GESCH	OHNE ANGAB	* BIS 18 J* MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER 18 J* MAENN LICH	18 J* WEIB LICH
VADUZ	2030	985	1045	672	1188	95	75	-	227	203	758	842
TRIESEN	1052	583	469	292	704	24	32	-	147	134	436	335
BALZERS	890	496	394	240	612	10	28	-	134	144	362	250
TRIESENBERG	318	173	145	96	208	7	7	-	39	41	134	104
SCHAAAN	1722	833	889	607	1020	52	43	-	163	180	650	709
PLANKEN	37	23	14	8	28	1	-	-	7	4	16	10
ESCHEN	811	449	362	240	522	27	21	1	110	99	339	263
MAUREN	758	405	353	166	567	9	16	-	111	129	294	224
GAMPRIN	194	102	92	57	131	3	3	-	21	30	81	62
RUGGELL	164	93	71	54	102	5	3	-	24	25	69	46
SHELLENBERG	97	33	64	65	24	1	7	-	4	4	29	60
<u>TOTAL</u>	<u>8073</u>	<u>4175</u>	<u>3898</u>	<u>2497</u>	<u>5106</u>	<u>234</u>	<u>235</u>	<u>1</u>	<u>1007</u>	<u>993</u>	<u>3168</u>	<u>2905</u>

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1975

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDER MIT NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNG NACH
HEIMATSTAAT, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE

15

	TOTAL	GESCHLECHT		WOHNGEMEINDE										
		MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BAL- ZERS	TRIE- SEN- BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAU- KEN	GAMP- RIN	HUG- GELL	SHEL- LEN- BERG
GESAMTZAHL	1488	1016	472	415	187	141	45	327	13	150	114	26	32	38
NIEDERGELASSENE														
SCHWEIZ	661	482	179	184	85	81	29	111	7	65	93	14	14	18
OESTERREICH	397	247	150	107	40	22	6	110	1	51	32	8	12	8
DEUTSCHLAND	252	164	88	74	39	28	3	58	-	16	17	3	2	12
ITALIEN	115	84	31	35	16	9	6	26	1	11	10	1	-	-
SPANIEN	6	3	3	2	1	-	-	2	-	1	-	-	-	-
GRIECHENLAND	15	6	9	2	1	-	-	12	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	2	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
ANDERE	40	28	12	10	5	1	1	7	4	6	2	-	4	-
<u>TOTAL</u>	<u>1488</u>	<u>1016</u>	<u>472</u>	<u>415</u>	<u>187</u>	<u>141</u>	<u>45</u>	<u>327</u>	<u>13</u>	<u>150</u>	<u>114</u>	<u>26</u>	<u>32</u>	<u>38</u>

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT MAENNER - FRAUEN - KINDER/JUGENDLICHE
JAHRESAUFENTHALTER

16

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	HEIMATSTAAT			JUGO- SLAWIEN	ANDERE	ZUSAM- MEN
				ITALIEN	SPANIEN	GRIECH- ENLAND			
GESAMTZAHL	1789	869	456	467	90	64	146	196	4077
MAENNER									
WENIGER 3 J	501	111	48	91	20	17	29	67	804
3-4 JAHRE	173	89	32	63	12	9	11	30	419
5+ JAHRE	104	188	115	132	8	9	8	29	593
T O T A L	778	388	195	286	40	35	48	126	1896
FRAUEN									
WENIGER 3 J	410	207	48	48	9	10	58	29	819
3-4 JAHRE	141	96	32	27	12	4	22	10	344
5+ JAHRE	87	106	80	29	27	12	18	18	377
T O T A L	638	409	160	104	48	26	98	57	1540
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE									
WENIGER 3 J	198	10	6	3	-	-	-	4	221
3-4 JAHRE	102	10	7	21	2	-	-	2	144
5+ JAHRE	73	52	88	53	-	3	-	7	276
T O T A L	373	72	101	77	2	3	-	13	641

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE

17

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	HEIMATSTAAT			JUGO- SLAWIEN	ANDERE	ZUSAM- MEN
				ITALIEN	SPANIEN	GRIECH- ENLAND			
GESAMTZAHL	1771	1041	687	333	15	23	4	122	3990
MAENNER									
10-14 JAHRE	270	108	70	70	3	3	2	22	548
15-19 JAHRE	99	61	68	23	-	3	-	16	270
20-29 JAHRE	136	51	28	10	-	-	-	6	231
30-39 JAHRE	44	32	16	4	-	-	1	-	97
40 + JAHRE	24	66	23	10	-	-	-	3	126
T O T A L	573	318	205	117	3	6	3	47	1272
FRAUEN									
10-14 JAHRE	262	114	82	65	4	9	1	17	554
15-19 JAHRE	101	59	67	2	-	2	-	17	248
20-29 JAHRE	133	73	35	9	-	-	-	6	250
30-39 JAHRE	36	39	33	10	2	-	-	6	126
40 + JAHRE	55	71	46	7	-	-	-	2	181
T O T A L	587	356	263	93	6	11	1	48	1365
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE									
10-14 JAHRE	316	91	68	60	5	4	-	11	555
15-19 JAHRE	133	102	75	34	-	2	-	8	354
20-29 JAHRE	106	56	20	5	-	-	-	2	189
30-39 JAHRE	30	51	30	15	1	-	-	5	132
40 + JAHRE	26	67	26	9	-	-	-	1	129
T O T A L	611	367	219	123	6	6	-	27	1359

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHÖRIGE - PERSONEN, BEWILLIGUNGEN
NACH HEIMATSTAAT UND ART DER BEWILLIGUNG

18

	TOTAL	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL PERSONEN AUFENTH FAMILIE BEWIL.	NIEDER- EINZEL- BEWIL.	GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISON ARBEIT- K. EINZEL	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL AUFENTH FAMILIE BEWIL.	BEWILLIGUNGEN NIEDER- EINZEL- BEWIL.	GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISON- ARBEITR EINZEL
SCHWEIZ	3560	698	1091	391	1380	-	698	345	391	443	-
OESTERREICH	1948	600	269	283	758	38	600	64	283	229	38
DEUTSCHLAND	1150	163	293	202	485	7	163	77	202	149	7
ITALIEN	1042	226	241	96	237	242	226	64	96	71	242
SPANIEN	157	77	13	3	12	52	77	5	3	3	52
GRIECHENLAND	87	55	9	5	18	-	55	3	5	6	-
JUGOSLAWIEN	194	143	3	3	1	44	143	1	3	-	44
ANDERE	322	140	56	45	77	4	140	16	45	30	4
<u>TOTAL</u>	<u>8460</u>	<u>2102</u>	<u>1975</u>	<u>1028</u>	<u>2968</u>	<u>387</u>	<u>2102</u>	<u>575</u>	<u>1028</u>	<u>931</u>	<u>387</u>

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHÖRIGE
NACH HEIMATSTAAT, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

19

	JAHR- AUF. M	JAHR- AUF. W	JAHR- AUF. TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
SCHWEIZ	713	317	1030	482	179	661	-	-	-	-	-	-	1195	496	1691
OESTERREICH	378	349	727	247	150	397	24	14	38	-	-	-	649	513	1162
DEUTSCHLAND	171	85	256	164	88	252	6	1	7	-	-	-	341	174	515
ITALIEN	285	62	347	84	31	115	231	10	241	-	-	-	600	103	703
SPANIEN	39	48	87	3	3	6	35	17	52	-	-	-	77	68	145
GRIECHENLAND	34	25	59	6	9	15	-	-	-	-	-	-	40	34	74
JUGOSLAWIEN	45	96	141	2	-	2	41	3	44	-	-	-	88	99	187
ANDERE	118	36	154	28	12	40	1	3	4	-	-	-	147	51	198
<u>TOTAL</u>	<u>1783</u>	<u>1018</u>	<u>2801</u>	<u>1016</u>	<u>472</u>	<u>1488</u>	<u>338</u>	<u>48</u>	<u>386</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>3137</u>	<u>1538</u>	<u>4675</u>

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1975

AUSLAENDISCHE ARBEITSKRAEFTE
NACH ERWERBSZWEIG, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

20.

	JAHR- AUF- M	JAHR- AUF- M	JAHR- AUF- TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. M	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SANT M	GE- SANT M	GE- SANT TOTAL
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	30	1	31	17	-	17	-	-	-	-	-	-	47	1	48
02 FORST- WIRTSCHAFT	4	-	4	3	-	3	8	-	8	-	-	-	15	-	15
03 GARTENBAU	9	4	13	10	1	11	14	1	15	-	-	-	33	6	39
20 INDUSTRIE, HANDBERUF															
21 NAHRM. HERSTELLUNG	151	65	216	38	18	56	8	16	24	-	-	-	197	99	296
24 TEXTIL- INDUSTRIE	39	74	113	31	27	58	-	-	-	-	-	-	70	101	171
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	110	4	114	43	8	51	8	-	8	-	-	-	161	12	173
28 GRAPH. GEWERBE	13	5	18	9	1	10	-	-	-	-	-	-	22	6	28
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	44	18	62	28	9	37	-	-	-	-	-	-	72	27	99
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	10	5	15	6	5	11	1	-	1	-	-	-	17	10	27
34 METALL- INDUSTRIE	582	109	691	381	57	438	-	-	-	-	-	-	963	166	1129
36 EINARBEIT KRAEFTE	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2
37 ANDERE	15	6	21	8	4	12	-	-	-	-	-	-	23	10	33
40 BAUGEW.	183	4	187	95	3	98	271	-	271	-	-	-	549	7	556
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	68	36	104	46	28	74	-	4	4	-	-	-	114	68	182
63 BANKEN	9	11	20	20	17	37	-	-	-	-	-	-	29	28	57
64 VER- SICHERUNGEN	5	-	5	6	-	6	-	-	-	-	-	-	11	-	11
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	105	76	181	71	47	118	-	-	-	-	-	-	176	123	299
70 VERKEHR	34	-	34	28	-	28	-	-	-	-	-	-	62	-	62
80 GAST- GEWERBE	93	230	323	22	23	45	25	26	51	-	-	-	140	279	419
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ OEFF. VFNW.	18	19	37	6	14	20	1	-	1	-	-	-	25	33	58
86 GESUND- HEITSWESEN	21	33	54	7	11	18	-	-	-	-	-	-	28	44	72
87 UNTER- RICHT	38	29	67	30	21	51	-	-	-	-	-	-	68	50	118
90 KUNST SPORT	3	3	6	8	4	12	2	-	2	-	-	-	13	7	20
91 HAUS- WIRTSCHAFT	16	183	199	7	72	79	-	1	1	-	-	-	23	256	279
92 UEBRIGE	30	55	85	7	56	63	-	-	-	-	-	-	37	111	148
IN CH TAETIG	152	47	199	85	46	135	-	-	-	-	-	-	241	93	334
TOTAL	1783	1018	2801	1016	472	1488	338	48	386	-	-	-	3137	1538	4675

Personen mit Einzelbewilligung
Aufenthalter und Niedergelassene nach Erwerbszweig
Im Ganzen und in Prozent (ohne Saisonarbeiter)

21 Erwerbszweig	Im Ganzen			In Prozent ³⁾		
	Aufent- halter	Niederge- lassene	TOTAL	Aufent- halter	Niederge- lassene	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7
01 LANDWIRTSCHAFT	29	7	36	1,4	0,7	1,2
02 FORSTWIRTSCHAFT	2	—	2	0,1	—	0,1
03 GARTENBAU	10	3	13	0,5	0,3	0,4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK						
21 Nahrungsmittelherstellung	163	22	185	7,8	2,1	5,9
24 Textilindustrie	85	14	99	4,0	1,4	3,2
26 Bearbeitung von Holz und Kork	82	14	96	3,9	1,4	3,1
28 Graphisches Gewerbe	13	4	17	0,6	0,4	0,5
31 Chemische Industrie	33	17	50	1,6	1,7	1,6
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	8	1	9	0,4	0,1	0,3
34 Metallindustrie	393	90	483	18,7	8,8	15,4
36 Einarbeitungskräfte	2	—	2	0,1	—	0,1
37 Andere 1)	12	3	15	0,6	0,3	0,5
40 BAUGEWERBE	97	25	122	4,6	2,4	3,9
50 ELEKTRIZITÄTS+ WASSERVER- SORGUNG						
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHER- UNGEN						
61 Handel	66	31	97	3,1	3,0	3,1
63 Banken	11	16	27	0,5	1,6	0,9
64 Versicherungen	3	—	3	0,1	—	0,1
65 Vermittlung Interessenvertretung	122	36	158	5,8	3,5	5,0
70 VERKEHR	18	7	25	0,9	0,7	0,8
80 GASTGEWERBE	299	23	322	14,2	2,2	10,3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN						
85 Allgemeine+ öffentliche Verwaltung	26	12	38	1,2	1,2	1,2
86 Gesundheits- und Hygienewesen	41	12	53	2,0	1,2	1,7
87 Unterricht, Wissenschaft	54	45	99	2,6	4,4	3,2
90 Kunst und Unterhaltung	2	2	4	0,1	0,2	0,1
91 Hauswirtschaft	180	64	244	8,6	6,2	7,8
92 Übrige 2)	64	54	118	3,0	5,3	3,8
94 Rentner, Pensionierte, Erholungs- aufenthalter	60	92	152	2,9	8,9	4,9
95 Schüler, Studenten	58	70	128	2,8	6,8	4,1
96 Praktikanten Stipendiaten						
99 Hausfrau, Kinder, übrige Erwachsene	51	295	346	2,4	28,7	11,1
In der Schweiz tätig	118	69	187	5,6	6,7	6,0
TOTAL	2102	1028	3130	100,0	100,0	100,0

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

3) Abweichungen in den Summen erklären sich durch runden der Zahlen

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1975

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH
WOHNGEMEINDE, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

22

	JAHR- MANN	AUF- FRAU	ENTH. TOTAL	NIEDE MANN	REGELA FRAU	SSENE TOTAL	SAISO MANN	N-ARB FRAU	EITER TOTAL	WINTER MANN	BEWI FRAU	LLIG. TOTAL	IM GANZEN		
													MANN	FRAU	TOTAL
VADUZ	384	301	685	264	151	415	96	16	112	-	-	-	744	468	1212
TRIESEN	240	99	339	145	42	187	20	4	24	-	-	-	405	145	550
BALZERS	210	73	283	117	24	141	74	-	74	-	-	-	401	97	498
TRIESENBERG	75	40	115	38	7	45	22	7	29	-	-	-	135	54	189
SCHAAN	365	282	647	204	123	327	65	19	84	-	-	-	634	424	1058
PLANKEN	2	1	3	11	2	13	1	-	1	-	-	-	14	3	17
ESCHEN	203	107	310	107	43	150	34	1	35	-	-	-	344	151	495
MAUREN	186	65	251	84	30	114	12	1	13	-	-	-	282	96	378
GAMPRIN	57	25	82	20	6	26	8	-	8	-	-	-	85	31	116
RUGGELL	42	5	47	20	12	32	4	-	4	-	-	-	66	17	83
SCHELLENBERG	19	20	39	6	32	38	2	-	2	-	-	-	27	52	79
-															
LIECHTENSTEIN	1783	1018	2801	1016	472	1488	338	48	386	-	-	-	3137	1538	4675
-															
SCHWEIZ	152	47	199	89	46	135	-	-	-	-	-	-	241	93	334
TOTAL	1783	1018	2801	1016	472	1488	338	48	386	-	-	-	3137	1538	4675

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1975

JETZIGE STAATSANGEHOERIGKEIT FRUEHERER LIECHTENSTEINERINNEN
NACH GEMEINDEN

23

	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
						PLAN- KEN	ESCH- EN					
SCHWEIZ	15	9	19	6	12	-	6	5	2	-	-	74
OESTERREICH	9	8	4	-	11	-	7	10	1	1	1	52
DEUTSCHLAND	3	4	3	1	5	-	3	6	1	-	-	26
ITALIEN	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	1	6
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	4
TOTAL	30	22	27	8	30	-	17	21	5	1	2	163

ZUSAMMENFASSUNG IM GANZEN - PERSONEN MIT AUFENTHALTS- ODER NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNG NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT.

- 24

	GESCHLECHT		CH	OEST.	GRU	HEIMATSTAAT					ANDERE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH				ITAL- IEN	SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAWI- EN			
GESAMTZAHL	4175	3898	3500	1910	1143	800	105	87	150	310	8073	
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	60 1.4	23 .6	45 1.3	16 .8	1 .1	5 .6	3 2.9	2 2.3	5 3.3	6 1.9	83 1.0	
02 FORSTWIRTSCHAFT	10 .2	7 .2	3 .1	9 .5	-	4 .5	-	-	-	1 .3	17 .2	
03 GARTENBAU	28 .7	27 .7	41 1.2	7 .4	2 .2	4 .5	-	-	-	1 .3	55 .7	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	235 5.6	170 4.4	152 4.3	81 4.2	37 3.2	32 4.0	32 30.5	45 51.7	11 7.3	15 4.7	405 5.0	
24 TEXTILINDUSTRIE	107 2.6	172 4.4	63 1.8	30 1.6	23 2.0	93 11.6	38 36.2	4 4.6	14 9.3	14 4.4	279 3.5	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	193 4.6	78 2.0	65 1.8	81 4.2	15 1.3	79 9.9	2 1.9	9 10.3	1 .7	19 6.0	271 3.4	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	26 .6	17 .4	20 .6	7 .4	15 1.3	1 .1	-	-	-	-	43 .5	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	80 2.1	80 2.1	29 .8	35 1.8	72 6.3	14 1.8	-	1 1.1	4 2.7	11 3.5	160 2.1	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	27 .6	23 .6	14 .4	18 .9	5 .4	13 1.6	-	-	-	-	50 .6	
34 METALLINDUSTRIE	1323 31.7	847 21.7	976 27.4	549 28.7	349 30.5	203 25.4	6 5.7	10 11.5	15 10.0	82 19.5	2170 26.9	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	1 .0	1 .0	-	-	-	-	-	-	1 .7	1 .3	2 .0	
37 ANDERE	38 .9	22 .6	17 .5	13 .7	16 1.4	12 1.5	1 1.0	-	-	1 .3	60 .7	
40 BAUGEWERBE	374 9.0	180 4.6	235 6.6	105 5.5	49 4.3	141 17.6	4 3.8	3 3.4	4 2.7	13 4.1	554 6.9	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	155 3.7	133 3.4	137 3.8	78 4.1	36 3.1	17 2.1	-	3 3.4	3 2.0	14 4.4	288 3.6	
63 BANKEN	44 1.1	48 1.2	54 1.5	24 1.3	10 .9	-	1 1.0	-	-	3 .9	92 1.1	
64 VERSICHERUNGEN	19 .5	9 .2	14 .4	10 .5	1 .1	3 .4	-	-	-	-	28 .3	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	222 5.3	254 6.5	124 9.1	92 4.8	41 3.6	4 .5	-	-	1 .7	14 4.4	476 5.9	
70 VERKEHR	80 1.9	44 1.1	62 1.7	34 1.8	10 .9	16 2.0	-	-	-	2 .6	124 1.5	
80 GASTGEWERBE	134 3.2	296 7.6	113 3.2	130 6.8	44 3.8	23 2.9	4 3.8	4 4.6	70 46.7	42 13.2	430 5.3	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	31 .7	44 1.1	26 .7	36 1.9	10 .9	1 .1	-	-	-	2 .6	75 .9	
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENWESEN	33 .8	59 1.5	40 1.1	24 1.3	24 2.1	1 .1	-	-	1 .7	2 .6	92 1.1	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	80 1.9	63 1.6	61 1.7	40 2.1	32 2.8	5 .6	-	-	-	5 1.6	143 1.8	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	17 .4	14 .4	18 .5	9 .5	4 .3	-	-	-	-	-	31 .4	
91 HAUSWIRTSCHAFT	36 .9	278 7.1	51 1.4	164 8.0	56 4.9	18 2.3	6 5.7	-	13 8.7	6 1.9	314 3.9	
92 UEBRIGE	45 1.1	133 3.4	74 2.1	28 1.5	52 4.5	11 1.4	5 4.8	5 5.7	-	3 .9	178 2.2	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	202 4.8	217 5.6	234 6.6	49 2.6	95 8.3	3 .4	-	-	-	36 11.9	419 5.2	
95 SCHUELER, STUDENTEN	63 1.5	65 1.7	65 1.8	36 1.9	15 1.3	2 .3	-	-	2 1.3	8 2.5	128 1.6	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	188 4.5	354 9.1	182 5.1	154 8.1	88 7.7	81 10.1	3 2.9	1 1.1	5 3.3	28 8.8	542 6.7	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	318 7.6	240 6.2	445 12.5	51 2.7	41 3.6	14 1.8	-	-	-	7 2.2	558 6.9	

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

25

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	HEIMATSTAAT					ANDERE	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH				ITALIEN	SPANIEN	GRIECHENLAND	JUGOSLAVIEN			
GESAMTZAHL	1135	967	698	600	163	226	77	55	143	140	2102	
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	28 2.5	1 .1	6 .9	5 .8	-	2 .9	3 3.9	2 3.6	5 3.5	6 4.3	29 1.4	
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .2	-	1 .1	1 .2	-	-	-	-	-	-	2 .1	
03 GARTENBAU	6 .5	4 .4	7 1.0	-	1 .6	1 .6	-	-	-	1 .7	10 .5	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	113 10.0	90 5.2	28 4.0	43 7.2	4 2.5	13 5.8	24 31.2	27 49.1	11 7.7	13 9.3	163 7.8	
24 TEXTILINDUSTRIE	27 2.4	58 6.0	2 .3	4 .7	1 .6	22 9.7	28 36.4	4 7.3	14 9.8	10 7.1	85 4.0	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	80 7.0	2 .2	9 1.3	22 3.7	2 1.2	25 11.1	2 2.6	5 9.1	1 .7	16 11.4	82 3.9	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	9 .8	4 .4	8 1.1	3 .5	2 1.2	-	-	-	-	-	13 .6	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	21 1.9	12 1.2	5 .7	7 1.2	6 3.7	9 4.0	-	1 1.8	4 2.8	1 .7	33 1.6	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	6 .5	2 .2	2 .3	3 .5	-	3 1.3	-	-	-	-	8 .4	
34 METALLINDUSTRIE	313 27.6	80 8.3	150 21.5	98 16.3	21 12.9	80 35.4	6 7.8	6 10.9	12 8.4	20 14.3	393 18.7	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	1 .1	1 .1	-	-	-	-	-	-	1 .7	1 .7	2 .1	
37 ANDERE	8 .7	4 .4	2 .3	5 .8	1 .6	2 .9	1 1.3	-	-	1 .7	12 .6	
40 BAUGEWERBE	94 8.3	3 .3	27 3.9	26 4.3	4 2.5	28 12.4	-	2 3.6	4 2.8	6 4.3	97 4.6	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	37 3.3	29 3.0	24 3.4	22 3.7	7 4.3	9 4.0	-	-	2 1.4	2 1.4	66 3.1	
63 BANKEN	1 .1	10 1.0	8 1.1	3 .5	-	-	-	-	-	-	11 .5	
64 VERSICHERUNGEN	3 .3	-	2 .3	1 .2	-	-	-	-	-	-	3 .1	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	60 5.3	62 6.4	69 9.9	32 5.3	17 10.4	1 .4	-	-	1 .7	2 1.4	122 5.8	
70 VERKEHR	18 1.6	-	3 .4	9 1.5	1 .6	3 1.3	-	-	-	2 1.4	18 .9	
80 GASTGEWERBE	77 6.8	222 23.0	47 6.7	102 17.0	23 14.1	17 7.5	3 3.9	3 5.5	69 48.3	35 25.0	299 14.2	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	10 .9	16 1.7	8 1.1	16 2.7	1 .6	1 .4	-	-	-	-	26 1.2	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	14 1.2	27 2.8	18 2.6	16 2.7	4 2.5	1 .4	-	-	1 .7	1 .7	41 2.0	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	29 2.6	25 2.6	19 2.7	24 4.0	9 5.5	-	-	-	-	2 1.4	54 2.6	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	2 .2	1 .1	1 .2	-	-	-	-	-	-	2 .1	
91 HAUSWIRTSCHAFT	8 .7	172 17.8	23 3.3	103 17.2	24 14.7	5 2.2	6 7.8	-	13 9.1	6 4.3	180 8.6	
92 UEBRIGE	17 1.5	47 4.9	23 3.3	18 3.0	13 8.0	1 .4	3 3.9	4 7.3	-	2 1.4	64 3.0	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	33 2.9	27 2.8	39 5.6	1 .2	10 6.1	-	-	-	-	10 7.1	60 2.9	
95 SCHUELER, STUDENTEN	20 1.8	38 3.9	32 4.6	16 2.7	6 3.7	1 .4	-	-	2 1.4	1 .7	58 2.8	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	16 1.4	35 3.6	22 3.2	15 2.5	5 3.1	2 .9	1 1.3	1 1.8	3 2.1	2 1.4	51 2.4	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	84 7.4	34 3.5	113 16.2	4 .7	1 .6	-	-	-	-	-	118 5.6	

30

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNUNGEMEINDE, TOTAL.

26

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNUNGEMEINDE						TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANIKEN	ESCHENEN	MAUREN	GAMPMIN	RUGGELL	SCHENLENBERG	
GESAMTZAHL	1135	967	534	243	185	83	531	3	238	152	61	36	36	2102
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	28 2.5	1 .1	8 1.5	2 .8	-	-	7 1.3	-	4 1.7	4 2.6	-	3 8.3	1 2.8	29 1.4
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .2	-	-	-	-	-	1 .2	-	-	-	-	1 2.8	-	2 .1
03 GARTENBAU	6 .5	4 .4	4 .7	1 .4	-	-	5 .9	-	-	-	-	-	-	10 .5
20 INDUSTRIE, HANDBERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	113 10.0	50 5.2	19 3.6	17 7.0	6 3.2	1 1.2	79 14.9	-	12 5.0	8 5.3	14 23.0	4 11.1	3 8.3	163 7.8
24 TEXTILINDUSTRIE	27 2.4	58 6.0	25 4.7	20 8.2	3 1.6	-	27 5.1	-	7 2.9	2 1.3	1 1.6	-	-	85 4.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	40 7.0	2 .2	13 4.4	11 4.5	10 5.4	3 3.6	8 1.5	-	20 8.4	14 9.2	1 1.0	2 5.6	-	82 3.9
28 GRAPH. GEWERBE	9 .8	4 .4	3 .6	1 .4	-	-	5 .9	-	2 .8	1 .7	-	-	1 2.8	13 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	21 1.9	12 1.2	5 .9	2 .8	-	-	16 3.0	-	6 2.5	2 1.3	-	1 2.8	1 2.8	33 1.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	6 .5	2 .2	1 .2	-	-	-	2 .4	-	4 1.7	1 .7	-	-	-	8 .4
34 METALLINDUSTRIE	313 27.6	80 8.3	51 9.6	54 22.2	65 35.1	7 8.4	95 17.9	-	51 21.4	43 28.3	13 21.3	10 27.8	4 11.1	393 18.7
36 EINARBEIT. KRAEFTE	1 .1	1 .1	-	-	1 .5	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	2 .1
37 ANDERE	8 .7	4 .4	9 1.7	1 .4	-	-	2 .4	-	-	-	-	-	-	12 .6
40 BAUGEW.	94 8.3	3 .3	22 4.1	12 4.9	18 9.7	5 6.0	21 4.0	-	9 3.8	6 3.9	3 4.9	-	1 2.8	97 4.6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	37 3.3	29 3.0	14 2.6	7 2.9	2 1.1	1 1.2	22 4.1	-	14 5.9	4 2.6	-	-	2 5.6	66 3.1
63 BANKEN	1 .1	10 1.0	8 1.5	-	2 1.1	-	-	-	-	1 .7	-	-	-	11 .5
64 VER. SICHERUNGEN	3 .3	-	1 .2	1 .4	-	-	-	-	1 .4	-	-	-	-	3 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	60 5.3	62 6.4	53 9.9	15 6.2	9 4.9	6 7.2	23 4.3	-	11 4.6	3 2.0	1 1.6	1 2.8	-	122 5.8
70 VERKEHR	18 1.6	-	-	3 1.2	-	2 2.4	4 .8	-	4 1.7	4 2.6	-	-	1 2.8	18 .9
80 GASTG. G. WERBE	77 6.8	222 23.0	125 23.4	23 9.5	16 8.6	35 42.2	40 7.5	-	32 13.4	13 8.6	12 19.7	2 5.6	1 2.8	299 14.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	10 .9	16 1.7	12 2.2	3 1.2	-	1 1.2	5 .9	-	2 .8	3 2.0	-	-	-	26 1.2
86 GESUNDHEITSWESEN	14 1.2	27 2.8	11 2.1	5 2.1	2 1.1	-	16 3.0	-	3 1.3	2 1.3	1 1.6	1 2.8	-	41 2.0
87 UNTER. RICHT	29 2.6	25 2.6	14 2.6	4 1.6	6 3.2	5 6.0	16 3.0	-	3 1.3	1 .7	4 6.0	-	1 2.8	54 2.6
90 KUNST SP. RT	-	2 .2	-	-	-	-	2 .4	-	-	-	-	-	-	2 .1
91 HAUSWIRTSCHAFT	8 .7	172 17.8	60 11.2	17 7.0	5 2.7	5 6.0	47 8.9	1 33.3	23 9.7	11 7.2	6 9.8	1 2.8	4 11.1	180 8.6
92 UEBRIGE	17 1.5	47 4.9	13 2.4	4 1.6	11 5.9	1 1.2	18 3.4	-	4 1.7	4 2.6	-	-	9 25.0	64 3.0
94 RENTNER ERM. AUFENT	33 2.9	27 2.8	20 3.7	9 3.7	3 1.6	2 2.4	13 2.4	-	4 1.7	5 3.3	-	2 5.6	2 5.6	60 2.9
95 SCHUELER STUDENTEN	20 1.8	38 3.9	7 1.3	8 3.3	-	-	28 5.3	-	6 2.5	5 3.3	2 3.3	-	2 5.6	58 2.8
99 HAUSFRAU KINDER	16 1.4	35 3.6	11 2.1	6 2.5	8 4.3	2 2.4	6 1.1	2 66.7	4 1.7	8 5.3	-	3 8.3	1 2.8	51 2.4
IN CH TAETIG	84 7.4	34 3.5	25 4.7	17 7.0	18 9.7	7 8.4	22 4.1	-	12 5.0	7 4.6	3 4.9	4 11.1	3 8.3	118 5.6

AUFENTHALTEN - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER, TOTAL.

27

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										29* FRUE- HER	TOTAL
	75	74	73	72	71	70	60-69	50-59	40-49	30-39		
GESAMTZAHL	404	421	347	258	181	148	337	3	-	-	3	2102
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	5 1.2	3 .7	5 1.4	8 3.1	3 1.7	2 1.4	3 .9	-	-	-	-	29 1.4
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	1 .2	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	2 .1
03 GARTENHAU	4 1.0	1 .2	3 .9	2 .8	-	-	-	-	-	-	-	10 .5
20 INDUSTRIE, HANDEL												
21 NAHRM. HERSTELLUNG	23 5.7	23 5.5	23 6.6	20 7.8	21 11.6	16 10.8	37 11.0	-	-	-	-	163 7.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4 1.0	22 5.2	21 6.1	11 4.3	6 3.3	5 3.4	16 4.7	-	-	-	-	85 4.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	12 3.0	12 2.9	14 4.0	8 3.1	6 3.3	6 4.1	22 6.5	1 33.3	-	-	1 33.3	82 3.9
28 GRAPH. GEWERBE	-	4 1.0	2 .6	3 1.2	-	2 1.4	2 .6	-	-	-	-	13 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 1.0	6 1.4	4 1.2	4 1.6	6 3.3	2 1.4	7 2.1	-	-	-	-	33 1.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1 .2	1 .3	2 .8	-	1 .7	3 .9	-	-	-	-	8 .4
34 METALL- INDUSTRIE	52 12.9	76 18.1	72 20.7	47 18.2	34 18.8	41 27.7	70 20.8	-	-	-	1 33.3	393 18.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	1 .2	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .1
37 ANDERE	-	2 .5	2 .6	2 .8	1 .6	2 1.4	3 .9	-	-	-	-	12 .6
40 HAUSEW.	18 4.5	20 4.8	13 3.7	16 6.2	5 2.8	5 3.4	20 5.9	-	-	-	-	97 4.6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	9 2.2	10 2.4	13 3.7	11 4.3	8 4.4	7 4.7	8 2.4	-	-	-	-	66 3.1
63 BANKEN	3 .7	2 .5	1 .3	-	4 2.2	-	1 .3	-	-	-	-	11 .5
64 VER- SICHERUNGEN	-	1 .2	1 .3	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	3 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	32 7.9	23 5.5	17 4.9	9 3.5	8 4.4	9 6.1	23 6.8	1 33.3	-	-	-	122 5.8
70 VERKEHR	1 .2	4 1.0	3 .9	2 .8	2 1.1	4 2.7	2 .6	-	-	-	-	18 .9
80 GAST- GEWERBE	44 23.3	78 18.5	42 12.1	46 17.8	13 7.2	8 5.4	18 5.3	-	-	-	-	299 14.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	2 .5	6 1.4	5 1.4	1 .4	2 1.1	3 2.0	7 2.1	-	-	-	-	26 1.2
86 GESUND- HEITSWESEN	12 3.0	9 2.1	9 2.6	3 1.2	2 1.1	1 .7	5 1.5	-	-	-	-	41 2.0
87 UNTER- RICHT	11 2.7	7 1.7	9 2.6	6 2.3	7 3.9	4 2.7	10 3.0	-	-	-	-	54 2.6
90 KUNST SPORT	1 .2	-	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	2 .1
91 HAUS- WIRTSCHAFT	40 9.9	44 10.5	27 7.8	18 7.0	17 9.4	11 7.4	23 6.8	-	-	-	-	180 8.6
92 UEBRIGE	10 2.5	16 3.8	9 2.6	6 2.3	4 2.2	4 2.7	15 4.5	-	-	-	-	64 3.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	9 2.2	9 2.1	11 3.2	5 1.9	6 3.3	4 2.7	15 4.5	-	-	-	1 33.3	60 2.9
95 SCHUELER STUDENTEN	16 4.0	8 1.9	7 2.0	4 1.6	5 2.8	6 4.1	12 3.6	-	-	-	-	58 2.8
99 HAUSFRAU KINDER	9 2.2	6 1.4	6 1.7	8 3.1	11 6.1	3 2.0	7 2.1	1 33.3	-	-	-	51 2.4
IN CH TAETIG	32 7.9	26 6.2	27 7.8	13 5.0	10 5.5	2 1.4	8 2.4	-	-	-	-	118 5.6

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

28

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAU- EN	GAMP- MIN	RUGG- ELL	SCHE- LEND- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
GESAMTZAHL	404	294	179	92	82	22	165	-	64	54	11	17	12	698
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	5 1.2	1 .3	4 2.2	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	1 5.9	-	6 .9
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.9	-	1 .1
03 GARTENBAU	3 .7	4 1.4	3 1.7	-	-	-	4 2.4	-	-	-	-	-	-	7 1.0
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	23 5.7	5 1.7	5 2.8	4 4.3	4 4.9	-	8 4.8	-	3 4.7	3 5.6	-	-	1 8.3	26 4.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	2 .7	-	-	-	-	1 .6	-	1 1.0	-	-	-	-	2 .3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	8 2.0	1 .3	2 1.1	1 1.1	-	-	1 .6	-	2 3.1	2 3.7	-	1 5.9	-	9 1.3
28 GRAPH. GEWERBE	6 1.5	2 .7	3 1.7	1 1.1	-	-	1 .6	-	1 1.6	1 1.9	-	-	1 3.3	8 1.1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 1.0	1 .3	3 1.7	-	-	-	-	-	1 1.6	1 1.9	-	-	-	5 .7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	1 .3	-	-	-	-	1 .6	-	1 1.0	-	-	-	-	2 .3
34 METALL- INDUSTRIE	113 28.0	37 12.6	23 12.8	25 27.2	28 34.1	3 13.6	30 18.2	-	12 18.8	21 38.9	1 9.1	4 23.5	3 25.0	150 21.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .2	1 .3	2 1.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .3
40 BAUGEW.	26 6.4	1 .3	6 3.4	4 4.3	5 6.1	1 4.5	7 4.2	-	4 6.3	-	-	-	-	27 3.9
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	15 3.7	9 3.1	7 3.9	3 3.3	1 1.2	1 4.5	5 3.0	-	3 4.7	2 3.7	-	-	2 16.7	24 3.4
63 BANKEN	-	8 2.7	5 2.8	-	2 2.4	-	-	-	-	1 1.9	-	-	-	8 1.1
64 VER- SICHERUNGEN	2 .5	-	1 .6	-	-	-	-	-	1 1.6	-	-	-	-	2 .3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	38 9.4	31 10.5	24 13.4	10 10.9	7 8.5	3 13.6	16 9.7	-	0 9.4	2 3.7	-	1 5.9	-	69 9.9
70 VERKEHR	3 .7	-	-	-	-	-	1 .6	-	2 3.1	-	-	-	-	3 .4
80 GAST- GEWERBE	11 2.7	36 12.2	23 12.8	0 6.5	4 4.9	4 18.2	2 1.2	-	2 3.1	3 5.6	2 18.2	1 5.9	-	47 6.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	3 .7	5 1.7	4 2.2	2 2.2	-	-	-	-	-	2 3.7	-	-	-	8 1.1
86 GESUND- HEITSWESEN	5 1.2	13 4.4	4 2.2	2 2.2	-	-	10 6.1	-	1 1.6	1 1.9	-	-	-	18 2.6
87 UNTER- RICHT	13 3.2	6 2.0	2 1.1	1 1.1	3 3.7	1 4.5	7 4.2	-	3 4.7	-	2 18.2	-	-	19 2.7
90 KUNST SPORT	-	1 .3	-	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	-	-	1 .1
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .2	22 7.5	4 2.2	2 2.2	1 1.2	1 4.5	9 5.5	-	3 4.7	1 1.9	1 9.1	1 5.9	-	23 3.3
92 UEBRIGE	7 1.7	16 5.4	4 2.2	1 1.1	7 8.5	-	8 4.8	-	1 1.6	1 1.9	-	-	1 8.3	23 3.3
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	22 5.4	17 5.8	16 8.9	5 5.4	2 2.4	1 4.5	8 4.8	-	3 4.7	2 3.7	-	1 5.9	1 8.3	39 5.6
95 SCHUELER STUDENTEN	11 2.7	21 7.1	3 1.7	6 6.5	-	-	18 10.9	-	1 1.6	2 3.7	2 18.2	-	-	32 4.6
99 HAUSFRAU KINDER	3 .7	19 6.5	6 3.4	3 3.3	2 2.4	-	5 3.0	-	1 1.6	3 5.6	-	2 11.8	-	22 3.2
IN CH TAETIG	79 19.6	34 11.6	25 14.0	16 17.4	16 19.5	7 31.8	21 12.7	-	12 18.8	6 11.1	3 27.3	4 23.5	3 25.0	113 16.2

AUFENTHALTER - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		WOHNGEMEINDE											TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENU- ERG	
GESAMTZAHL	255	345	171	42	31	25	154	2	77	58	21	11	8	600
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	5 2.0	-	1 .6	1 2.4	-	-	2 1.3	-	-	-	-	1 9.1	-	5 .8
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .4	-	-	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	-	-	1 .2
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	37 14.5	6 1.7	6 3.5	4 9.5	1 3.2	1 4.0	15 9.7	-	3 3.9	2 3.4	6 28.6	3 27.3	2 25.0	43 7.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	4 1.2	1 .6	-	-	-	3 1.9	-	-	-	-	-	-	4 .7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	21 8.2	1 .3	3 1.8	2 4.8	3 9.7	-	-	-	8 10.4	4 6.9	1 4.8	1 9.1	-	22 3.7
28 GRAPH. GEWERBE	1 .4	2 .6	-	-	-	-	2 1.3	-	1 1.3	-	-	-	-	3 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 2.0	2 .6	-	-	-	-	5 3.2	-	2 2.6	-	-	-	-	7 1.2
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 1.2	-	1 .6	-	-	-	1 .6	-	-	1 1.7	-	-	-	3 .5
34 METALL- INDUSTRIE	72 28.2	26 7.5	10 5.8	7 16.7	10 32.3	1 4.0	33 21.4	-	15 19.5	14 24.1	5 23.8	3 27.3	-	98 16.3
36 FINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 1.2	2 .6	2 1.2	1 2.4	-	-	2 1.3	-	-	-	-	-	-	5 .8
40 BAUGEW.	24 9.4	2 .6	8 4.7	3 7.1	3 9.7	1 4.0	5 3.2	-	1 1.3	2 3.4	2 9.5	-	1 12.5	26 4.3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	5 2.0	17 4.9	3 1.8	3 7.1	-	-	9 5.8	-	6 7.8	1 1.7	-	-	-	22 3.7
63 BANKEN	1 .4	2 .6	3 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .5
64 VER- SICHERUNGEN	1 .4	-	-	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
65 VERMITTL. INT. VERKEHR	15 5.9	17 4.9	19 11.1	2 4.8	1 3.2	1 4.0	5 3.2	-	3 3.9	1 1.7	-	-	-	32 5.3
70 VERKEHR	9 3.5	-	-	-	-	-	3 1.9	-	1 1.3	4 6.9	-	1 9.1	-	9 1.5
80 GAST- GEWERBE	13 5.1	89 25.8	45 26.3	3 7.1	2 6.5	12 48.0	16 10.4	-	12 15.6	7 12.1	3 14.3	1 9.1	1 12.5	102 17.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	5 2.0	11 3.2	6 3.5	1 2.4	-	1 4.0	5 3.2	-	2 2.6	1 1.7	-	-	-	16 2.7
86 GESUND- HEITSWESEN	4 1.6	12 3.5	7 4.1	-	1 3.2	-	4 2.6	-	1 1.3	1 1.7	1 4.8	1 9.1	-	16 2.7
87 UNTER- RICHT	10 3.9	14 4.1	6 3.5	3 7.1	2 6.5	4 16.0	7 4.5	-	-	1 1.7	1 4.8	-	-	24 4.0
90 KUNST SPORT	-	1 .3	-	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	-	-	1 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	3 1.2	100 29.0	44 25.7	6 14.3	2 6.5	2 8.0	22 14.3	1 50.0	14 18.2	9 15.5	2 9.5	-	1 12.5	103 17.2
92 UEBRIGE	4 1.6	14 4.1	3 1.8	2 4.8	1 3.2	1 4.0	4 2.6	-	3 3.9	2 3.4	-	-	2 25.0	18 3.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	-	1 1.7	-	-	-	1 .2
95 SCHUELER STUDENTEN	4 1.6	12 3.5	-	2 4.0	-	-	8 5.2	-	3 3.9	3 5.2	-	-	-	16 2.7
99 HAUSFRAU KINDER	5 2.0	10 2.9	3 1.8	-	4 12.9	1 4.0	-	1 50.0	2 2.6	3 5.2	-	-	1 12.5	15 2.5
IN CH TAETIG	4 1.6	-	-	1 2.4	1 3.2	-	1 .6	-	-	1 1.7	-	-	-	4 .7

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

30

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE					TOTAL	
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHENEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL		SCHLENBERG
GESAMTZAHL	79	84	57	19	10	5	34	-	12	6	4	2	14	163
ERWERBSZWEIG														
03 GARTENBAU	1 1.3	-	-	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	1 .6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 3.8	1 1.2	2 3.5	-	-	-	2 5.9	-	-	-	-	-	-	4 2.5
24 TEXTIL-INDUSTRIE	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	1 .6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 2.5	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	2 1.2
28 GRAPH. GEWERBE	2 2.5	-	-	-	-	-	2 5.9	-	-	-	-	-	-	2 1.2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 5.1	2 2.4	2 3.5	1 5.3	-	-	1 2.9	-	-	-	-	1 50.0	1 7.1	6 3.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	14 17.7	7 8.3	5 8.8	3 15.8	4 40.0	1 20.0	4 11.8	-	2 16.7	2 33.3	-	-	-	21 12.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 1.3	-	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
40 BAUGEW.	4 5.1	-	2 3.5	1 5.3	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	4 2.5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	5 6.3	2 2.4	4 7.0	-	-	-	3 8.8	-	-	-	-	-	-	7 4.3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	4 5.1	13 15.5	10 17.5	1 5.3	1 10.0	-	2 5.9	-	2 16.7	-	1 25.0	-	-	17 10.4
70 VERKEHR	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	1 .6
80 GAST-GEWERBE	11 13.9	12 14.3	14 24.6	1 5.3	2 20.0	4 80.0	2 5.9	-	-	-	-	-	-	23 14.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	1 1.3	-	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
86 GESUNDHEITSWESEN	2 2.5	2 2.4	-	3 15.8	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	4 2.5
87 UNTER- RICHT	6 7.6	3 3.6	6 10.5	-	-	-	1 2.9	-	-	-	1 25.0	-	1 7.1	9 5.5
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 1.3	23 27.4	4 7.0	4 21.1	1 10.0	-	5 14.7	-	4 33.3	1 16.7	2 50.0	-	3 21.4	24 14.7
92 UEBRIGE	2 2.5	11 13.1	-	-	1 10.0	-	5 14.7	-	-	1 16.7	-	-	6 42.9	13 8.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	6 7.6	4 4.8	1 1.8	3 15.8	-	-	3 8.8	-	1 8.3	1 16.7	-	-	1 7.1	10 6.1
95 SCHUELER STUDENTEN	5 6.3	1 1.2	3 5.3	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	2 14.3	6 3.7
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 FAUSFRAU KINDER	2 2.5	3 3.6	2 3.5	1 5.3	-	-	-	-	1 8.3	-	-	1 50.0	-	5 3.1
IN. CH TAETIG	1 1.3	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6

AUFENTHALTER - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

31

	GESCHLECHT		VADUZ	ITALIEN			SCHA- AN	WOHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- MIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG								
GESAMTZAHL	186	40	37	30	44	10	44	1	34	20	4	-	2	226
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	2 1.1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.0	-	-	1 50.0	2 .9
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .5	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRN. HERSTELLUNG	12 6.5	1 2.5	3 8.1	4 13.3	1 2.3	-	2 4.5	-	1 2.9	2 10.0	-	-	-	13 5.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	6 3.2	16 40.0	5 13.5	2 6.7	3 6.8	-	8 18.2	-	2 5.9	2 10.0	-	-	-	22 9.7
26 BEARB.VON HOLZ, KURK	25 13.4	-	4 10.8	2 6.7	6 13.6	1 10.0	2 4.5	-	4 11.8	6 30.0	-	-	-	25 11.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 1.6	6 15.0	-	-	-	-	7 15.9	-	2 5.9	-	-	-	-	9 4.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 1.1	1 2.5	-	-	-	-	-	-	3 8.8	-	-	-	-	3 1.3
34 METALL- INDUSTRIE	79 42.5	1 2.5	10 27.0	14 46.7	20 45.5	-	15 34.1	-	11 32.4	5 25.0	4 100.0	-	1 50.0	80 35.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 1.1	-	2 5.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .9
40 BAUGEW.	28 15.1	-	3 8.1	3 10.0	9 20.5	3 30.0	5 11.4	-	3 8.8	2 10.0	-	-	-	28 12.4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	9 4.8	-	-	-	1 2.3	-	2 4.5	-	5 14.7	1 5.0	-	-	-	9 4.0
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 .5	-	-	1 3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
70 VERKEHR	3 1.6	-	-	2 6.7	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	-	3 1.3
80 GAST- GEWERBE	9 4.8	8 20.0	5 13.5	1 3.3	4 9.5	5 50.0	3 6.8	-	1 2.9	-	-	-	-	17 7.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	1 .5	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .5	-	-	-	1 2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
87 LNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .5	4 10.0	2 5.4	1 3.3	1 2.3	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	5 2.2
92 UEBRIGE	-	1 2.5	1 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	1 .4
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 .5	1 2.5	-	-	-	-	-	1 100.0	-	1 5.0	-	-	-	2 .9
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

32

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
GESAMTZAHL	34	43	24	16	-	3	31	-	1	1	1	-	-	77
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	3 8.8	-	2 8.3	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	-	3 3.9
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	11 32.4	13 30.2	1 4.2	3 18.8	-	-	19 61.3	-	1 100.0	-	-	-	-	24 31.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	9 26.5	19 44.2	14 58.3	12 75.0	-	-	2 6.5	-	-	-	-	-	-	26 36.4
26 BEARB. VON HOLZ, KOKK	2 5.9	-	1 4.2	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	2 2.6
23 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	6 17.6	-	1 4.2	1 6.3	-	1 33.3	3 9.7	-	-	-	-	-	-	6 7.6
36 FINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 2.3	1 4.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.3
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	1 2.9	2 4.7	-	-	-	-	2 6.5	-	-	-	1 100.0	-	-	3 3.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 2.9	5 11.6	1 4.2	-	-	1 33.3	4 12.9	-	-	-	-	-	-	6 7.6
92 UEBRIGE	-	3 7.0	3 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 3.9
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 1.3
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

33

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE					TOTAL	
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPKIN	RUGGELL		SCHENLENBERG
GESAMTZAHL	32	23	3	2	2	-	43	-	-	1	4	-	-	55
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	2 6.3	-	-	-	-	-	2 4.7	-	-	-	-	-	-	2 3.6
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	15 46.9	12 52.2	-	1 50.0	-	-	24 55.8	-	-	-	2 50.0	-	-	27 49.1
24 TEKSTILINDUSTRIE	-	4 17.4	-	-	-	-	4 9.3	-	-	-	-	-	-	4 7.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5 15.6	-	-	-	-	-	4 9.3	-	-	1 100.0	-	-	-	5 9.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 4.3	-	-	-	-	1 2.3	-	-	-	-	-	-	1 1.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	5 15.6	1 4.3	-	-	-	-	5 11.6	-	-	-	1 25.0	-	-	6 10.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEW.	2 6.3	-	-	-	-	-	1 2.3	-	-	-	1 25.0	-	-	2 3.6
80 GASTGEWERBE	-	3 13.0	2 66.7	-	-	-	1 2.3	-	-	-	-	-	-	3 5.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	2 6.3	2 8.7	1 33.3	-	2 100.0	-	1 2.3	-	-	-	-	-	-	4 7.3
94 RENTNER ERHGL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 3.1	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.8
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - JUGOSLAWIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEMILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WCHNGEMEINDEPLAN-KEN	ESCHENEN	MAUREN	SAMPKIN	RUGGELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
GESAMTZAHL	46	97	33	26	5	6	29	-	26	7	9	2	-	143
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	5 10.9	-	1 3.0	1 3.8	-	-	1 3.4	-	-	2 28.6	-	-	-	5 3.5
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDEWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6 13.0	5 5.2	2 6.1	1 3.8	-	-	2 6.9	-	3 11.5	-	2 22.2	1 50.0	-	11 7.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 6.5	11 11.3	4 12.1	6 23.1	-	-	3 10.3	-	1 3.8	-	-	-	-	14 9.8
26 BEARH. VON HOLZ, KORK	1 2.2	-	-	-	-	-	-	-	1 3.8	-	-	-	-	1 .7
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 8.7	-	-	1 3.8	-	-	2 6.9	-	1 3.8	-	-	-	-	4 2.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	9 19.6	3 3.1	-	2 7.7	1 20.0	1 16.7	2 6.9	-	4 15.4	-	1 11.1	1 50.0	-	12 8.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	1 1.0	-	-	-	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	1 .7
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	4 8.7	-	1 3.0	-	-	-	-	-	1 3.8	2 28.6	-	-	-	4 2.8
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 4.3	-	-	-	-	-	2 6.9	-	-	-	-	-	-	2 1.4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 2.2	-	-	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	7 15.2	62 63.9	21 63.6	10 38.5	3 60.0	3 50.0	11 37.9	-	12 46.2	3 42.9	6 66.7	-	-	69 48.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 2.2	-	-	-	-	-	-	-	1 3.8	-	-	-	-	1 .7
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	13 13.4	4 12.1	3 11.5	-	1 16.7	4 13.8	-	1 3.8	-	-	-	-	13 9.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	2 2.1	-	-	-	-	1 3.4	-	1 3.8	-	-	-	-	2 1.4
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 6.5	-	-	1 3.8	1 20.0	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	3 2.1
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

35

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	SALZERS	TRIESENBERG	SCHANAN	NUMNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHELENN- BERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
GESAMTZAHL	99	41	30	16	11	12	31	-	24	5	7	4	-	140
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	6	-	-	-	-	-	-	-	4	1	-	1	-	6
	6.1	-	-	-	-	-	-	-	16.7	20.0	-	25.0	-	4.3
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1.0	-	-	6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.7
20 INDUSTRIE, HANDEWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6	7	-	-	-	-	7	-	1	1	4	-	-	13
	6.1	17.1	-	-	-	-	22.6	-	4.2	20.0	57.1	-	-	9.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	8	2	1	-	-	-	6	-	2	-	1	-	-	10
	8.1	4.9	3.3	-	-	-	19.4	-	8.3	-	14.3	-	-	7.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	16	-	3	5	1	1	1	-	5	-	-	-	-	16
	16.2	-	10.0	31.3	9.1	8.3	3.2	-	20.8	-	-	-	-	11.4
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
	1.0	-	-	-	-	-	-	-	-	20.0	-	-	-	.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	15	5	2	2	2	-	3	-	7	1	1	2	-	20
	15.2	12.2	6.7	12.5	18.2	-	9.7	-	29.2	20.0	14.3	50.0	-	14.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1.0	-	-	-	9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	.7
37 ANDERF	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1.0	-	3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.7
40 BAUGEW.	6	-	2	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	6
	6.1	-	6.7	6.3	9.1	-	6.5	-	-	-	-	-	-	4.3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
	1.0	2.4	-	6.3	-	-	3.2	-	-	-	-	-	-	1.4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	1.0	2.4	-	-	-	16.7	-	-	-	-	-	-	-	1.4
70 VERKEHR	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2
	2.0	-	-	6.3	-	8.3	-	-	-	-	-	-	-	1.4
80 GAST- GEWERBE	25	10	15	2	3	7	3	-	5	-	-	-	-	35
	25.3	24.4	50.0	12.5	27.3	58.3	9.7	-	20.8	-	-	-	-	25.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OFFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	1.0	-	-	-	-	-	3.2	-	-	-	-	-	-	.7
87 UNTER- RICHT	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2
	-	4.9	-	-	9.1	-	3.2	-	-	-	-	-	-	1.4
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1	5	1	1	-	-	3	-	-	-	1	-	-	6
	1.0	12.2	3.3	6.3	-	-	9.7	-	-	-	14.3	-	-	4.3
92 UEBRIGE	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	2.0	-	3.3	6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	5	5	3	1	1	1	2	-	-	1	-	1	-	10
	5.1	12.2	10.0	6.3	9.1	8.3	6.5	-	-	20.0	-	25.0	-	7.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	-	2.4	3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.7
99 HAUSFRAU KINDER	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2
	-	4.9	-	-	9.1	-	3.2	-	-	-	-	-	-	1.4
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

36

	GESCHLECHT		HEIMATSTAAT					ANDERE	TOTAL		
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	CH	DEST.	BRD	ITAL- IEN	SPAN- IEN			GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAV- IEN
GESAMTZAHL	414	614	391	283	202	96	3	5	3	45	1028
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	7 1.7	-	2 .5	3 1.1	1 .5	1 1.0	-	-	-	-	7 .7
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 .5	1 .2	-	1 .4	1 .5	1 1.0	-	-	-	-	3 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	9 2.2	13 2.1	7 1.8	6 2.1	3 1.5	2 2.1	1 33.3	3 60.0	-	-	22 2.1
24 TEXTILINDUSTRIE	1 .2	13 2.1	6 1.5	4 1.4	1 .5	3 3.1	-	-	-	-	14 1.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KURK	12 2.9	2 .3	7 1.8	4 1.4	1 .5	2 2.1	-	-	-	-	14 1.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	3 .7	1 .2	1 .3	1 .4	2 1.0	-	-	-	-	-	4 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 1.9	9 1.5	5 1.3	5 1.8	1 .5	3 3.1	-	-	-	3 6.7	17 1.7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .2	-	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	1 .1
34 METALLINDUSTRIE	66 15.9	24 3.9	37 9.5	32 11.3	13 6.4	6 6.3	-	-	-	2 4.4	90 8.8
37 ANDERE	1 .2	2 .3	1 .3	1 .4	-	1 1.0	-	-	-	-	3 .3
40 BAUGEWERBE	23 5.6	2 .3	12 3.1	9 3.2	1 .5	1 1.0	-	-	-	2 4.4	25 2.4
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	11 2.7	20 3.3	8 2.0	5 1.8	9 4.5	2 2.1	-	1 20.0	1 33.3	5 11.1	31 3.0
63 BANKEN	4 1.0	12 2.0	7 1.8	4 1.4	3 1.5	-	1 33.3	-	-	1 2.2	16 1.6
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	13 3.1	23 3.7	21 5.4	10 3.5	4 2.0	-	-	-	-	1 2.2	36 3.5
70 VERKEHR	7 1.7	-	1 .3	2 .7	3 1.5	1 1.0	-	-	-	-	7 .7
80 GASTGEWERBE	5 1.2	18 2.9	9 2.3	10 3.5	1 .5	1 1.0	1 33.3	-	-	1 2.2	23 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND UEFF. VERWALTUNGEN	1 .2	11 1.8	4 1.0	8 2.8	-	-	-	-	-	-	12 1.2
86 GESUNDEITS UND HYGIENEWESSEN	2 .5	10 1.6	4 1.0	4 1.4	4 2.0	-	-	-	-	-	12 1.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	26 6.3	19 3.1	20 5.1	5 3.2	13 6.4	2 2.1	-	-	-	1 2.2	45 4.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	2 .3	1 .3	-	1 .5	-	-	-	-	-	2 .2
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 .2	33 10.3	11 2.8	30 10.6	22 10.9	1 1.0	-	-	-	-	64 6.2
92 UEBRIGE	2 .5	52 8.5	21 5.4	7 2.5	25 12.4	-	-	1 20.0	-	-	54 5.3
94 RENTNER, PENSIONIERTE	28 6.8	64 10.4	47 12.0	12 4.2	26 12.9	2 2.1	-	-	-	5 11.1	92 8.9
95 SCHUELER, STUDENTEN	43 10.4	27 4.4	33 8.4	20 7.1	9 4.5	1 1.0	-	-	-	7 15.6	70 6.8
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	107 25.8	188 30.6	81 20.7	84 29.7	50 24.8	61 63.5	-	-	2 66.7	17 37.8	295 28.7
IN DER SCHWEIZ TAETIG	31 7.5	38 6.2	45 11.5	11 3.9	8 4.0	5 5.2	-	-	-	-	69 6.7

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

37

	GESCHLECHT							WOHN- GEMEINDE							
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAU- NEN	ESCH- EN	MAJUN- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEN- LENBERG	TOTAL	
GESAMTZAHL	414	614	321	106	95	69	235	0	81	54	14	27	40	1028	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	7	-	-	1	1	-	-	-	2	-	-	1	2	7	
	1.7	-	-	.9	1.1	-	-	-	2.5	-	-	3.7	5.0	.7	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
	.5	.2	.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.3	
20 INDUSTRIE, HANDEL															
21 NAFHRM. HERSTELLUNG	9	13	2	5	-	-	13	-	-	-	-	-	2	22	
	2.2	2.1	.6	4.7	-	-	5.5	-	-	-	-	-	5.0	2.1	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1	13	6	3	1	-	2	-	2	-	-	-	-	14	
	.2	2.1	1.9	2.8	1.1	-	.9	-	2.5	-	-	-	-	1.4	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	12	2	3	-	2	-	3	-	2	3	1	-	-	14	
	2.9	.3	.9	-	2.1	-	1.3	-	2.5	5.0	7.1	-	-	1.4	
28 GRAFH. GEWERBE	3	1	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	4	
	.7	.2	.6	-	-	2.0	-	-	-	1.9	-	-	-	.4	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8	9	3	2	-	-	7	1	1	1	-	1	1	17	
	1.9	1.5	.9	1.9	-	-	3.0	1.6	1.2	1.9	-	3.7	2.5	1.7	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDOEN	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	
	.2	-	-	-	-	-	.4	-	-	-	-	-	-	.1	
34 METALL- INDUSTRIE	66	24	21	14	11	1	18	3	15	0	-	1	-	90	
	15.9	3.9	6.5	13.2	11.6	2.0	7.7	5.0	18.5	11.1	-	3.7	-	8.8	
37 ANDERE	1	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
	.2	.3	.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.3	
40 BAUGEW.	23	2	0	3	4	-	7	-	3	1	-	1	-	25	
	5.6	.3	1.9	2.8	4.2	-	3.0	-	3.7	1.9	-	3.7	-	2.4	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	11	20	14	5	-	-	8	-	3	-	-	1	-	31	
	2.7	3.3	4.4	4.7	-	-	3.4	-	3.7	-	-	3.7	-	3.0	
63 BANKEN	4	12	11	2	-	1	1	-	1	-	-	-	-	16	
	1.0	2.0	3.4	1.9	-	2.0	.4	-	1.2	-	-	-	-	1.6	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	13	23	19	1	2	2	9	-	-	2	-	1	-	36	
	3.1	3.7	5.9	.9	2.1	4.1	3.8	-	-	3.7	-	3.7	-	3.5	
70 VERKEHR	7	-	2	2	-	1	-	-	-	1	-	1	-	7	
	1.7	-	.6	1.9	-	2.0	-	-	-	1.9	-	3.7	-	.7	
80 GAST- GEWERBE	5	18	13	1	1	3	-	-	4	1	-	-	-	23	
	1.2	2.9	4.0	.9	1.1	6.1	-	-	4.9	1.9	-	-	-	2.2	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	1	11	6	-	-	-	3	-	1	1	-	1	-	12	
	.2	1.0	1.9	-	-	-	1.3	-	1.2	1.9	-	3.7	-	1.2	
86 GESUND- HEITSWESEN	2	10	5	2	-	-	4	-	-	-	1	-	-	12	
	.5	1.6	1.6	1.9	-	-	1.7	-	-	-	7.1	-	-	1.2	
87 UNTER- RICHT	26	14	14	2	8	3	7	-	1	3	1	5	1	45	
	6.3	3.1	4.4	1.9	8.4	6.1	3.0	-	1.2	5.0	7.1	18.5	2.5	4.4	
90 KUNST SPORT	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	2	
	-	.3	-	-	-	2.0	.4	-	-	-	-	-	-	.2	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1	63	28	1	1	-	22	-	5	1	2	1	3	64	
	.2	10.3	8.7	.9	1.1	-	9.4	-	6.2	1.9	14.3	3.7	7.5	6.2	
92 UEBRIGE	2	52	3	1	2	-	21	-	1	-	-	-	26	54	
	.5	8.5	.9	.9	2.1	-	8.5	-	1.2	-	-	-	65.0	5.3	
94 RENTNER ERHOLAUFGENT	28	64	50	11	3	3	13	1	4	3	-	3	1	92	
	6.8	10.4	15.6	10.4	3.2	6.1	5.5	1.6	4.9	5.0	-	11.1	2.5	8.9	
95 SCHUELER STUDENTEN	43	27	20	7	10	2	18	-	6	4	2	-	1	70	
	10.4	4.4	6.2	6.6	10.5	4.1	7.7	-	7.4	7.4	14.3	-	2.5	6.8	
99 HAUSFRAU KINDER	107	188	66	34	44	29	62	1	20	23	5	8	3	295	
	25.8	30.6	20.6	32.1	46.3	59.2	26.4	1.6	24.7	42.6	35.7	29.6	7.5	28.7	
IN CH TAETIG															
	31	30	21	9	5	2	15	-	10	3	2	2	-	69	
	7.5	6.2	6.5	8.5	5.3	4.1	6.4	-	12.3	5.0	14.3	7.4	-	6.7	

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER, TOTAL

38

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										29+ FRUE- HER	TOTAL
	75	74	73	72	71	70	60-69	50-59	40-49	30-39		
GESAMTZAHL	20	30	38	19	26	37	365	288	86	51	68	1028
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	2 .5	2 .7	-	1 2.0	2 2.9	7 .7
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	1 .3	1 .3	1 1.2	-	-	3 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	13 3.6	6 2.1	2 2.3	1 2.0	-	22 2.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	1 5.3	-	-	5 1.4	2 .7	-	1 2.0	5 7.4	14 1.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	1 2.7	5 1.4	3 1.0	2 2.3	1 2.0	2 2.9	14 1.4
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	2 .5	-	2 2.3	-	-	4 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	6 1.6	6 2.1	3 3.5	2 3.9	-	17 1.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.5	1 .1
34 METALL- INDUSTRIE	-	-	1 2.0	1 5.3	-	2 5.4	35 9.6	37 12.8	7 8.1	2 3.9	5 7.4	96 8.8
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	1 .3	-	-	1 2.0	1 1.5	3 .3
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	3 8.1	9 2.5	8 2.8	4 4.7	-	1 1.5	25 2.4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	-	-	-	-	1 3.8	1 2.7	16 4.4	8 2.8	2 2.3	2 3.9	1 1.5	31 3.0
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	5 1.4	7 2.4	3 3.5	1 2.0	-	16 1.6
65 VERMITTL. INT. VERKET.	-	-	1 2.6	-	-	-	19 5.2	13 4.5	2 2.3	-	1 1.5	36 3.5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	2 .5	4 1.4	-	-	1 1.5	7 .7
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	2 10.5	-	-	14 3.8	5 1.7	-	1 2.0	1 1.5	23 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	2 .5	6 2.1	4 4.7	-	-	12 1.2
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	3 .8	7 2.4	1 1.2	1 2.0	-	12 1.2
87 UNTER- RICHT	-	-	1 2.0	-	-	1 2.7	14 3.8	13 4.5	7 8.1	9 17.0	-	45 4.4
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	1 .3	1 1.2	-	-	2 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	23 6.3	19 6.0	11 11.6	3 5.9	9 13.2	64 6.2
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	15 4.1	23 8.0	2 2.3	6 11.8	8 11.8	54 5.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	1 2.7	30 8.2	35 12.2	13 15.1	8 15.7	5 7.4	92 8.9
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	1 2.6	-	-	-	34 9.3	32 11.1	3 3.5	-	-	70 6.8
99 HAUSFRAU KINDER	20 100.0	30 100.0	32 84.2	15 78.9	24 92.3	27 73.0	85 23.3	17 5.9	10 11.6	11 21.6	24 35.3	295 28.7
IN CH TAETIG	-	-	2 5.3	-	1 3.8	1 2.7	24 6.6	33 11.5	7 8.1	-	1 1.5	69 6.7

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1975

NIEDERGELASSENE - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

39

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
GESAMTZAHL	166	225	132	42	34	19	64	1	37	23	7	11	21	391
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	2 1.2	-	-	-	-	-	-	-	1 2.7	-	-	-	1 4.8	2 .5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 1.8	4 1.8	2 1.5	3 7.1	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	1 4.8	7 1.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	6 2.7	4 3.0	2 4.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 1.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	6 3.6	1 .4	2 1.5	-	1 2.9	-	-	-	-	3 13.0	1 14.3	-	-	7 1.8
28 GRAPH. GEWERBE	1 .6	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 2.4	1 .4	2 1.5	1 2.4	-	-	1 1.6	-	1 2.7	-	-	-	-	5 1.3
33 BEARB. IT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	30 18.1	7 3.1	11 8.3	4 9.5	5 14.7	1 5.3	4 6.3	1 100.0	6 16.2	5 21.7	-	-	-	37 9.5
37 ANDERE	1 .6	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
40 BAUGEW.	11 6.0	1 .4	2 1.5	3 7.1	3 8.8	-	1 1.6	-	1 2.7	1 4.3	-	1 9.1	-	12 3.1
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 1.2	6 2.7	1 .8	1 2.4	-	-	4 6.3	-	2 5.6	-	-	-	-	8 2.0
63 BANKEN	2 1.2	5 2.2	5 3.6	1 2.4	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	7 1.8
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8 4.8	13 5.8	12 9.1	1 2.4	1 2.9	1 5.3	3 4.7	-	-	2 6.7	-	1 9.1	-	21 5.4
70 VERKEHR	1 .6	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
80 GAST- GEWERBE	1 .6	8 3.6	3 2.3	1 2.4	1 2.9	1 5.3	-	-	3 8.1	-	-	-	-	9 2.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	4 1.8	2 1.5	-	-	-	2 3.1	-	-	-	-	-	-	4 1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .6	3 1.3	-	1 2.4	-	-	2 3.1	-	-	-	1 14.3	-	-	4 1.0
87 UNTER- RICHT	14 8.4	6 2.7	4 3.0	-	5 14.7	2 10.5	2 3.1	-	1 2.7	3 13.0	1 14.3	1 9.1	1 4.8	20 5.1
90 KUNST SPORT	-	1 .4	-	-	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	-	1 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .6	10 4.4	5 3.6	-	-	-	3 4.7	-	1 2.7	-	-	-	2 9.5	11 2.8
92 UEBRIGE	1 .6	20 8.9	1 .8	1 2.4	2 5.9	-	5 7.8	-	-	-	-	-	12 57.1	21 5.4
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	14 8.4	33 14.7	25 18.9	5 11.9	3 8.8	3 15.8	5 7.8	-	2 5.4	-	-	3 27.3	1 4.8	47 12.0
95 SCHUELER STUDENTEN	21 12.7	12 5.3	9 6.8	4 9.5	3 8.8	-	9 14.1	-	4 10.8	2 8.7	2 28.6	-	-	33 8.4
99 HAUSFRAU KINDER	20 12.0	61 27.1	27 20.5	7 16.7	8 23.5	7 36.8	14 21.9	-	7 18.9	5 21.7	-	3 27.3	3 14.3	81 20.7
IN CH TAETIG	22 13.3	23 10.2	14 10.6	7 16.7	2 5.9	1 5.3	7 10.9	-	8 21.6	2 8.7	2 28.6	2 18.2	-	45 11.5

NIEDERGELASSENE - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

40

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZEN	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
GESAMTZAHL	110	173	77	19	24	15	82	1	31	11	5	12	6	283
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	3 2.7	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2	-	-	1 8.3	1 16.7	3 1.1
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	1 .6	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 3.6	2 1.2	-	-	-	-	5 6.1	-	-	-	-	-	1 16.7	6 2.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 .9	3 1.7	1 1.3	1 5.3	-	-	1 1.2	-	1 3.2	-	-	-	-	4 1.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	3 2.7	1 .6	-	-	-	-	3 3.7	-	1 3.2	-	-	-	-	4 1.4
28 GRAPH. GEWERBE	-	1 .6	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 1.8	3 1.7	1 1.3	1 5.3	-	-	1 1.2	-	-	-	-	1 8.3	1 16.7	5 1.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .9	-	-	-	-	-	1 1.2	-	-	-	-	-	-	1 .4
34 METALL- INDUSTRIE	22 20.0	10 5.8	5 6.5	5 26.3	3 12.5	-	10 12.2	-	7 22.6	1 9.1	-	1 8.3	-	32 11.3
37 ANDERE	-	1 .6	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
40 BAUGEW.	8 7.3	1 .6	3 3.9	-	1 4.2	-	4 4.9	-	1 3.2	-	-	-	-	9 3.2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 .9	4 2.3	2 2.0	-	-	-	2 2.4	-	1 3.2	-	-	-	-	5 1.8
63 BANKEN	-	4 2.3	3 3.9	-	-	-	1 1.2	-	-	-	-	-	-	4 1.4
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 1.8	8 4.6	6 7.8	-	-	-	4 4.9	-	-	-	-	-	-	10 3.5
70 VERKEHR	2 1.8	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	1 8.3	-	2 .7
80 GAST- GEWERBE	2 1.8	8 4.0	8 10.4	-	-	1 6.7	-	-	-	1 9.1	-	-	-	10 3.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ UEFF. VERW.	1 .9	7 4.0	4 5.2	-	-	-	1 1.2	-	1 3.2	1 9.1	-	1 8.3	-	8 2.8
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .9	3 1.7	3 3.9	-	-	-	1 1.2	-	-	-	-	-	-	4 1.4
87 UNTER- RICHT	3 2.7	6 3.5	2 2.6	2 10.5	1 4.2	-	-	-	-	-	-	4 33.3	-	9 3.2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	30 17.3	11 14.3	-	1 4.2	-	11 13.4	-	3 9.7	1 9.1	2 40.0	-	1 16.7	30 10.6
92 UEBRIGE	-	7 4.0	-	-	-	-	5 6.1	-	-	-	-	-	2 33.3	7 2.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	6 5.5	6 3.5	6 7.8	2 10.5	-	-	2 2.4	-	2 6.5	-	-	-	-	12 4.2
95 SCHUELER STUDENTEN	12 10.9	8 4.6	4 5.2	3 15.8	5 20.8	1 6.7	4 4.9	-	2 6.5	1 9.1	-	-	-	20 7.1
99 HAUSFRAU KINDER	35 31.8	45 28.3	12 15.6	4 21.1	13 54.2	13 86.7	19 23.2	1 100.0	10 32.3	6 54.5	3 60.0	3 25.0	-	84 29.7
IN CH TAETIG	1 .9	10 5.8	3 3.9	-	-	-	7 8.5	-	1 3.2	-	-	-	-	11 3.9

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1975

NIEDERGELASSENE - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

41

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENB-ERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
GESAMTZAHL	63	139	77	19	13	10	48	-	6	13	2	1	13	202
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1.6	-	-	5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.5
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1.6	-	1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.5
20 INDUSTRIE, HANDELEK														
21 NAEMRM. HERSTELLUNG	1	2	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	3
	1.6	1.4	-	10.5	-	-	2.1	-	-	-	-	-	-	1.5
24 TEXTILINDUSTRIE	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	-	.7	-	-	-	-	2.1	-	-	-	-	-	-	.5
26 BEARB. VON HCLZ. KURK	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
	1.6	-	-	-	-	-	-	-	16.7	-	-	-	-	.5
28 GRAPH. GEWERBE	2	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2
	3.2	-	1.3	-	-	-	-	-	7.7	-	-	-	-	1.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
	-	.7	-	-	-	-	-	-	7.7	-	-	-	-	.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	8	5	4	2	3	-	2	-	2	-	-	-	-	13
	12.7	3.6	5.2	10.5	23.1	-	4.2	-	33.3	-	-	-	-	6.4
40 BAUGEW.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1.6	-	1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.5
60 HANDEL, BANKEN, VEKSICHERUNG														
61 HANDEL	4	5	5	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	9
	6.3	3.6	6.5	15.8	-	-	2.1	-	-	-	-	-	-	4.5
63 BANKEN	1	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	1.6	1.4	2.0	5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.5
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2	2	1	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	4
	3.2	1.4	1.3	-	7.7	-	4.2	-	-	-	-	-	-	2.0
70 VERKEHR	3	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	3
	4.8	-	2.6	-	-	-	-	-	7.7	-	-	-	-	1.5
80 GASTGEWERBE	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1.6	-	1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
86 GESUNDEITSWESEN	-	4	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	4
	-	2.9	2.6	5.3	-	-	2.1	-	-	-	-	-	-	2.0
87 UNTERRICHT	7	6	7	-	2	1	3	-	-	-	-	-	-	13
	11.1	4.3	9.1	-	15.4	10.0	6.3	-	-	-	-	-	-	6.4
90 KUNSTSPORT	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	-	.7	-	-	-	10.0	-	-	-	-	-	-	-	.5
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	22	12	1	-	-	7	-	1	-	-	1	-	22
	-	15.0	15.0	5.3	-	-	14.6	-	16.7	-	-	100.0	-	10.9
92 UEBRIGE	1	24	2	-	-	-	10	-	1	-	-	-	12	25
	1.6	17.3	2.0	-	-	-	20.8	-	16.7	-	-	-	92.3	12.4
94 KENTNER ERHOL. AUFGENT	7	19	16	3	-	-	5	-	-	2	-	-	-	26
	11.1	13.7	20.0	15.8	-	-	10.4	-	-	15.4	-	-	-	12.9
95 SCHUEFLER STUDENTEN	6	3	2	-	1	1	3	-	-	1	-	-	1	9
	9.5	2.2	2.0	-	7.7	10.0	6.3	-	-	7.7	-	-	7.7	4.5
99 HAUSFRAU KINDER	12	38	15	5	3	7	11	-	1	6	2	-	-	50
	19.0	27.3	19.5	26.3	23.1	70.0	22.9	-	16.7	46.2	100.0	-	-	24.8
IN CH TAETIG	4	4	3	-	3	-	1	-	-	1	-	-	-	8
	6.3	2.9	3.9	-	23.1	-	2.1	-	-	7.7	-	-	-	4.0

NIEDERGELASSENE - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

42

	GESCHLECHT		WOHNGEMEINDE					TOTAL						
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEN- LENB- ERG	TOTAL
GESAMTZAHL	51	45	17	24	17	4	24	-	4	0	-	-	-	96
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 2.0	-	-	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 2.0	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 2.0	1 2.2	-	-	-	-	2 8.3	-	-	-	-	-	-	2 2.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	3 6.7	1 5.9	-	1 5.9	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	3 3.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 3.9	-	1 5.9	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.0	2 4.4	-	-	-	-	3 12.5	-	-	-	-	-	-	3 3.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	5 9.8	1 2.2	1 5.9	3 12.5	-	-	2 8.3	-	-	-	-	-	-	6 6.3
36 FINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 2.2	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
40 BAUGEW.	1 2.0	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	1 1.0
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	2 4.4	2 11.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.1
70 VERKEHR	1 2.0	-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
80 GAST- GEWERBE	1 2.0	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	1 2.0	1 2.2	-	-	-	-	2 8.3	-	-	-	-	-	-	2 2.1
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	1 2.2	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	1 1.0
94 REINTNER ERHOL. AUFENT	1 2.0	1 2.2	1 5.9	1 4.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1 2.2	-	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	31 60.8	30 66.7	8 47.1	17 70.8	13 76.5	2 50.0	13 54.2	-	2 50.0	0 100.0	-	-	-	61 63.5
IN CH. TAETIG	4 7.8	1 2.2	1 5.9	2 8.3	-	1 25.0	-	-	1 25.0	-	-	-	-	5 5.2

Niedergelassene – Spanien – Griechenland – Jugoslawien –
Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig,
Geschlecht und Wohngemeinde.

43 Erwerbszweig	Geschlecht		Wohngemeinde											Total
	männlich	weiblich	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen-berg	Schaan	Plan-ken	Eschen	Mau-ren	Gamp-rin	Rug-gell	Schellen-berg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Spanien														
TOTAL		3	1				1		1					3
21 Nahrungsmittelherstellung		1					1							1
		33.3					100.1							33.3
63 Banken		1							1					1
		33.3							100.0					33.3
80 Gastgewerbe		1	1											1
		33.3	100.0											33.3
Griechenland														
TOTAL		5	1				4							5
21 Nahrungsmittelherstellung		3					3							3
		60.0					75.0							60.0
61 Handel		1	1											1
		20.0	100.0											20.0
92 Übrige		1					1							1
		20.0					25.0							20.0
Jugoslawien														
TOTAL		2	1			2	1							3
61 Handel		1					1							1
		50.0					100.0							33.3
99 Hausfrauen, Kinder, übrige Erwachsene		1	1			2								2
		50.0	100.0			100.0								66.7

NIEDERGELASSENE - ANDERE STAATSANGEHUERIGE - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

44

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHMA- AN	WOHNGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN						
GESAMTZAHL	22	23	16	2	5	1	11	4	2	1	-	3	-	45	
ERWERBSZWEIG															
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 4.5	2 8.7	-	-	-	-	2 18.2	1 25.0	-	-	-	-	-	3 6.7	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	1 4.5	1 4.3	-	-	-	-	-	2 50.0	-	-	-	-	-	2 4.4	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40 BAUGEW.	2 9.1	-	-	-	-	-	1 9.1	-	1 50.0	-	-	-	-	2 4.4	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	3 13.6	2 8.7	3 18.8	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	1 33.3	-	5 11.1	
63 BANKEN	1 4.5	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.2	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 4.5	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	1 2.2	
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
80 GAST- GEWERBE	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	1 2.2	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
87 UNTER- RICHT	1 4.5	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.2	
90 KUNST SPCRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
94 REHTNER ERHOL. AUFENT	-	5 21.7	2 12.5	-	-	-	1 9.1	1 25.0	-	1 100.0	-	-	-	5 11.1	
95 SCHUELER STUDENTEN	4 18.2	3 13.0	5 31.3	-	-	-	2 18.2	-	-	-	-	-	-	7 15.6	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	8 36.4	9 39.1	4 25.0	1 50.0	5 100.0	-	5 45.5	-	-	-	-	2 66.7	-	17 37.8	
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS UND BEWILLIGUNG, TOTAL.

45

	FAM.-BEW.		TRAEGER-F.BEW.		ERWERBSTAET.		N.ERW.TAETIG		KIND UNTER 16		TOTAL PERS.
	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
GESAMTZAHL	575		418	157	717	151	44	442	334	307	1975
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	2 .3	2 .5	-	-	2 .3	-	-	2 .5	3 .9	-	7 .4
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .2	1 .2	-	-	2 .3	-	-	1 .2	-	2 .7	5 .3
03 GARTENBAU	2 .3	2 .5	-	-	3 .4	-	-	2 .5	2 .6	6 2.0	13 .7
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAHRMITTEL-HERSTELLUNG	39 6.8	24 5.7	15 9.6	-	38 5.3	15 9.9	-	24 5.4	32 9.6	22 7.2	131 6.6
24 TEXTILINDUSTRIE	19 3.3	3 .7	16 10.2	-	12 1.7	16 10.6	-	3 .7	9 2.7	13 4.2	53 2.7
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	16 2.8	14 3.3	2 1.3	-	30 4.2	2 1.3	-	14 3.2	11 3.3	5 1.6	62 3.1
28 GRAPHISCHES GEWERBE	2 .3	1 .2	1 .6	-	4 .6	1 .7	-	1 .2	-	-	6 .3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	22 3.8	16 3.8	6 3.8	-	23 3.2	6 4.0	-	15 3.4	9 2.7	15 4.9	68 3.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	4 .7	1 .2	3 1.9	-	4 .6	3 2.0	-	1 .2	2 .6	2 .7	12 .6
34 METALLINDUSTRIE	173 30.1	144 34.4	29 18.5	-	269 37.5	29 19.2	-	144 32.6	110 32.9	91 29.6	643 32.6
37 ANDERE	5 .9	3 .7	2 1.3	-	7 1.0	2 1.3	-	3 .7	5 1.5	-	17 .9
40 BAUGEWERBE	43 7.5	42 10.0	1 .6	-	89 12.4	1 .7	-	42 9.5	40 12.0	33 10.7	205 10.4
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	26 4.5	19 4.5	7 4.5	-	31 4.3	7 4.6	-	18 4.1	19 5.7	16 5.2	91 4.6
63 BANKEN	4 .7	3 .7	1 .6	-	8 1.1	1 .7	-	3 .7	4 1.2	2 .7	18 .9
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	2 .3	-	-	-	-	-	2 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	48 8.3	34 8.1	14 8.9	-	45 6.3	14 9.3	-	34 7.7	18 5.4	23 7.5	134 6.8
70 VERKEHR	5 .9	5 1.2	-	-	16 2.2	-	-	5 1.1	3 .9	6 2.0	30 1.5
80 GASTGEWERBE	17 3.0	9 2.2	8 5.1	-	16 2.2	8 5.3	-	9 2.0	8 2.4	11 3.6	52 2.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	7 1.2	4 1.0	3 1.9	-	8 1.1	3 2.0	-	4 .9	-	2 .7	17 .9
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	9 1.6	3 .7	6 3.3	-	7 1.0	6 4.0	-	3 .7	1 .3	5 1.6	22 1.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	8 1.4	4 1.0	4 2.5	-	9 1.3	4 2.6	-	4 .9	8 2.4	3 1.0	28 1.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 .3	1 .2	1 .6	-	3 .4	1 .7	-	2 .5	-	-	5 .3
91 HAUSWIRTSCHAFT	14 2.4	3 .7	11 7.0	-	8 1.1	11 7.3	-	14 3.2	7 2.1	7 2.3	36 1.8
92 UEBRIGE	13 2.3	5 1.2	8 5.1	-	13 1.8	8 5.3	-	13 2.9	4 1.2	9 2.9	39 2.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	40 7.0	39 9.3	1 .6	-	-	-	44 100.0	40 9.0	11 3.3	7 2.3	102 5.2
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	5 .9	-	5 3.2	-	-	-	-	5 1.1	2 .6	6 2.0	13 .7
IN DER SCHWEIZ TAETIG	49 8.5	36 8.6	13 8.3	-	68 9.5	13 8.6	-	36 8.1	26 7.8	21 6.8	164 8.3

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGERES DEM BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

46

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	HEIMATSTAAT					ANDERE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH				ITAL- IEN	SPAN- IEN	GRIE- CHEN- LAND	JUGO- SLAW- IEN			
GESAMTZAHL	1095	880	1091	269	293	241	13	9	3	56	1975	
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	5 .5	2 .2	7 .6	-	-	-	-	-	-	-	-	7 .4
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .2	3 .3	1 .1	-	-	4 1.7	-	-	-	-	-	5 .3
03 GARTENBAU	5 .5	8 .9	13 1.2	-	-	-	-	-	-	-	-	13 .7
20 INDUSTRIE UND HANDELENK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	70 6.4	61 6.9	67 6.1	25 9.3	16 5.5	10 4.1	7 53.8	6 66.7	-	-	-	131 6.6
24 TEXTILINDUSTRIE	21 1.9	32 3.6	8 .7	6 2.2	10 3.4	24 10.0	4 30.8	-	-	-	1 1.8	53 2.7
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	41 3.7	21 2.4	23 2.1	5 1.9	1 .3	32 13.3	-	-	-	-	1 1.8	62 3.1
28 GRAPHISCHES GEWERBE	4 .4	2 .2	3 .3	2 .7	-	1 .4	-	-	-	-	-	6 .3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	32 2.9	36 4.1	9 .8	11 4.1	43 14.7	2 .8	-	-	-	-	3 5.4	68 3.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	6 .5	6 .7	1 .1	4 1.5	-	7 2.9	-	-	-	-	-	12 .6
34 METALLINDUSTRIE	379 34.6	264 30.0	346 31.7	121 45.0	92 31.4	55 22.8	-	2 22.2	2 66.7	25 44.6	643 32.6	
37 ANDERE	12 1.1	5 .6	5 .5	2 .7	8 2.7	2 .8	-	-	-	-	-	17 .9
40 BAUGEWERBE	129 11.8	76 8.6	86 7.9	18 6.7	22 7.5	79 32.8	-	-	-	-	-	205 10.4
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	50 4.6	41 4.7	55 5.0	17 6.3	13 4.4	4 1.7	-	-	-	-	2 3.0	91 4.6
63 BANKEN	12 1.1	6 .7	16 1.5	-	2 .7	-	-	-	-	-	-	18 .9
64 VERSICHERUNGEN	2 .2	-	1 .1	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	2 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	63 5.8	71 8.1	93 8.5	20 7.4	14 4.8	-	-	-	-	-	7 12.5	134 6.8
70 VERKEHR	19 1.7	11 1.3	21 1.9	4 1.5	-	5 2.1	-	-	-	-	-	30 1.5
80 GASTGEWERBE	24 2.2	28 3.2	32 2.9	8 3.0	8 2.7	-	-	1 11.1	1 33.3	2 3.0	-	52 2.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	8 .7	9 1.0	5 .5	2 .7	9 3.1	-	-	-	-	-	1 1.8	17 .9
86 GESUNDEITS UND HYGIENENWESEN	8 .7	14 1.6	4 .8	4 1.5	9 3.1	-	-	-	-	-	-	22 1.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	17 1.6	11 1.3	15 1.4	3 1.1	6 2.0	8 .8	-	-	-	-	2 3.6	28 1.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 .3	2 .2	4 .4	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	5 .3
91 HAUSWIRTSCHAFT	15 1.4	21 2.4	13 1.2	9 3.3	10 3.4	4 1.7	-	-	-	-	-	36 1.8
92 UEBRIGE	17 1.6	22 2.5	18 1.6	3 1.1	6 2.0	9 3.7	2 15.4	-	-	-	1 1.8	39 2.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	55 5.0	47 5.3	73 6.7	1 .4	22 7.5	-	-	-	-	-	8 10.7	102 5.2
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 .2	11 1.3	13 1.2	-	-	-	-	-	-	-	-	13 .7
IN DER SCHWEIZ TAETIG	94 8.6	70 8.0	154 14.1	4 1.5	-	1 .4	-	-	-	-	5 8.9	164 8.3

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

47

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- EMS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUN- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
GESAMTZAHL	1095	880	428	282	249	85	392	4	182	255	54	37	11	1975
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	5 .5	2 .2	5 1.2	2 .7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 .4
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .2	3 .3	-	-	-	5 5.9	-	-	-	-	-	-	-	5 .3
03 GARTENBAU	5 .5	8 .9	1 .2	4 1.4	-	-	8 2.0	-	-	-	-	-	-	13 .7
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	70 6.4	61 6.9	24 5.8	17 6.0	3 1.2	1 1.2	38 9.7	-	20 11.0	22 8.8	4 7.4	-	2 18.2	131 6.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	21 1.9	32 3.6	13 3.0	4 1.4	10 4.1	-	16 4.1	-	4 2.2	5 2.0	-	1 2.7	-	53 2.7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	41 3.7	21 2.4	5 1.2	6 2.1	2 .8	5 5.9	15 3.8	-	9 4.9	19 7.5	1 1.9	-	-	62 3.1
28 GRAPH. GEWERBE	4 .4	2 .2	1 .2	-	2 .8	-	3 .8	-	-	-	-	-	-	6 .3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	32 2.9	36 4.1	12 2.8	8 2.8	-	2 2.4	17 4.3	-	5 2.7	20 7.8	3 5.6	1 2.7	-	68 3.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	6 .5	6 .7	-	-	-	-	4 1.0	-	2 1.1	4 1.6	1 1.9	-	1 9.1	12 .6
34 METALL- INDUSTRIE	379 34.6	264 30.0	87 20.3	112 39.7	130 53.1	12 14.1	111 28.3	-	59 32.4	94 38.9	14 25.9	18 48.6	6 54.5	643 32.6
37 ANDERE	12 1.1	5 .6	2 .5	1 .4	-	1 1.2	12 3.1	-	1 .5	-	-	-	-	17 .9
40 BAUGEW.	129 11.8	76 8.6	44 10.3	39 13.8	20 8.2	8 9.4	51 13.0	-	23 12.6	14 5.5	4 7.4	2 5.4	-	205 10.4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	50 4.6	41 4.7	32 7.5	5 1.8	5 2.0	3 3.5	18 4.6	-	14 7.7	10 3.9	4 7.4	-	-	91 4.6
63 BANKEN	12 1.1	6 .7	2 .5	1 .4	4 1.6	-	10 2.6	-	-	1 .4	-	-	-	18 .9
64 VER- SICHERUNGEN	2 .2	-	1 .2	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .1
65 VERMITTL. INT.-VERTRET.	63 5.8	71 8.1	47 11.0	19 6.7	1 .4	5 5.9	20 5.1	2 50.0	9 4.9	15 5.9	6 11.1	10 27.0	-	134 6.8
70 VERKEHR	19 1.7	11 1.3	-	5 1.8	4 1.6	8 9.4	1 .3	-	3 1.6	8 3.1	-	1 2.7	-	30 1.5
80 GAST- GEWERBE	24 2.2	28 3.2	6 1.4	19 3.2	2 .8	14 16.5	13 3.3	-	5 2.7	-	3 5.6	-	-	52 2.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	8 .7	9 1.0	9 2.1	-	-	-	4 1.0	-	-	3 1.2	-	-	1 9.1	17 .9
86 GESUND- HEITSWESEN	8 .7	14 1.6	4 .9	-	-	-	9 2.3	-	4 2.2	3 1.2	2 3.7	-	-	22 1.1
87 UNTER- RICHT	17 1.6	11 1.3	5 1.2	2 .7	5 2.0	4 4.7	1 .3	-	8 4.4	2 .8	1 1.9	-	-	28 1.4
90 KUNST SPORT	3 .3	2 .2	2 .5	-	2 .8	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	5 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	15 1.4	21 2.4	18 4.2	6 2.1	2 .3	-	8 2.0	-	2 1.1	-	-	-	-	36 1.8
92 UEBRIGE	17 1.6	22 2.5	6 1.4	5 1.8	13 5.3	-	2 .5	-	4 2.2	-	4 7.4	4 10.8	1 9.1	39 2.0
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	55 5.0	47 5.3	36 8.4	14 5.0	7 2.9	10 11.8	19 4.8	2 50.0	6 3.3	8 3.1	-	-	-	102 5.2
99 HAUSFRAU KINDER	2 .2	11 1.3	3 .7	4 1.4	3 1.2	-	-	-	-	1 1.4	2 3.7	-	-	13 .7
IN CH TAETIG	94 8.6	70 8.0	63 14.7	19 6.7	29 11.8	7 8.2	12 3.1	-	3 1.6	26 10.2	5 9.3	-	-	164 8.3

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

48

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										29+ FRUE- MER	TOTAL
	75	74	73	72	71	70	60-69	50-59	40-49	30-39		
GESAMTZAHL	172	282	298	250	218	184	564	4	2	1	-	1975
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	7
					3.2							.4
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	4	1	-	-	-	-	-	-	5
				1.6	.5							.3
03 GARTENBAU	-	8	-	1	-	-	4	-	-	-	-	13
		2.8		.4			.7					.7
20 INDUSTRIE, HANDEWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	13	15	25	22	5	6	43	2	-	-	-	131
	7.6	5.3	8.4	8.8	2.3	3.3	7.6	50.0				6.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1	10	-	7	12	2	21	-	-	-	-	53
	.6	3.5		2.8	5.5	1.1	3.7					2.7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	8	10	2	3	11	5	22	-	1	-	-	62
	4.7	3.5	.7	1.2	5.0	2.7	3.9		50.0			3.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	1	-	2	-	1	2	-	-	-	-	6
		.4		.8		.5	.4					.3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4	6	4	4	2	4	44	-	-	-	-	68
	2.3	2.1	1.3	1.6	.9	2.2	7.8					3.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1	-	1	1	-	9	-	-	-	-	12
		.4		.4	.5		1.6					.6
34 METALL- INDUSTRIE	54	92	102	78	50	69	196	2	-	-	-	643
	31.4	32.6	34.2	31.2	22.9	37.5	34.8	50.0				32.6
37 ANDERE	-	1	2	-	-	6	8	-	-	-	-	17
		.4	.7			3.3	1.4					.9
40 BAUGEW.	9	6	36	22	38	10	84	-	-	-	-	205
	5.2	2.1	12.1	8.8	17.4	5.4	14.9					10.4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	1	20	15	3	7	19	26	-	-	-	-	51
	.6	7.1	5.0	1.2	3.2	10.3	4.6					4.6
63 BANKEN	7	6	-	2	1	-	2	-	-	-	-	18
	4.1	2.1		.8	.5		.4					.9
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2
			.3		.5							.1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	20	13	28	13	18	9	32	-	1	-	-	134
	11.6	4.6	9.4	5.2	8.3	4.9	5.7		50.0			6.8
70 VERKEHR	5	4	6	8	3	1	3	-	-	-	-	30
	2.9	1.4	2.0	3.2	1.4	.5	.5					1.5
80 GAST- GEWERBE	6	13	6	10	7	6	4	-	-	-	-	52
	3.5	4.6	2.0	4.0	3.2	3.3	.7					2.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERH.	3	4	3	2	4	1	-	-	-	-	-	17
	1.7	1.4	1.0	.8	1.8	.5						.9
86 GESUND- HEITSWESEN	-	4	6	1	3	6	2	-	-	-	-	22
		1.4	2.0	.4	1.4	3.3	.4					1.1
87 UNTER- RICHT	3	6	-	6	5	-	8	-	-	-	-	28
	1.7	2.1		2.4	2.3		1.4					1.4
90 KUNST SPORT	-	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-	5
		.7	.3	.8								.3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	3	10	-	10	2	4	7	-	-	-	-	36
	1.7	3.5		4.0	.9	2.2	1.2					1.8
92 UEBRIGE	2	8	8	8	10	-	3	-	-	-	-	39
	1.2	2.8	2.7	3.2	4.6		.5					2.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	8	12	24	19	8	10	20	-	-	1	-	102
	4.7	4.3	8.1	7.6	3.7	5.4	3.5			100.0		5.2
99 HAUSFRAU KINDER	3	-	4	-	-	3	3	-	-	-	-	13
	1.7		1.3			1.6	.5					.7
IN CH TAETIG	22	30	25	22	22	22	21	-	-	-	-	164
	12.8	10.6	8.4	8.8	10.1	12.0	3.7					8.3

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

49

	FAM.- BEW		TRAEGER-F.-BEW.		ERWERBSSTAET.		N.ERW.TAETIG		KIND UNTER-18		TOTAL PERS.
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	
GESAMTZAHL	345		260	85	345	80	29	271	197	176	1091
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	2		2	-	2	-	-	2	3	-	7
	.6		.8		.6			.7	1.5		.6
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	1	-	-	-	-	-	1
					.3						.1
03 GARTENBAU	2		2	-	3	-	-	2	2	6	13
	.6		.8		.9			.7	1.0	3.4	1.2
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	22		13	9	16	9	-	13	15	14	67
	6.4		5.0	10.6	4.6	11.3		4.8	7.6	6.0	6.1
24 TEXTILINDUSTRIE	3		1	2	2	2	-	1	2	1	8
	.9		.4	2.4	.6	2.5		.4	1.0	.6	.7
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	6		6	-	11	-	-	6	4	2	23
	1.7		2.3		3.2			2.2	2.0	1.1	2.1
28 GRAPHISCHES GEWERBE	1		1	-	2	-	-	1	-	-	3
	.3		.4		.6			.4			.3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5		-	5	1	5	-	-	1	2	9
	1.4			5.9	.3	6.3			.5	1.1	.8
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	1	-	-	-	-	-	1
					.3						.1
34 METALLINDUSTRIE	105		85	20	127	20	-	35	63	51	346
	30.4		32.7	23.5	36.8	25.0		31.4	32.0	29.0	31.7
37 ANDERE	1		1	-	2	-	-	1	2	-	5
	.3		.4		.6			.4	1.0		.5
40 BAUGEWERBE	24		23	1	30	1	-	23	16	16	86
	7.0		8.8	1.2	8.7	1.3		8.5	6.1	9.1	7.9
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	15		14	1	18	1	-	13	11	12	55
	4.3		5.4	1.2	5.2	1.3		4.8	5.6	6.8	5.0
63 BANKEN	4		3	1	6	1	-	3	4	2	16
	1.2		1.2	1.2	1.7	1.3		1.1	2.0	1.1	1.5
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	1	-	-	-	-	-	1
					.3						.1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	36		24	12	29	12	-	24	15	13	93
	10.4		9.2	14.1	3.4	15.0		8.9	7.6	7.4	8.5
70 VERKEHR	5		5	-	7	-	-	5	3	6	21
	1.4		1.9		2.0			1.8	1.5	3.4	1.9
80 GASTGEWERBE	10		6	4	8	4	-	6	8	6	32
	2.9		2.3	4.7	2.3	5.0		2.2	4.1	3.4	2.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	3		1	2	1	2	-	1	-	1	5
	.9		.4	2.4	.3	2.5		.4		.6	.5
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	4		1	3	3	3	-	1	-	2	9
	1.2		.4	3.5	.9	3.8		.4		1.1	.8
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	5		3	2	3	2	-	3	5	2	15
	1.4		1.2	2.4	.9	2.5		1.1	2.5	1.1	1.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2		1	1	2	1	-	2	-	-	4
	.6		.4	1.2	.6	1.3		.7			.4
91 HAUSWIRTSCHAFT	5		1	4	2	4	-	5	4	2	13
	1.4		.4	4.7	.6	5.0		1.8	2.0	1.1	1.2
92 UEBRIGE	6		4	2	5	2	-	6	2	5	18
	1.7		1.5	2.4	1.4	2.5		2.2	1.0	2.8	1.6
94 RENTNER, PENSIONIERTE	27		27	-	-	-	29	27	11	6	73
	7.8		10.4				100.0	10.0	5.6	3.4	6.7
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	5		-	5	-	-	-	5	2	6	13
	1.4			5.9				1.8	1.0	3.4	1.2
IN DER SCHWEIZ TAETIG	47		36	11	62	11	-	36	24	21	154
	13.6		13.8	12.9	18.0	13.8		13.3	12.2	11.9	14.1

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

50

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
GESAMTZAHL	571	520	262	178	170	49	155	-	88	127	27	26	9	1001
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	5 .9	2 .4	5 1.9	2 1.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .2	-	-	-	-	1 2.0	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
03 GARTENBAU	5 .9	8 1.5	1 .4	4 2.2	-	-	8 5.2	-	-	-	-	-	-	13 1.2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	31 5.4	36 6.9	5 1.9	14 7.9	3 1.8	-	15 9.7	-	12 13.6	12 9.4	4 14.8	-	2 22.2	67 6.1
24 TEXTIL-INDUSTRIE	4 .7	4 .8	4 1.5	-	-	-	-	-	2 2.3	2 1.6	-	-	-	8 .7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	15 2.6	8 1.5	-	5 2.8	-	5 10.2	7 4.5	-	1 1.1	5 3.9	-	-	-	23 2.1
28 GRAPH. GEWERBE	2 .4	1 .2	1 .4	-	2 1.2	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 .4	7 1.3	1 .4	-	-	-	3 1.9	-	3 3.4	2 1.6	-	-	-	9 .8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.7	-	-	1 .1
34 METALL-INDUSTRIE	190 33.3	156 30.0	56 21.4	64 36.0	91 53.5	8 16.3	39 25.2	-	25 28.4	41 32.3	3 11.1	13 50.0	6 66.7	346 31.7
37 ANDERE	4 .7	1 .2	-	1 .6	-	-	4 2.6	-	-	-	-	-	-	5 .5
40 BAUGEW.	46 8.1	40 7.7	16 6.1	22 12.4	8 4.7	-	23 14.8	-	13 14.8	4 3.1	-	-	-	86 7.9
60 HANDEL, BANKEN, VEKSICHERUNG														
61 HANDEL	29 5.1	26 5.0	29 11.1	2 1.1	5 2.9	2 4.1	7 4.5	-	-	6 4.7	4 14.8	-	-	55 5.0
63 BANKEN	10 1.8	6 1.2	-	1 .6	4 2.4	-	10 6.5	-	-	1 .8	-	-	-	16 1.5
64 VER-SICHERUNGEN	1 .2	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	44 7.7	49 9.4	34 13.0	16 9.0	1 .6	5 10.2	8 5.2	-	9 10.2	11 8.7	-	9 34.6	-	93 8.5
70 VERKEHR	10 1.8	11 2.1	-	4 2.2	3 1.6	5 10.2	-	-	1 1.1	6 6.3	-	-	-	21 1.9
80 GAST-GEWERBE	16 2.8	16 3.1	2 .8	9 5.1	2 1.2	6 12.2	6 3.9	-	4 4.5	-	3 11.1	-	-	32 2.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	1 .2	4 .8	-	-	-	-	2 1.3	-	-	3 2.4	-	-	-	5 .5
86 GESUNDHEITSWESEN	3 .5	6 1.2	2 .8	-	-	-	4 2.6	-	2 2.3	1 .8	-	-	-	9 .8
87 UNTER- RICHT	8 1.4	7 1.3	2 .8	-	5 2.9	-	-	-	7 3.0	-	1 3.7	-	-	15 1.4
90 KUNST SPORT	2 .4	2 .4	1 .4	-	2 1.2	-	-	-	1 1.1	-	-	-	-	4 .4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	6 1.1	7 1.3	10 3.8	3 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13 1.2
92 UEBRIGE	7 1.2	11 2.1	1 .4	-	4 2.4	-	-	-	4 4.5	-	4 14.8	4 15.4	1 11.1	18 1.6
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	40 7.0	35 6.3	31 11.8	8 4.5	7 4.1	10 20.4	9 5.8	-	2 2.3	6 4.7	-	-	-	73 6.7
99 HAUSFRAU KINDER	2 .4	11 2.1	3 1.1	4 2.2	3 1.8	-	-	-	-	1 .8	2 7.4	-	-	13 1.2
IN CH TAETIG	86 15.1	68 13.1	58 22.1	19 10.7	29 17.1	7 14.3	10 6.5	-	2 2.3	24 18.9	5 18.5	-	-	154 14.1

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

51

	FAM.- BEW		TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
GESAMTZAHL	64	37	27	132	27	1	44	36	36	269	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	5 7.8	5 13.5	-	8 6.1	-	-	5 11.4	9 25.0	3 8.3	25 9.3	
24 TEXTILINDUSTRIE	2 3.1	-	2 7.4	2 1.5	2 7.4	-	-	-	2 5.6	6 2.2	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	5 3.8	-	-	-	-	-	5 1.9	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	1 1.6	-	1 3.7	1 .8	1 3.7	-	-	-	-	2 .7	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 4.7	3 8.1	-	5 3.8	-	-	3 6.8	2 5.6	1 2.8	11 4.1	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 1.6	-	1 3.7	2 1.5	1 3.7	-	-	-	1 2.8	4 1.5	
34 METALLINDUSTRIE	25 39.1	20 54.1	5 18.5	65 49.2	5 18.5	-	20 45.5	19 52.8	12 33.3	121 45.0	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	-	-	-	2 1.5	-	-	-	-	-	2 .7	
40 BAUGEWERBE	2 3.1	2 5.4	-	12 9.1	-	-	2 4.5	2 5.6	2 5.6	18 6.7	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	6 9.4	2 5.4	4 14.8	8 6.1	4 14.8	-	2 4.5	2 5.6	1 2.8	17 6.3	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	5 7.8	4 10.8	1 3.7	9 6.8	1 3.7	-	4 9.1	-	6 16.7	20 7.4	
70 VERKEHR	-	-	-	4 3.0	-	-	-	-	-	4 1.5	
80 GASTGEWERBE	3 4.7	1 2.7	2 7.4	2 1.5	2 7.4	-	1 2.3	-	3 8.3	8 3.0	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	2 1.5	-	-	-	-	-	2 .7	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	2 3.1	-	2 7.4	1 .8	2 7.4	-	-	-	1 2.8	4 1.5	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 1.6	-	1 3.7	1 .8	1 3.7	-	-	-	1 2.8	3 1.1	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 7.8	-	5 18.5	-	5 18.5	-	5 11.4	1 2.8	3 8.3	9 3.3	
92 UEBRIGE	2 3.1	-	2 7.4	-	2 7.4	-	2 4.5	1 2.8	-	3 1.1	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 .4	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 1.6	-	1 3.7	3 2.3	1 3.7	-	-	-	-	4 1.5	

AUFENTHALTER - OESTERREICH - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WÜHNUNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DEM BEWILLIGUNG.

52

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WÜHNUNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
GESAMTZAHL	169	100	38	29	20	10	60	2	35	58	6	9	2	269
ERWERBSZWEIG														
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	17 10.1	8 8.0	1 2.6	-	-	1 10.0	8 13.3	-	6 17.1	9 15.5	-	-	-	25 9.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 1.2	4 4.0	2 5.3	-	-	-	1 1.7	-	2 5.7	-	-	1 11.1	-	6 2.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5 3.0	-	-	1 3.4	1 5.0	-	-	-	2 5.7	-	1 16.7	-	-	5 1.9
28 GRAPH. GEWERBE	1 .6	1 1.0	-	-	-	-	2 3.3	-	-	-	-	-	-	2 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 4.1	4 4.0	4 10.5	-	-	-	3 5.0	-	-	4 8.9	-	-	-	11 4.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 1.2	2 2.0	-	-	-	-	-	-	1 2.9	2 3.4	-	-	1 50.0	4 1.5
34 METALL- INDUSTRIE	84 49.7	37 37.0	10 26.3	16 55.2	17 85.0	3 30.0	29 48.3	-	14 40.0	26 44.8	1 16.7	5 55.6	-	121 45.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 1.2	-	1 2.6	-	-	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	2 .7
40 BAU- GEW.	14 8.3	4 4.0	4 23.7	-	-	2 20.0	-	-	-	5 8.9	-	2 22.2	-	18 6.7
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	10 5.9	7 7.0	2 5.3	3 10.3	-	-	4 6.7	-	4 11.4	4 6.9	-	-	-	17 6.3
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	9 5.3	11 11.0	3 7.9	3 10.3	-	-	3 5.0	2 100.0	-	4 6.9	4 66.7	1 11.1	-	20 7.4
70 VERKEHR	4 2.4	-	-	1 3.4	-	1 10.0	1 1.7	-	1 2.9	-	-	-	-	4 1.5
80 GAST- GEWERBE	2 1.2	6 6.0	1 2.6	-	-	3 30.0	4 6.7	-	-	-	-	-	-	8 3.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	2 1.2	-	1 2.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 50.0	2 .7
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .6	3 3.0	1 2.6	-	-	-	-	-	1 2.9	2 3.4	-	-	-	4 1.5
87 UNTER- RICHT	1 .6	2 2.0	2 5.3	1 3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 1.1
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .6	8 8.0	1 2.6	2 6.9	2 10.0	-	2 3.3	-	2 5.7	-	-	-	-	9 3.3
92 UEBRIGE	1 .6	2 2.0	-	2 6.9	-	-	1 1.7	-	-	-	-	-	-	3 1.1
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 .6	-	-	-	-	-	1 1.7	-	-	-	-	-	-	1 .4
IN CH TAETIG	3 1.8	1 1.0	-	-	-	-	1 1.7	-	1 2.9	2 3.4	-	-	-	4 1.5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DEN FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

53

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. EMW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
GESAMTZAHL	77	67	10	105	9	11	69	50	51	293
ERWERBSZWEIG										
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	3 3.9	3 4.5	-	5 4.8	-	-	3 4.3	6 12.0	2 3.9	16 5.5
24 TEXTILINDUSTRIE	2 2.6	1 1.5	1 10.0	2 1.9	1 11.1	-	1 1.4	1 2.0	5 9.8	10 3.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .3
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	12 15.6	12 17.9	-	16 15.2	-	-	11 15.9	6 12.0	10 19.6	43 16.7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	23 29.9	21 31.3	2 20.0	36 34.3	2 22.2	-	21 30.4	18 36.0	15 29.4	92 31.4
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 2.6	2 3.0	-	3 2.9	-	-	2 2.9	3 6.0	-	8 2.7
40 BAUGEWERBE	5 6.5	5 7.5	-	8 7.6	-	-	5 7.2	3 6.0	6 11.8	22 7.5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	3 3.9	2 3.0	1 10.0	3 2.9	1 11.1	-	2 2.9	5 10.0	2 3.9	13 4.4
63 BANKEN	-	-	-	2 1.9	-	-	-	-	-	2 .7
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	4 5.2	4 6.0	-	5 4.8	-	-	4 5.8	3 6.0	2 3.9	14 4.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	1 1.3	1 1.5	-	5 4.8	-	-	1 1.4	-	2 3.9	8 2.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	4 5.2	3 4.5	1 10.0	4 3.8	1 11.1	-	3 4.3	-	1 2.0	9 3.1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	3 3.9	2 3.0	1 10.0	3 2.9	1 11.1	-	2 2.9	1 2.0	2 3.9	9 3.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 1.3	-	1 10.0	2 1.9	1 11.1	-	-	3 6.0	-	6 2.0
90 KUNST UND UNTERTHALTUNG	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .3
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 3.9	1 1.5	2 20.0	5 4.8	2 22.2	-	3 4.3	1 2.0	1 2.0	10 3.4
92 UEBRIGE	1 1.3	1 1.5	-	3 2.9	-	-	1 1.4	-	2 3.9	6 2.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	10 13.0	9 13.4	1 10.0	-	-	11 100.0	10 14.5	-	1 2.0	22 7.5

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

54

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHANAN	WENSGEMEINDEPLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGGELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENN LICH	WEIB LICH												
GESAMTZAHL	166	127	69	33	28	18	89	2	14	30	9	1	-	293
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	11 6.6	5 3.9	15 21.7	-	-	-	-	-	-	1 3.3	-	-	-	16 5.5
24 TEXTIL-INDUSTRIE	3 1.8	7 5.5	-	-	5 17.9	-	5 5.6	-	-	-	-	-	-	10 3.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 .6	-	-	-	-	-	1 1.1	-	-	-	-	-	-	1 .3
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	22 13.3	21 16.5	7 10.1	8 24.2	-	2 11.1	11 12.4	-	2 14.3	11 36.7	1 11.1	1 100.0	-	43 14.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	54 32.5	38 29.4	12 17.4	14 42.4	17 60.7	1 5.6	28 31.5	-	2 14.3	17 46.7	4 44.4	-	-	92 31.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	6 3.6	2 1.6	-	-	-	1 5.6	7 7.9	-	-	-	-	-	-	8 2.7
40 BAUGEW.	11 6.6	11 8.7	4 5.8	5 15.2	1 3.6	4 22.2	6 6.7	-	-	2 6.7	-	-	-	22 7.5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	8 4.8	5 3.9	-	-	-	1 5.6	7 7.9	-	5 35.7	-	-	-	-	13 4.4
63 BANKEN	2 1.2	-	2 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .7
64 VER-SICHERUNGEN	1 .6	-	1 1.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8 4.8	6 4.7	7 10.1	-	-	-	5 5.6	-	-	-	2 22.2	-	-	14 4.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	5 3.0	3 2.4	-	-	-	5 27.8	3 3.4	-	-	-	-	-	-	8 2.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	4 2.4	5 3.9	7 10.1	-	-	-	2 2.2	-	-	-	-	-	-	9 3.1
86 GESUND-HEITSWESEN	4 2.4	5 3.9	1 1.4	-	-	-	5 5.6	-	1 7.1	-	2 22.2	-	-	9 3.1
87 UNTER-RIEHT	5 3.0	1 .8	1 1.4	1 3.0	-	4 22.2	-	-	-	-	-	-	-	6 2.0
90 KUNST SP CRT	1 .6	-	1 1.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
91 HAUS-WIRTSCHAFT	6 3.6	4 3.1	7 10.1	1 3.0	-	-	2 2.2	-	-	-	-	-	-	10 3.4
92 UEBRIGE	3 1.8	3 2.4	1 1.4	-	5 17.9	-	-	-	-	-	-	-	-	6 2.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	11 6.6	11 8.7	3 4.3	4 12.1	-	-	7 7.9	2 100.0	4 28.6	2 6.7	-	-	-	22 7.5
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGS-TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

55

	FAM.- BEW		TRAEGER-F.-BEW.		ERWERBSTAET.		N.-ERW.-TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
GESAMTZAHL	64	40	24	100	24	-	43	43	34	241	
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 1.6	1 2.5	-	1 1.0	-	-	1 2.3	-	2 5.9	4 1.7	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	4 6.3	2 5.0	2 6.3	4 4.0	2 8.3	-	2 4.7	1 2.3	1 2.9	10 4.1	
24 TEXTILINDUSTRIE	11 17.2	1 2.5	10 41.7	3 3.0	10 41.7	-	1 2.3	6 14.0	4 11.8	24 10.0	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	10 15.6	8 20.0	2 8.3	12 12.0	2 8.3	-	8 18.6	7 16.3	3 8.8	32 13.3	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .4	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.6	-	1 4.2	-	1 4.2	-	-	-	1 2.9	2 .8	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	3 4.7	1 2.5	2 8.3	1 1.0	2 8.3	-	1 2.3	2 4.7	1 2.9	7 2.9	
34 METALLINDUSTRIE	14 21.9	12 30.0	2 8.3	26 26.0	2 8.3	-	12 27.9	6 14.0	9 26.5	55 22.8	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	2 3.1	-	2 8.3	-	2 8.3	-	-	-	-	2 .8	
40 BAUGEWERBE	12 18.8	12 30.0	-	39 39.0	-	-	12 27.9	19 44.2	9 26.5	79 32.8	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	1 1.6	1 2.5	-	1 1.0	-	-	1 2.3	1 2.3	1 2.9	4 1.7	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70 VERKEHR	-	-	-	5 5.0	-	-	-	-	-	5 2.1	
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUNDEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 1.6	1 2.5	-	1 1.0	-	-	1 2.3	-	-	2 .8	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 1.6	1 2.5	-	1 1.0	-	-	1 2.3	1 2.3	1 2.9	4 1.7	
92 UEBRIGE	3 4.7	-	3 12.5	4 4.0	3 12.5	-	3 7.0	-	2 5.9	9 3.7	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .4	

AUFENTHALTER - ITALIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

56

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP- RIN	HUGG- ELL	SCHE- LEN- ERG	TOTAL
	MAEN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
GESAMTZAHL	143	98	39	26	24	8	60	-	41	30	12	1	-	241
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .7	3 3.1	-	-	-	4 50.0	-	-	-	-	-	-	-	4 1.7
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRN. HERSTELLUNG	5 3.5	5 5.1	3 7.7	3 11.5	-	-	2 3.3	-	2 4.9	-	-	-	-	10 4.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	9 6.3	15 15.3	4 10.3	3 11.5	5 20.8	-	9 15.0	-	-	3 10.0	-	-	-	24 10.0
26 BEARB. VON MCLZ, KORK	19 13.3	13 13.3	4 10.3	-	1 4.2	-	7 11.7	-	6 14.6	14 46.7	-	-	-	32 13.3
28 GRAPH. GEWERBE	1 .7	-	-	-	-	-	1 1.7	-	-	-	-	-	-	1 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	2 2.0	-	-	-	-	-	-	-	-	2 16.7	-	-	2 .8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 2.1	4 4.1	-	-	-	-	4 6.7	-	1 2.4	2 6.7	-	-	-	7 2.9
34 METALL- INDUSTRIE	32 22.4	23 23.5	8 20.5	7 26.9	2 8.3	-	9 15.0	-	17 41.5	6 20.0	6 50.0	-	-	55 22.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	2 2.0	1 2.6	-	-	-	1 1.7	-	-	-	-	-	-	2 .8
40 BAUGEW.	58 40.6	21 21.4	15 38.5	12 46.2	11 45.8	2 25.0	22 36.7	-	10 24.4	3 10.0	4 33.3	-	-	79 32.8
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 1.4	2 2.0	-	-	-	-	-	-	4 9.3	-	-	-	-	4 1.7
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	5 3.5	-	-	-	1 4.2	2 25.0	-	-	1 2.4	-	-	1 100.0	-	5 2.1
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	1 .7	1 1.0	-	-	-	-	-	-	-	2 6.7	-	-	-	2 .8
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 1.4	2 2.0	-	-	-	-	4 6.7	-	-	-	-	-	-	4 1.7
92 UEBRIGE	4 2.8	5 5.1	3 7.7	1 3.8	4 16.7	-	1 1.7	-	-	-	-	-	-	9 3.7
IN CH TAETIG	1 .7	-	1 2.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4

Aufenthalter mit Familienbewilligung – Spanien – Griechenland – Jugoslawien – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.

57 Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	Familien- bewilli- gungen	Träger der Familien- bewilligung		In der Familienbewilligung eingeschlossene Personen						Total
				Erwerbstätige		Nichter- werbstätige		Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren		
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Spanien

TOTAL	5	5	6	4	1	1	1	13
21 Nahrungsmittelherstellung	3 60.0	3 60.0	4 66.7	3 75.0				7 53.8
24 Textilindustrie	1 20.0	1 20.0	2 33.3	1 25.0			1 100.0	4 30.8
92 Übrige	1 20.0	1 20.0			1 100.0	1 100.0		2 15.4

Griechenland

TOTAL	3	1	2	3	2	1	1	2	9
21 Nahrungsmittelherstellung	2 66.7	1 100.0	1 50.0	1 33.3	1 50.0	1 100.0	1 100.0	2 100.0	6 66.7
34 Metallindustrie				2 66.7					2 22.2
80 Gastgewerbe	1 33.3	1 50.0		1 50.0					1 11.1

Jugoslawien

TOTAL	1	1	2	1					3
34 Metallindustrie			2 100.0						2 66.7
80 Gastgewerbe	1 100.0	1 100.0		1 100.0					1 33.3

Aufenthalter – Spanien – Griechenland – Jugoslawien – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung

58 Erwerbszweig	Geschlecht		Wohngemeinde											Total
	männlich	weiblich	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planiken	Eschen	Maurer	Gamp-rin	Ruggell	Sche-len-berg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Spanien														
TOTAL	7	6	3	3			7							13
21 Nahrungsmittelherstellung	4	3					7							7
	57.1	50.0					100.0							53.8
24 Textilindustrie	2	2	3	1										4
	28.6	33,3	100.0	33.3										30.8
92 Übrige	1	1		2										2
	14.3	16.7		66.7										15.4
Griechenland														
TOTAL	4	5	2	1			6							9
21 Nahrungsmittelherstellung	2	4					6							6
	50.0	80.0					100.0							66.7
34 Metallindustrie	2		1	1										2
	50.0		50.0	100.0										22.2
80 Gastgewerbe		1	1											1
		20.0	50.0											11.1
Jugoslawien														
TOTAL	2	1			1				2					3
34 Metallindustrie	2				1				1					2
	100.0				100.0				50.0					66.7
80 Gastgewerbe		1							1					1
		100.0							50.0					33.3

AUFENTHALTEN MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

59

	FAM.- BEW		TRAEGER-F. BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N. ERW. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
GESAMTZAHL	16		13	3	24	3	3	13	6	7	56
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAFHRMITTEL- HERSTELLUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	-		-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	1 1.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-		-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	1 1.8
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 6.3		1 7.7	-	1 4.2	-	-	1 7.7	-	1 14.3	3 5.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	6 37.5		6 46.2	-	11 45.8	-	-	6 46.2	4 66.7	4 57.1	25 44.6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	1 6.3		-	1 33.3	1 4.2	1 33.3	-	-	-	-	2 3.6
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	3 18.8		2 15.4	1 33.3	2 8.3	1 33.3	-	2 15.4	-	2 26.6	7 12.5
70 VERKEHR	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	1 6.3		1 7.7	-	1 4.2	-	-	1 7.7	-	-	2 3.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	-		-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	1 1.8
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	2 8.3	-	-	-	-	-	2 3.6
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-		-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	1 1.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	3 18.8		3 23.1	-	-	-	3 100.0	3 23.1	-	-	6 10.7
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 6.3		-	1 33.3	2 8.3	1 33.3	-	-	2 33.3	-	5 8.9

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

60

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
GESAMTZAHL	33	23	15	12	2	-	15	-	2	10	-	-	-	56
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDELFK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL-INDUSTRIE	1 3.0	-	-	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	1 1.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 3.0	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.8
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 3.0	2 4.7	-	-	-	-	-	-	3 30.0	-	-	-	-	3 5.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	15 45.5	10 43.5	-	10 83.3	2 100.0	-	6 40.0	-	-	7 70.0	-	-	-	25 44.6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 3.0	1 4.3	1 6.7	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	2 3.6
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 6.1	5 21.7	3 20.0	-	-	-	4 26.7	-	-	-	-	-	-	7 12.5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	1 3.0	1 4.3	2 13.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 3.6
34 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERW.	1 3.0	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.8
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT	2 6.1	-	-	-	-	-	1 6.7	-	1 50.0	-	-	-	-	2 3.6
92 UEBRIGE	1 3.0	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.8
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	3 9.1	3 13.0	2 13.3	2 16.7	-	-	2 13.3	-	-	-	-	-	-	6 10.7
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	4 12.1	1 4.3	4 26.7	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	5 8.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

61

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
GESAMTZAHL	931	723	208	780	137	78	629	673	686	2968
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	10 1.1	13 1.4	-	10 1.3	-	-	10 1.6	10 1.5	10 1.5	40 1.3
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .1	1 .1	-	3 .4	-	-	1 .2	3 .4	3 .4	10 .3
03 GARTENBAU	8 .9	9 1.1	-	8 1.0	-	-	9 .8	7 1.0	9 1.3	29 1.0
20 INDUSTRIE UND HANDELF.										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	29 3.1	24 3.3	5 2.4	29 3.7	5 3.6	-	16 2.5	14 2.1	25 3.6	89 3.0
24 TEXTILINDUSTRIE	40 4.3	26 3.6	14 6.7	30 3.8	14 10.2	-	22 3.5	28 4.2	33 4.8	127 4.3
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	29 3.1	23 3.2	6 2.9	31 4.0	6 4.4	-	18 2.9	29 4.3	29 4.2	113 3.8
28 GRAPHISCHES GEWERBE	5 .5	5 .7	-	6 .8	-	-	4 .6	4 .6	6 .9	20 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	17 1.8	17 2.4	-	20 2.6	-	-	12 1.9	5 .7	11 1.6	48 1.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	10 1.1	5 .7	5 2.4	5 .6	5 3.6	-	4 .6	4 1.3	6 .9	29 1.0
34 METALLINDUSTRIE	298 32.0	265 36.7	33 15.9	315 40.4	33 24.1	-	194 30.8	250 37.1	252 36.7	1044 35.2
37 ANDERE	8 .9	6 .8	2 1.0	7 .9	2 1.5	-	4 .6	10 1.5	5 .7	28 .9
40 BAUGEWERBE	57 6.1	56 7.7	1 .5	72 9.2	1 .7	-	32 5.1	56 8.3	66 9.6	227 7.6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	35 3.8	27 3.7	8 3.8	35 4.5	8 5.8	-	16 2.5	22 3.3	19 2.8	100 3.4
63 BANKEN	17 1.8	12 1.7	5 2.4	16 2.1	5 3.6	-	9 1.4	11 1.6	6 .9	47 1.6
64 VERSICHERUNGEN	6 .6	6 .8	-	6 .8	-	-	5 .8	8 1.2	4 .6	23 .8
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	76 8.2	52 7.2	24 11.5	58 7.4	24 17.5	-	46 7.3	28 4.2	28 4.1	184 6.2
70 VERKEHR	19 2.0	19 2.6	-	21 2.7	-	-	14 2.2	15 2.2	19 2.8	69 2.3
80 GASTGEWERBE	16 1.7	11 1.5	5 2.4	17 2.2	5 3.6	-	8 1.3	11 1.6	15 2.2	56 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OFF. VERWALTUNGEN	6 .6	3 .4	3 1.4	5 .6	3 2.2	-	2 .3	7 1.0	3 .4	20 .7
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	5 .5	4 .6	1 .5	5 .6	1 .7	-	4 .6	4 .6	3 .4	17 .6
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	5 .5	3 .4	2 1.0	4 .5	2 1.5	-	3 .5	4 .6	3 .4	16 .5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	8 .9	6 .8	2 1.0	8 1.0	2 1.5	-	7 1.1	6 .9	1 .1	22 .7
91 HAUSWIRTSCHAFT	13 1.4	4 .6	9 4.3	6 .8	9 6.6	-	12 1.9	6 .9	10 1.5	34 1.1
92 UEBRIGE	9 1.0	5 .7	4 1.9	9 .6	4 2.9	-	7 1.1	4 .6	5 .7	21 .7
94 RENTNER, PENSIONIERTE	74 7.9	71 9.8	3 1.4	-	-	76 97.4	72 11.4	10 1.5	7 1.0	165 5.6
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	70 7.5	2 .3	68 32.7	-	-	2 2.6	70 11.1	61 9.1	50 7.3	183 6.2
IN DER SCHWEIZ TAETIG	60 6.4	52 7.2	8 3.8	58 7.4	8 5.8	-	32 5.1	51 7.6	58 8.5	207 7.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

62

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	HEIMATSTAAT					ANDERE	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH				ITALIEN	SPANIEN	GRIECHENLAND	JUGOSLAVIEN			
GESAMTZAHL	1531	1437	1380	756	485	237	12	16	1	77	2968	
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	20 1.3	20 1.4	30 2.2	8 1.1	-	2 .8	-	-	-	-	40 1.3	
02 FORSTWIRTSCHAFT	6 .4	4 .3	1 .1	8 1.1	-	-	-	-	-	1 1.3	10 .3	
03 GARTENBAU	15 1.0	14 1.0	21 1.5	6 .8	-	2 .8	-	-	-	-	29 1.0	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTELHERSTELLUNG	43 2.8	46 3.2	50 3.6	7 .9	14 2.9	7 3.0	-	4 50.0	-	2 2.0	89 3.0	
24 TEXTILINDUSTRIE	58 3.8	69 4.8	47 3.4	16 2.1	11 2.3	44 16.6	6 50.0	-	-	3 3.9	127 4.3	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	60 3.9	53 3.7	26 1.9	50 6.6	11 2.3	20 8.4	-	4 22.2	-	2 2.0	113 3.8	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	10 .7	10 .7	8 .6	1 .1	11 2.3	-	-	-	-	-	20 .7	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	25 1.6	23 1.6	10 .7	12 1.6	22 4.5	-	-	-	-	4 5.2	48 1.6	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	14 .9	15 1.0	11 .8	10 1.3	5 1.0	3 1.3	-	-	-	-	24 1.0	
34 METALLINDUSTRIE	565 36.9	479 33.3	443 32.1	298 39.3	223 46.0	62 26.2	-	2 11.1	1 100.0	15 19.5	1044 35.2	
37 ANDERE	17 1.1	11 .8	9 .7	5 .7	7 1.4	7 3.0	-	-	-	-	28 .9	
40 BAUGEWERBE	128 8.4	99 6.9	110 8.0	52 6.9	22 4.5	33 13.9	4 33.3	1 5.0	-	3 6.5	227 7.6	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	57 3.7	43 3.0	50 3.6	34 4.5	7 1.4	2 .6	-	2 11.1	-	3 6.5	100 3.4	
63 BANKEN	27 1.8	20 1.4	23 1.7	17 2.2	5 1.0	-	-	-	-	2 2.0	47 1.6	
64 VERSICHERUNGEN	14 .9	9 .6	11 .8	9 1.2	-	3 1.3	-	-	-	-	23 .8	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	86 5.6	98 6.8	141 10.2	30 4.0	6 1.2	3 1.3	-	-	-	4 5.2	184 6.2	
70 VERKEHR	36 2.4	33 2.3	37 2.7	19 2.5	6 1.2	7 3.0	-	-	-	-	69 2.3	
80 GASTGEWERBE	28 1.8	28 1.9	25 1.8	10 1.3	12 2.5	5 2.1	-	-	-	4 5.2	56 1.9	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	12 .8	8 .6	9 .7	10 1.3	-	-	-	-	-	1 1.3	20 .7	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	9 .6	8 .6	9 .7	-	7 1.4	-	-	-	-	1 1.3	17 .6	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	8 .5	8 .6	7 .5	4 .5	4 .8	1 .4	-	-	-	-	16 .5	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	14 .9	8 .6	12 .9	8 1.1	2 .4	-	-	-	-	-	22 .7	
91 HAUSWIRTSCHAFT	12 .8	22 1.5	4 .3	22 2.9	-	8 3.4	-	-	-	-	34 1.1	
92 UEBRIGE	9 .6	12 .8	12 .9	-	8 1.6	1 .4	-	-	-	-	21 .7	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	86 5.6	79 5.5	75 5.4	35 4.6	37 7.6	1 .4	-	-	-	17 22.1	165 5.6	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	63 4.1	120 8.4	66 4.8	55 7.3	33 6.8	18 7.6	2 16.7	-	-	9 11.7	183 6.2	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	109 7.1	98 6.8	133 9.6	32 4.2	32 6.6	8 3.4	-	-	-	2 2.6	207 7.0	

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGER DER BEMILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

63

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUN- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	
GESAMTZAHL	1531	1437	747	421	365	101	564	24	310	247	65	66	10	2968
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	20 1.3	20 1.4	2 .3	-	4 2.2	8 7.9	10 1.8	-	-	4 1.3	-	8 12.5	-	40 1.3
02 FORST- WIRTSCHAFT	6 .4	4 .3	-	4 1.9	-	-	-	1 4.2	-	-	-	1 1.6	-	10 .3
03 GARTENBAU	15 1.0	14 1.0	13 1.7	5 1.2	6 1.6	3 3.0	2 .4	-	-	-	-	-	-	29 1.0
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	43 2.8	46 3.2	5 .7	24 5.7	7 1.9	2 2.0	28 5.0	4 16.7	15 4.6	4 1.3	-	-	-	89 3.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	58 3.8	64 4.8	45 6.0	21 5.0	11 3.0	-	14 2.5	-	21 6.8	11 3.7	3 4.6	-	1 10.0	127 4.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	60 3.9	53 3.7	4 .5	12 2.9	15 4.1	2 2.0	32 5.7	-	13 5.8	28 7.4	2 3.1	-	-	113 3.8
28 GRAPH. GEWERBE	10 .7	10 .7	8 1.1	1 .2	-	-	11 2.0	-	-	-	-	-	-	20 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	25 1.6	23 1.6	11 1.5	-	-	-	21 3.7	-	14 4.5	2 .7	-	-	-	48 1.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	14 .9	15 1.0	2 .3	-	3 .8	3 3.0	7 1.2	-	3 1.0	11 3.1	-	-	-	29 1.0
34 METALL- INDUSTRIE	565 36.9	479 33.3	191 25.6	135 32.1	169 46.3	20 19.8	241 42.7	4 16.7	112 36.1	144 47.5	15 23.1	16 25.0	-	1044 35.2
37 ANDERE	17 1.1	11 .8	19 2.5	6 1.4	-	-	3 .5	-	-	-	-	-	-	28 .9
40 BAUGEW.	128 8.4	99 6.9	54 7.2	38 9.0	38 10.4	15 14.9	27 4.8	7 29.2	15 4.8	10 3.4	17 26.2	6 9.4	-	227 7.6
60 HANDEL, BANKEN, VEKSICHERUNG														
61 HANDEL	57 3.7	43 3.0	24 3.7	17 4.0	12 3.3	-	14 2.5	-	19 6.1	5 1.7	-	-	5 50.0	100 3.4
63 BANKEN	27 1.8	20 1.4	26 3.5	6 1.4	-	-	6 1.1	2 8.3	6 1.9	1 .3	-	-	-	47 1.6
64 VER- SICHERUNGEN	14 .9	9 .6	4 .5	3 .7	-	-	7 1.2	-	4 1.3	5 1.7	-	-	-	23 .8
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	46 5.6	48 6.8	80 10.7	23 5.5	7 1.9	2 2.0	22 3.9	4 16.7	4 1.3	28 9.4	6 9.2	6 9.4	2 20.0	184 6.2
70 VERKEHR	36 2.4	33 2.3	14 1.9	17 4.0	4 1.1	7 6.9	1 .2	-	4 1.3	9 3.0	13 20.0	-	-	69 2.3
80 GAST- GEWERBE	28 1.8	26 1.9	24 3.2	14 3.3	-	7 6.9	-	-	2 .6	5 1.7	4 6.2	-	-	56 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OFF. VERW.	12 .8	8 .6	3 .4	-	-	-	7 1.2	-	10 3.2	-	-	-	-	20 .7
86 GESUND- HEITSWESEN	4 .6	8 .6	-	2 .5	5 1.4	-	6 1.1	-	3 1.0	-	-	1 1.6	-	17 .6
87 UNTER- RICHT	8 .5	8 .6	7 .9	-	-	-	7 1.2	2 8.3	-	-	-	-	-	16 .5
90 KUNST SPORT	14 .9	8 .6	7 .4	4 1.0	-	3 3.0	2 .4	-	6 1.9	-	-	-	-	22 .7
91 HAUS- WIRTSCHAFT	12 .8	22 1.5	15 2.0	8 1.9	-	-	7 1.2	-	2 .6	2 .7	-	-	-	34 1.1
92 UEBRIGE	9 .6	12 .8	9 1.2	-	8 2.2	-	3 .5	-	1 .3	-	-	-	-	21 .7
94 RENTNER. ERHOLAUFENT	86 5.6	79 5.5	75 10.0	16 3.8	5 1.4	8 7.9	33 5.9	-	18 5.8	4 1.3	-	6 9.4	-	165 5.6
99 HAUSFRAU KINDER	63 4.1	120 8.4	58 7.8	30 7.1	20 5.5	5 5.0	26 4.6	-	12 3.9	19 6.4	5 7.7	6 9.4	2 20.0	183 6.2
IN CH TAETIG	109 7.1	98 6.8	43 5.8	31 7.4	47 12.9	16 15.8	27 4.8	-	21 6.8	8 2.7	-	14 21.9	-	207 7.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

64

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR											TOTAL
	75	74	73	72	71	70	60-69	50-59	40-49	30-39	29+ FRUE- HER	
GESAMTZAHL	7	13	20	25	33	57	1380	680	348	224	181	2968
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	20 1.4	7 1.0	6 1.7	-	7 3.9	40 1.3
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	2 .1	7 1.0	-	1 .4	-	10 .3
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	3 5.3	12 .9	3 .4	4 1.1	5 2.2	2 1.1	29 1.0
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	46 3.3	26 3.8	5 1.4	2 .9	10 5.5	85 3.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	1 4.0	2 6.1	3 5.3	65 4.7	23 3.4	17 4.9	8 3.6	8 4.4	127 4.3
26 BEARH. VON HOLZ, KURK	-	4 30.8	-	1 4.0	1 3.0	1 1.8	51 3.7	23 3.4	11 3.2	11 4.9	10 5.5	113 3.8
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	13 .9	2 .3	-	3 1.3	2 1.1	20 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	19 1.4	15 2.2	4 1.1	5 2.2	5 2.8	46 1.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 42.9	-	-	-	3 9.1	-	11 .8	3 .4	7 2.0	1 .4	1 .6	29 1.0
34 METALL- INDUSTRIE	1 14.3	4 30.8	1 5.0	9 36.0	14 42.4	31 54.4	477 34.6	246 36.2	106 30.5	99 44.2	56 30.9	1044 35.2
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	18 1.3	4 .6	2 .6	4 1.8	-	28 .9
40 BAUGEW.	1 14.3	-	1 5.0	-	-	-	132 9.6	59 8.7	20 5.7	7 3.1	7 3.9	227 7.6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	-	-	2 10.0	1 4.0	-	-	45 3.3	20 2.9	16 4.6	9 4.0	7 3.9	100 3.4
63 BANKEN	-	-	1 5.0	-	-	1 1.8	29 2.1	8 1.2	3 .9	-	5 2.8	47 1.6
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	15 1.1	1 .1	-	4 1.8	3 1.7	23 .8
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 7.7	5 25.0	1 4.0	3 9.1	11 19.3	86 6.2	42 6.2	20 5.7	6 2.7	9 5.0	184 6.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	1 1.8	40 2.9	13 1.9	7 2.0	2 .9	6 3.3	69 2.3
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	3 5.3	21 1.5	19 2.8	7 2.0	6 2.7	-	56 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	1 4.0	-	1 1.8	8 .6	6 .9	-	4 1.8	-	20 .7
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	1 4.0	-	-	7 .5	3 .4	5 1.4	1 .4	-	17 .6
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	10 .7	5 .7	1 .3	-	-	16 .5
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	14 1.0	8 1.2	-	-	-	22 .7
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	1 4.0	2 6.1	-	12 .9	13 1.9	4 1.1	2 .9	-	34 1.1
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	18 1.3	-	3 .9	-	-	21 .7
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	-	-	1 5.0	1 4.0	1 3.0	-	71 5.1	42 6.2	15 4.3	13 5.8	21 11.6	165 5.6
99 HAUSFRAU KINDER	1 14.3	2 15.4	9 45.0	6 24.0	4 12.1	-	29 2.1	30 4.4	72 20.7	17 7.6	13 7.2	183 6.2
IN CH TAETIG	1 14.3	2 15.4	-	2 8.0	3 9.1	2 3.5	109 7.9	52 7.6	13 3.7	14 6.3	9 5.0	207 7.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

65

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 14		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
GESAMTZAHL	443	354	89	371	60	36	308	302	309	1380
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	5 1.1	5 1.4	-	5 1.3	-	-	5 1.6	10 3.3	10 3.2	30 2.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	1 .3	-	-	-	-	-	1 .1
03 GARTENBAU	6 1.4	6 1.7	-	6 1.6	-	-	3 1.0	5 1.7	7 2.3	21 1.5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	15 3.4	13 3.7	2 2.2	13 3.5	2 3.3	-	10 3.2	7 2.3	18 5.8	50 3.6
24 TEXTILINDUSTRIE	14 3.2	11 3.1	3 3.4	11 3.0	3 5.0	-	10 3.2	8 2.6	15 4.9	47 3.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	6 1.4	5 1.4	1 1.1	7 1.9	1 1.7	-	5 1.6	9 3.0	4 1.3	26 1.9
28 GRAPHISCHES GEWERBE	2 .5	2 .6	-	2 .5	-	-	2 .6	1 .3	3 1.0	8 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 .7	3 .8	-	4 1.1	-	-	2 .6	1 .3	3 1.0	10 .7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	4 .9	2 .6	2 2.2	2 .5	2 3.3	-	2 .6	3 1.0	2 .6	11 .8
34 METALLINDUSTRIE	126 28.4	111 31.4	15 16.9	136 36.7	15 25.0	-	80 26.0	113 37.4	99 32.0	443 32.1
37 ANDERE	3 .7	2 .6	1 1.1	2 .5	1 1.7	-	2 .6	2 .7	2 .6	9 .7
40 BAUGEWERBE	30 6.8	29 8.2	1 1.1	36 9.7	1 1.7	-	20 6.5	19 6.3	34 11.0	110 8.0
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	18 4.1	16 4.5	2 2.2	17 4.6	2 3.3	-	11 3.6	11 3.6	9 2.9	50 3.6
63 BANKEN	9 2.0	6 1.7	3 3.4	9 2.4	3 5.0	-	5 1.6	5 1.7	1 .3	23 1.7
64 VERSICHERUNGEN	3 .7	3 .8	-	3 .8	-	-	3 1.0	3 1.0	2 .6	11 .8
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	57 12.9	43 12.1	14 15.7	45 12.1	14 23.3	-	38 12.3	21 7.0	23 7.4	141 10.2
70 VERKEHR	11 2.5	11 3.1	-	11 3.0	-	-	10 3.2	7 2.3	9 2.9	37 2.7
80 GASTGEWERBE	7 1.6	5 1.4	2 2.2	8 2.2	2 3.3	-	2 .6	5 1.7	8 2.6	25 1.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	4 .9	1 .3	3 3.4	2 .5	3 5.0	-	-	2 .7	2 .6	9 .7
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	3 .7	2 .6	1 1.1	2 .5	1 1.7	-	2 .6	1 .3	3 1.0	9 .7
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2 .5	2 .6	-	2 .5	-	-	2 .6	-	3 1.0	7 .5
90 KUNST UND UNTERTALTUNG	3 .7	2 .6	1 1.1	4 1.1	1 1.7	-	3 1.0	5 1.7	-	12 .9
91 HAUSWIRTSCHAFT	2 .5	-	2 2.2	-	2 3.3	-	2 .6	-	2 .6	4 .3
92 UEBRIGE	6 1.4	3 .8	3 3.4	3 .8	3 5.0	-	5 1.6	2 .7	2 .6	12 .9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	36 8.1	35 9.9	1 1.1	-	-	35 97.2	35 11.4	4 1.3	1 .3	75 5.4
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	29 6.5	1 .3	28 31.5	-	-	1 2.8	29 9.4	24 7.9	12 3.9	66 4.8
IN DER SCHWEIZ TAETIG	39 8.8	35 9.9	4 4.5	40 10.8	4 6.7	-	20 6.5	34 11.3	35 11.3	133 9.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

66

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZEN	TRIESENBERG	SCHAAN	MOHNGEMEINDEPLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPEN	RUGGELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH												
GESAMTZAHL	709	671	359	189	218	61	203	15	136	126	33	38	2	1380
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	15 2.1	15 2.2	-	-	6 2.4	8 13.1	8 3.9	-	-	-	-	8 21.1	-	30 2.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .1	-	-	-	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	1 .1
03 GARTENBAU	11 1.6	10 1.5	5 1.4	5 2.6	6 2.8	3 4.9	2 1.0	-	-	-	-	-	-	21 1.5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	20 2.8	30 4.5	4 1.1	19 10.1	7 3.2	2 3.3	7 3.4	-	11 8.1	-	-	-	-	50 3.6
24 TEXTIL-INDUSTRIE	19 2.7	28 4.2	19 5.3	9 4.8	4 1.8	-	5 2.5	-	5 3.7	5 4.0	-	-	-	47 3.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	16 2.3	10 1.5	-	8 4.2	10 4.8	-	-	-	-	6 4.8	2 6.1	-	-	26 1.9
28 GRAPH. GEWERBE	3 .4	5 .7	5 1.4	-	-	-	3 1.5	-	-	-	-	-	-	8 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 .7	5 .7	4 1.1	-	-	-	-	-	4 2.9	2 1.8	-	-	-	10 .7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	5 .7	6 .9	2 .6	-	3 1.4	-	3 1.5	-	-	3 2.4	-	-	-	11 .8
34 METALL-INDUSTRIE	249 35.1	194 28.9	110 30.6	30 15.9	41 37.2	9 14.8	84 41.4	-	50 41.2	59 46.8	4 12.1	10 26.3	-	443 32.1
37 ANDERE	4 .6	5 .7	5 1.4	1 .5	-	-	3 1.5	-	-	-	-	-	-	9 .7
40 BAUGEW.	55 7.8	55 8.2	9 2.5	22 11.6	21 9.6	15 24.6	17 8.4	6 40.0	8 5.9	-	9 27.3	3 7.9	-	110 8.0
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	28 3.9	22 3.3	10 2.8	15 7.9	7 3.2	-	6 3.0	-	9 6.6	3 2.4	-	-	-	50 3.6
63 BANKEN	14 2.0	9 1.3	13 3.6	4 2.1	-	-	-	2 13.3	3 2.2	1 .8	-	-	-	23 1.7
64 VER- SICHERUNGEN	6 .8	5 .7	4 1.1	-	-	-	2 1.0	-	-	5 4.0	-	-	-	11 .8
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	66 9.3	75 11.2	67 18.7	16 8.5	5 2.3	-	16 7.9	4 20.7	4 2.9	18 14.3	5 15.2	4 10.5	2 100.0	141 10.2
70 VERKEHR	18 2.5	19 2.8	2 .6	11 5.8	4 1.8	7 11.5	-	-	-	3 2.4	10 30.3	-	-	37 2.7
80 GAST- GEWERBE	13 1.8	12 1.8	4 1.1	9 4.8	-	7 11.5	-	-	-	5 4.0	-	-	-	25 1.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	4 .6	5 .7	2 .6	-	-	-	2 1.0	-	5 3.7	-	-	-	-	9 .7
86 GESUND- HEITSWESEN	3 .4	6 .9	-	2 1.1	5 2.3	-	2 1.0	-	-	-	-	-	-	9 .7
87 UNTER- RICHT	2 .3	5 .7	5 1.4	-	-	-	-	2 13.3	-	-	-	-	-	7 .5
90 KUNST SPORT	9 1.3	3 .4	7 1.9	-	-	-	-	-	5 3.7	-	-	-	-	12 .9
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	4 .6	-	2 1.1	-	-	-	-	2 1.5	-	-	-	-	4 .3
92 UEBRIGE	5 .7	7 1.0	-	-	8 3.7	-	3 1.5	-	1 .7	-	-	-	-	12 .9
94 RENTNER ERM. AUFENT	39 5.5	36 5.4	29 10.9	10 5.3	2 .9	-	11 5.4	-	9 6.6	-	-	4 10.5	-	75 5.4
99 HAUSFRAU KINDER	25 3.5	41 6.1	14 3.9	16 8.5	13 6.0	-	10 4.9	-	-	10 7.9	3 9.1	-	-	64 4.8
IN CH TAETIG	74 10.4	59 8.8	29 8.1	10 5.3	36 16.5	10 16.4	19 9.4	-	14 10.3	6 4.8	-	9 23.7	-	133 9.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 FAMILIENBEWILLIGUNGS-TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

67

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNF. 14		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
GESAMTZAHL	229	170	59	190	40	18	150	181	146	758
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	4 1.7	4 2.4	-	4 2.1	-	-	4 2.7	-	-	8 1.1
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .4	1 .6	-	1 .5	-	-	1 .7	3 1.7	3 1.6	8 1.1
03 GARTENBAU	1 .4	1 .6	-	1 .5	-	-	1 .7	2 1.1	2 1.1	6 .8
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	4 1.7	3 1.8	1 1.7	3 1.6	1 2.5	-	1 .7	1 .6	1 .5	7 .9
24 TEXTILINDUSTRIE	5 2.2	4 2.4	1 1.7	5 2.6	1 2.5	-	2 1.3	3 1.7	5 2.7	16 2.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	12 5.2	11 6.5	1 1.7	14 7.4	1 2.5	-	8 5.3	12 6.6	15 8.1	50 6.6
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 .1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 1.3	3 1.8	-	5 2.6	-	-	2 1.3	2 1.1	3 1.6	12 1.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	3 1.3	2 1.2	1 1.7	2 1.1	1 2.5	-	1 .7	3 1.7	3 1.6	10 1.3
34 METALLINDUSTRIE	86 37.6	76 44.7	10 16.9	86 45.3	10 25.0	-	56 37.3	68 37.6	78 41.9	298 39.3
37 ANDERE	1 .4	1 .6	-	1 .5	-	-	1 .7	2 1.1	1 .5	5 .7
40 BAUGEWERBE	12 5.2	12 7.1	-	16 8.4	-	-	7 4.7	17 9.4	12 6.5	52 6.9
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	10 4.4	6 3.5	4 6.8	10 5.3	4 10.0	-	1 .7	9 5.0	10 5.4	34 4.5
63 BANKEN	5 2.2	4 2.4	1 1.7	5 2.6	1 2.5	-	3 2.0	3 1.7	5 2.7	17 2.2
64 VERSICHERUNGEN	2 .9	2 1.2	-	2 1.1	-	-	1 .7	4 2.2	2 1.1	9 1.2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	13 5.7	6 3.5	7 11.9	9 4.7	7 17.5	-	6 4.0	4 2.2	4 2.2	30 4.0
70 VERKEHR	5 2.2	5 2.9	-	7 3.7	-	-	3 2.0	3 1.7	6 3.2	19 2.5
80 GASTGEWERBE	3 1.3	1 .6	2 3.4	2 1.1	2 5.0	-	1 .7	3 1.7	2 1.1	10 1.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	2 .9	2 1.2	-	2 1.1	-	-	2 1.3	5 2.8	1 .5	10 1.3
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2 .9	-	2 3.4	-	2 5.0	-	-	2 1.1	-	4 .5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	4 1.7	3 1.8	1 1.7	3 1.6	1 2.5	-	3 2.0	1 .6	1 .5	8 1.1
91 HAUSWIRTSCHAFT	8 3.5	2 1.2	6 10.2	4 2.1	6 15.0	-	8 5.3	5 2.8	5 2.7	22 2.9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	15 6.6	15 8.8	-	-	-	18 100.0	14 9.3	2 1.1	1 .5	35 4.6
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	19 8.3	-	19 32.2	-	-	-	19 12.7	18 9.9	18 9.7	55 7.3
IN DER SCHWEIZ TAETIG	9 3.9	6 3.5	3 5.1	7 3.7	3 7.5	-	5 3.3	9 5.0	8 4.3	32 4.2

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

68

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNUNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENB-ERG	TOTAL
	MAENN LICH	WEIB LICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
GESAMTZAHL	389	369	163	102	55	22	183	1	100	92	16	18	6	758
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	4 1.0	4 1.1	2 1.2	-	2 3.6	-	2 1.1	-	-	2 2.2	-	-	-	8 1.1
02 FORSTWIRTSCHAFT	4 1.0	4 1.1	-	8 7.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 1.1
03 GARTENBAU	3 .8	3 .8	6 3.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 .8
20 INDUSTRIE, HANDELFERW. + VERW.														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 1.0	3 .8	-	2 2.0	-	-	1 .5	-	4 4.0	-	-	-	-	7 .9
24 TEXTIL-INDUSTRIE	8 2.1	8 2.2	6 3.7	-	4 7.3	-	3 1.6	-	2 2.0	-	-	-	1 16.7	16 2.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	26 6.7	24 6.5	3 1.8	-	5 9.1	-	21 11.5	-	14 14.0	7 7.0	-	-	-	50 6.6
28 GRAPH. GEWERBE	1 .3	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 1.8	5 1.4	-	-	-	-	11 6.0	-	1 1.0	-	-	-	-	12 1.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	5 1.3	5 1.4	-	-	-	3 13.6	-	-	3 3.0	4 4.3	-	-	-	10 1.3
34 METALL-INDUSTRIE	154 39.6	144 39.0	39 23.9	46 45.1	30 54.5	3 13.6	83 45.4	-	36 36.0	46 50.0	11 68.8	4 22.2	-	298 39.3
37 ANDERE	3 .8	2 .5	-	5 4.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 .7
40 BAUGEW.	33 8.5	19 5.1	25 15.3	7 6.9	4 7.3	-	5 2.7	1 100.0	1 1.0	5 5.4	1 6.3	3 16.7	-	52 6.9
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	19 4.9	15 4.1	11 6.7	-	5 9.1	-	4 2.2	-	7 7.0	2 2.2	-	-	5 83.3	34 4.5
63 BANKEN	3 2.1	4 2.4	8 4.9	-	-	-	6 3.3	-	3 3.0	-	-	-	-	17 2.2
64 VERSICHERUNGEN	6 1.5	3 .8	-	-	-	-	5 2.7	-	4 4.0	-	-	-	-	9 1.2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	13 3.3	17 4.6	7 4.3	6 5.9	2 3.0	2 9.1	2 1.1	-	-	10 10.9	1 6.3	-	-	30 4.0
70 VERKEHR	10 2.6	9 2.4	3 1.8	2 2.0	-	-	1 .5	-	4 4.0	6 6.5	3 18.8	-	-	19 2.5
80 GASTGEWERBE	5 1.3	5 1.4	8 4.9	-	-	-	-	-	2 2.0	-	-	-	-	10 1.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	7 1.8	3 .8	-	-	-	-	5 2.7	-	5 5.0	-	-	-	-	10 1.3
86 GESUNDEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	2 .5	2 .5	2 1.2	-	-	-	2 1.1	-	-	-	-	-	-	4 .5
90 KUNST SPORT	4 1.0	4 1.1	-	2 2.0	-	3 13.6	2 1.1	-	1 1.0	-	-	-	-	8 1.1
91 HAUSWIRTSCHAFT	9 2.3	13 3.5	9 5.5	6 5.9	-	-	5 2.7	-	-	2 2.2	-	-	-	22 2.9
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	20 5.1	15 4.1	10 6.1	1 1.0	-	5 22.7	12 6.6	-	3 3.0	4 4.3	-	-	-	35 4.6
99 HAUSFRAU KINDER	18 4.6	37 10.0	16 9.8	6 5.9	3 5.5	3 13.6	9 4.9	-	10 10.0	2 2.2	-	6 33.3	-	55 7.3
IN CH TAETIG	16 4.1	16 4.3	8 4.9	10 9.8	-	3 13.6	4 2.2	-	-	2 2.2	-	5 27.8	-	32 4.2

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

69

	FAM.- BEW	TRAEGER-F.BEW.		ERWERBSSTAET.		N.EKW.TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
GESAMTZAHL	149	129	20	126	9	16	115	102	117	485
20 INDUSTRIE UND HANDWEK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	4 2.7	4 3.1	-	6 4.8	-	-	2 1.7	2 2.0	4 3.4	14 2.9
24 TEXTILINDUSTRIE	4 2.7	4 3.1	-	5 4.0	-	-	4 3.5	1 1.0	1 .9	11 2.3
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	3 2.0	1 .8	2 10.0	1 .8	2 22.2	-	-	4 3.9	4 3.4	11 2.3
28 GRAPHISCHES GEBERBE	3 2.0	3 2.3	-	3 2.4	-	-	2 1.7	3 2.9	3 2.6	11 2.3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9 6.0	9 7.0	-	9 7.1	-	-	7 6.1	2 2.0	4 3.4	22 4.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	2 1.3	1 .8	1 5.0	1 .8	1 11.1	-	1 .9	2 2.0	-	5 1.0
34 METALLINDUSTRIE	63 42.3	60 46.5	3 15.0	66 52.4	3 33.3	-	48 41.7	51 50.0	55 47.0	223 46.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 1.3	2 1.6	-	2 1.6	-	-	-	4 3.9	1 .9	7 1.4
40 BAUGEWERBE	5 3.4	5 3.9	-	7 5.6	-	-	4 3.5	4 3.9	7 6.0	22 4.5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	3 2.0	3 2.3	-	4 3.2	-	-	3 2.6	-	-	7 1.4
63 BANKEN	2 1.3	2 1.6	-	2 1.6	-	-	1 .9	2 2.0	-	5 1.0
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	3 2.0	2 1.6	1 5.0	3 2.4	1 11.1	-	2 1.7	-	-	6 1.2
70 VERKEHR	1 .7	1 .8	-	1 .8	-	-	1 .9	2 2.0	2 1.7	6 1.2
80 GASTGEWERBE	4 2.7	3 2.3	1 5.0	3 2.4	1 11.1	-	3 2.6	-	5 4.3	12 2.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	2 1.3	2 1.6	-	2 1.6	-	-	2 1.7	3 2.9	-	7 1.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 .7	1 .8	-	1 .8	-	-	1 .9	2 2.0	-	4 .8
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 .7	1 .8	-	1 .8	-	-	1 .9	-	-	2 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	2 1.3	2 1.6	-	2 1.6	-	-	1 .9	2 2.0	3 2.6	8 1.6
94 RENTNER, PENSIONIERTE	16 10.7	15 11.6	1 5.0	-	-	15 93.8	16 13.9	3 2.9	3 2.6	37 7.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	11 7.4	1 .8	10 50.0	-	-	1 6.3	11 9.6	8 7.8	13 11.1	33 6.8
IN DER SCHWEIZ TAETIG	8 5.4	7 5.4	1 5.0	7 5.6	1 11.1	-	5 4.3	7 6.9	12 10.3	32 6.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

70

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDEPLAN- KEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHELENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
GESAMTZAHL	244	241	134	73	60	11	111	-	31	52	11	2	-	485
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	8 3.3	6 2.5	1 .7	1 1.4	-	-	8 7.2	-	-	4 7.7	-	-	-	14 2.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	6 2.5	5 2.1	4 3.0	4 5.5	-	-	3 2.7	-	-	-	-	-	-	11 2.3
26 BEARB.VON HOLZ, KORK	5 2.0	6 2.5	-	-	-	-	4 3.6	-	-	7 13.5	-	-	-	11 2.3
28 GRAPH. GEWERBE	6 2.5	5 2.1	3 2.2	-	-	-	8 7.2	-	-	-	-	-	-	11 2.3
31 CHFMISCHE INDUSTRIE	11 4.5	11 4.6	5 3.7	-	-	-	8 7.2	-	9 29.0	-	-	-	-	22 4.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 1.2	2 .8	-	-	-	-	4 3.6	-	-	1 1.9	-	-	-	5 1.0
34 METALL- INDUSTRIE	117 48.0	106 44.0	28 20.9	47 64.4	52 80.7	6 54.5	51 45.9	-	9 29.0	28 53.8	-	2 100.0	-	223 46.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	6 2.5	1 .4	7 5.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 1.4
40 BAUGEW.	11 4.5	11 4.6	9 6.7	-	-	-	-	-	1 3.2	5 9.6	7 63.6	-	-	22 4.5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	4 1.6	3 1.2	5 3.7	2 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 1.4
63 BANKEN	4 1.6	1 .4	5 3.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 1.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 1.2	3 1.2	3 2.2	1 1.4	-	-	2 1.8	-	-	-	-	-	-	6 1.2
70 VERKEHR	3 1.2	3 1.2	6 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 1.2
80 GAST- GEWERBE	3 1.2	9 3.7	3 2.2	5 6.8	-	-	-	-	-	-	4 36.4	-	-	12 2.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	5 2.0	2 .8	-	-	-	-	4 3.6	-	3 9.7	-	-	-	-	7 1.4
87 UNTEN- RICHT	3 1.2	1 .4	-	-	-	-	4 3.6	-	-	-	-	-	-	4 .8
90 KUNST SPORT	1 .4	1 .4	-	2 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	4 1.6	4 1.7	8 6.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 1.6
94 RENTNER ERHOL. AUFENT.	18 7.4	19 7.9	21 15.7	2 2.7	-	3 27.3	9 8.1	-	2 6.5	-	-	-	-	37 7.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	9 3.7	24 10.0	22 16.4	-	-	2 18.2	2 1.8	-	-	7 13.5	-	-	-	33 6.8
IN CH TAETIG	14 5.7	18 7.5	4 3.0	9 12.3	8 13.3	-	4 3.6	-	7 22.6	-	-	-	-	32 6.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

71

	FAM.- BEW		TRAEGER F. BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N. ERW. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
GESAMTZAHL	71		47	24	65	18	1	32	65	58	237
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	1		1	-	1	-	-	1	-	-	2
	1.4		2.1		1.5			3.1			.8
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1		1	-	1	-	-	1	-	-	2
	1.4		2.1		1.5			3.1			.8
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2		2	-	2	-	-	1	3	1	7
	2.8		4.3		3.1			3.1	4.6	1.7	3.0
24 TEXTILINDUSTRIE	15		6	9	7	9	-	5	14	9	44
	21.1		12.8	37.5	10.8	50.0		15.6	21.5	15.5	18.6
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KURK	6		4	2	7	2	-	3	3	5	20
	8.5		8.5	8.3	10.8	11.1		9.4	4.6	8.6	8.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1		-	1	-	1	-	-	1	1	3
	1.4			4.2		5.6			1.5	1.7	1.3
34 METALLINDUSTRIE	17		15	2	21	2	-	8	15	16	62
	23.9		31.9	8.3	32.3	11.1		25.0	23.1	27.6	26.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2		1	1	2	1	-	1	2	1	7
	2.8		2.1	4.2	3.1	5.6		3.1	3.1	1.7	3.0
40 BAUGEWERBE	8		8	-	10	-	-	-	11	12	33
	11.3		17.0		15.4				16.9	20.7	13.9
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	2	-	-	-	-	-	2
					3.1						.8
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	1		1	-	1	-	-	1	1	-	3
	1.4		2.1		1.5			3.1	1.5		1.3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1		-	1	-	1	-	-	2	-	3
	1.4			4.2		5.6			3.1		1.3
70 VERKEHR	2		2	-	2	-	-	-	3	2	7
	2.8		4.3		3.1				4.6	3.4	3.0
80 GASTGEWERBE	1		1	-	3	-	-	1	1	-	5
	1.4		2.1		4.6			3.1	1.5		2.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	1	-	-	-	-	-	1
					1.5						.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	3		2	1	2	1	-	2	1	3	8
	4.2		4.3	4.2	3.1	5.6		6.3	1.5	5.2	3.4
92 UEBRIGE	1		-	1	-	1	-	1	-	-	1
	1.4			4.2		5.6		3.1			.4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-		-	-	-	-	1	-	-	-	1
							100.0				.4
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	6		-	6	-	-	-	6	7	5	18
	8.5			25.0				18.8	10.8	8.6	7.6
IN DER SCHWEIZ TAETIG	3		3	-	3	-	-	1	1	3	8
	4.2		6.4		4.6			3.1	1.5	5.2	3.4

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH UEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

72

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
GESAMTZAHL	131	106	70	35	26	7	40	4	26	24	3	-	2	237
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	1 .8	1 .9	-	-	-	-	-	-	-	2 8.3	-	-	-	2 .8
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .8	1 .9	2 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .8
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	5 3.8	2 1.9	-	-	-	-	3 7.5	4 100.0	-	-	-	-	-	7 3.0
24 TEXTIL-INDUSTRIE	21 16.0	23 21.7	15 21.4	3 8.6	-	-	3 7.5	-	14 53.8	6 25.0	3 100.0	-	-	44 18.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	10 7.6	10 9.4	1 1.4	-	-	2 28.6	5 12.5	-	4 15.4	8 33.3	-	-	-	20 8.4
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .8	2 1.9	-	-	-	-	-	-	-	3 12.5	-	-	-	3 1.3
34 METALL-INDUSTRIE	36 27.5	26 24.5	9 12.9	11 31.4	6 23.1	2 28.6	21 52.5	-	3 30.8	5 20.8	-	-	-	62 26.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 3.1	3 2.8	7 10.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 3.0
40 BAUGEW.	21 16.0	12 11.3	11 15.7	9 25.7	13 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	33 13.9
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 1.5	-	-	-	-	-	2 5.0	-	-	-	-	-	-	2 .8
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	2 1.5	1 .9	-	3 8.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 1.3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 1.5	1 .9	3 4.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 1.3
70 VERKEHR	5 3.8	2 1.9	3 4.3	4 11.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 3.0
80 GAST-GEWERBE	4 3.1	1 .9	5 7.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 2.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
87 UNTER-RICTH	1 .8	-	-	-	-	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	1 .4
90 KUNST SPORST	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 2.3	5 4.7	6 8.6	-	-	-	2 5.0	-	-	-	-	-	-	8 3.4
92 UEBRIGE	-	1 .9	1 1.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	1 .8	-	-	-	-	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	1 .4
99 HAUSFRAU KINDER	7 5.3	11 10.4	5 7.1	5 14.3	4 15.4	-	2 5.0	-	-	-	-	-	2 100.0	18 7.6
IN CH TAETIG	4 3.1	4 3.8	2 2.9	-	3 11.5	3 42.9	-	-	-	-	-	-	-	8 3.4

Niedergelassene mit Familienbewilligung – Spanien – Griechenland – Jugoslawien –
Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene
Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.

73 Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	Familien- bewilli- gungen	Träger der Familien- bewilligung		/ In der Familienbewilligung eingeschlossene Personen						
				Erwerbstätige		Nichter- werbstätige		Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren		Total
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Spanien										
TOTAL	3	2	1	3			3	4	2	12
24 Textilindustrie	1	1		2			1	2	1	6
	33.3	50.0		66.7			33.3	50.0	50.0	50.0
40 Baugewerbe	1	1		1			1	2		4
	33.3	50.0		33.3			33.3	50.0		33.3
99 Hausfrauen, Kinder, übrige Erwachsene	1		1				1		1	2
	33.3		100.0				33.3		50.0	16.7
Griechenland										
TOTAL	6	2	4	6	4		2	3	3	18
21 Nahrungsmittelherstellung	3	1	2	4	2		1	1	1	9
	50.0	50.0	50.0	66.7	50.0		50.0	33.3	33.3	50.0
26 Bearbeitung von Holz und Kork	1	1		1			1	1	1	4
	16.7	50.0		16.7			50.0	33.3	33.3	22.2
34 Metallindustrie	1		1		1				1	2
	16.7		25.0		25.0				33.3	11.1
40 Baugewerbe				1						1
				16.7						5.6
61 Handel	1		1		1			1		2
	16.7		25.0		25.0			33.3		11.1
Jugoslawien										
TOTAL				1						1
34 Metallindustrie				1						1
				100.0						100.0

Niedergelassene mit Familienbewilligung – Spanien – Griechenland – Jugoslawien –
in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohnge-
meinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung

Ausländerstatistik
31. Dezember 1975

74 Erwerbszweig	Geschlecht		Wohngemeinde											Total
	männ- lich	weib- lich	Vaduz	Tri- sen	Bal- zers	Tri- sen- berg	Schaan	Plan- ken	Esch- en	Mau- ren	Gamp- rin	Rug- gell	Schel- len- berg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Spanien														
TOTAL	7	5	1	5			4				2			12
24 Textilindustrie	4	2	1	5										6
	57.1	40.0	100.0	100.0										50.0
40 Baugewerbe	3	1					4							4
	42.9	20.0					100.0							33.3
99 Hausfrauen, Kinder, Übrige Erwachsene		2									2			2
		40.0									100.0			16.7
Griechenland														
TOTAL	9	9	2	4			12							18
21 Nahrungsmittelherstellung	5	4					9							9
	55.6	44.4					75.0							50.0
26 Bearbeitung von Holz und Kork	2	2		4										4
	22.2	22.2		100.0										22.2
34 Metallindustrie		2					2							2
		22.2					16.7							11.1
40 Baugewerbe	1						1							1
	11.1						8.3							5.6
61 Handel	1	1	2											2
	11.1	11.1	100.0											11.1
Jugoslawien														
TOTAL	1		1											1
34 Metallindustrie	1		1											1
	100.0		100.0											100.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEMOEGE -
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

75

	FAM.- BEM	TRAEGER.F.BEW.		ERWERBSSTAET.		N.ERN.TAETIG		KIND UNT.1d		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
GESAMTZAHL	30	19	11	18	6	7	19	16	11	77
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	1 1.3
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 3.3	1 5.3	-	1 5.6	-	-	1 5.3	-	-	2 2.6
24 TEXTILINDUSTRIE	1 3.3	-	1 9.1	-	1 16.7	-	-	-	2 18.2	3 3.9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	1 3.3	1 5.3	-	1 5.6	-	-	1 5.3	-	-	2 2.6
28 GRAPHISCHES GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 6.7	2 10.5	-	2 11.1	-	-	1 5.3	-	1 9.1	4 5.2
33 BEARBEITUNG VON STEIN,ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	5 16.7	3 15.8	2 18.2	5 27.8	2 13.3	-	2 10.5	3 18.8	3 27.3	15 19.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDEKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	1 3.3	1 5.3	-	1 5.6	-	-	-	3 18.8	1 9.1	5 6.5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	3 10.0	2 10.5	1 9.1	2 11.1	1 16.7	-	1 5.3	1 6.3	-	5 6.5
63 BANKEN	1 3.3	-	1 9.1	-	1 16.7	-	-	1 6.3	-	2 2.6
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	2 6.7	1 5.3	1 9.1	1 5.6	1 16.7	-	-	1 6.3	1 9.1	4 5.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	1 3.3	1 5.3	-	1 5.6	-	-	1 5.3	2 12.5	-	4 5.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF.VERWALTUNGEN	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	1 1.3
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	1 1.3
94 RENTNER, PENSIONIERTE	7 23.3	6 31.6	1 9.1	-	-	7 100.0	7 36.8	1 6.3	2 18.2	17 22.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU,KINDER, UEBRIGE	4 13.3	-	4 36.4	-	-	-	4 21.1	4 25.0	1 9.1	9 11.7
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 3.3	1 5.3	-	1 5.6	-	-	1 5.3	-	-	2 2.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

76

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE			GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN	MAUK-EN				
GESAMTZAHL	41	36	17	13	0	-	11	4	17	3	-	6	-	77
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16.7	-	1.3
20 INDUSTRIE, HANDELERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	2.4	2.8		15.4										2.6
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
		8.3			50.0									3.9
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
	2.4	2.8					18.2							2.6
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	4
	4.9	5.6	11.8				18.2							5.2
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	8	7	4	1	-	-	-	4	3	3	-	-	-	15
	19.5	19.4	23.5	7.7				100.0	17.6	100.0				19.5
36 FINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	4	1	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	5
	9.8	2.8							29.4					6.5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	3	2	-	-	-	-	2	-	3	-	-	-	-	5
	7.3	5.6					18.2		17.6					6.5
63 BANKEN	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	2.4	2.8		15.4										2.6
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	4
	4.9	5.6					18.2					33.3		5.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	3	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	7.3	2.8	23.5											5.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + CEFF. VERW.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	2.4		5.9											1.3
86 GESUND-HEITSWESEN	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
	2.4											16.7		1.3
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	8	9	5	3	3	-	-	-	4	-	-	2	-	17
	19.5	25.0	29.4	23.1	50.0				23.5			33.3		22.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	4	5	1	3	-	-	3	-	2	-	-	-	-	9
	9.8	13.9	5.9	23.1			27.3		11.8					11.7
IN CH. TAETIG	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	2.4	2.8		15.4										2.6

FAMILIENAUFENTHALTS- UND FAMILIENNIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN TOTAL.
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSCHEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER
BEWILLIGUNG.

77

	FAM.- BEW	TRAEGER.F.BEW.		ERWERBSTAET.		N.EHM.TAETIG		KIND UNT.18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
GESAMTZAHL	1506	1141	365	1497	288	122	1071	1007	993	4963
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	12 .8	12 1.1	-	12 .8	-	-	12 1.1	13 1.3	10 1.0	47 1.0
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .1	2 .2	-	2 .3	-	-	2 .2	3 .3	5 .5	15 .3
03 GARTENBAU	10 .7	10 .9	-	11 .7	-	-	7 .7	9 .9	15 1.5	42 .8
20 INDUSTRIE UND HANDELFERKE										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	68 4.5	48 4.2	20 5.5	67 4.5	20 6.9	-	40 3.7	46 4.6	47 4.7	220 4.5
24 TEXTILINDUSTRIE	59 3.9	29 2.5	30 6.2	42 2.8	30 10.4	-	25 2.3	37 3.7	46 4.6	180 3.6
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORKE	45 3.0	37 3.2	8 2.2	61 4.1	8 2.8	-	32 3.0	40 4.0	34 3.4	175 3.5
28 GRAPHISCHES GEWERBE	7 .5	6 .5	1 .3	10 .7	1 .3	-	5 .5	4 .4	6 .6	26 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	39 2.6	33 2.9	6 1.6	43 2.9	6 2.1	-	27 2.5	14 1.4	26 2.6	116 2.3
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	14 .9	6 .5	8 2.2	9 .6	8 2.8	-	5 .5	11 1.1	8 .8	41 .8
34 METALLINDUSTRIE	471 31.3	409 35.8	62 17.0	584 39.0	62 21.5	-	338 31.6	360 35.7	343 34.5	1687 34.1
37 ANDERE	13 .9	9 .8	4 1.1	14 .9	4 1.4	-	7 .7	15 1.5	5 .5	45 .9
40 BAUGEWERBE	100 6.6	98 8.6	2 .5	161 10.8	2 .7	-	74 6.9	96 9.5	99 10.0	432 8.7
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	61 4.1	46 4.0	15 4.1	66 4.4	15 5.2	-	34 3.2	41 4.1	35 3.5	191 3.9
63 BANKEN	21 1.4	15 1.3	6 1.6	24 1.6	6 2.1	-	12 1.1	15 1.5	8 .8	65 1.3
64 VERSICHERUNGEN	6 .4	6 .5	-	8 .5	-	-	5 .5	8 .8	4 .4	25 .5
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	124 8.2	86 7.5	38 10.4	103 6.9	38 13.2	-	80 7.5	46 4.6	51 5.1	318 6.4
70 VERKEHR	24 1.6	24 2.1	-	37 2.5	-	-	19 1.8	18 1.8	25 2.5	99 2.0
80 GASTGEMERDE	33 2.2	20 1.8	13 3.6	33 2.2	13 4.5	-	17 1.6	19 1.9	26 2.6	108 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	13 .9	7 .6	6 1.6	13 .9	6 2.1	-	6 .6	7 .7	5 .5	37 .7
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	14 .9	7 .6	7 1.9	12 .8	7 2.4	-	7 .7	5 .5	8 .8	39 .8
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	13 .9	7 .6	6 1.6	13 .9	6 2.1	-	7 .7	12 1.2	6 .6	44 .9
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	10 .7	7 .6	3 .8	11 .7	3 1.0	-	9 .8	6 .6	1 .1	27 .5
91 HAUSWIRTSCHAFT	27 1.8	7 .6	20 5.5	14 .9	20 6.9	-	26 2.4	13 1.3	17 1.7	70 1.4
92 UEBRIGE	22 1.5	10 .9	12 3.3	18 1.2	12 4.2	-	20 1.9	8 .8	14 1.4	60 1.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	114 7.6	110 9.6	4 1.1	-	-	120 98.4	112 10.5	21 2.1	14 1.4	267 5.4
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	75 5.0	2 .2	73 20.0	-	-	2 1.6	75 7.0	63 6.3	56 5.6	196 4.0
IN DER SCHWEIZ TAETIG	109 7.2	88 7.7	21 5.8	126 8.4	21 7.3	-	68 6.3	77 7.6	79 8.0	371 7.5

VERGLEICHSTABELLEN

Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen
31. Dezember. Ab 1970

78· Jahr	Bewilligungen							Personen mit:						
	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung
	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung				Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung			
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
1970	2358	708	398	715	4179	–	–	2358	708	1277	2376	6719	–	–
1971	2097	679	451	828	4055	100	3	2097	679	1559	2587	6922	100	3
1972	2234	726	505	915	4380	24	–	2234	726	1720	2844	7524	24	–
1973	2102	736	518	992	4348	28	–	2102	736	1783	3101	7722	28	–
1974	2196	819	575	1024	4614	.1)	–	2196	819	1949	3239	8203	.1)	–
1975	2102	1028	575	931	4636	.1)	–	2102	1028	1975	2968	8073	.1)	–

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

**Erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Aufenthaltszweck
Der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen. Ab 1970**

79 Jahr	Aufenthaltszweck						
	Saisonarbeiter	Jahresaufenthalter Erwerbstätige	Nichterwerbstätige Angehörige von Erwerbstätigen	Schüler, Studenten	Erholungsaufenthalter Rentner	Praktikanten, Stipendiaten	TOTAL Bewilligungen
1	2	3	4	5	6	7	8

Im Ganzen

1970	*	826	122	46	46	*	1040
1971	96	761	116	23	21	17	1034
1972	24	863	132	14	23	20	1076
1973	23	741	156	18	48	8	994
1974	. 1)	677	138	18	14	13	860
1975	. 1)	435	96	16	17	12	576

In Prozent

1970	*	79,5	11,7	4,4	4,4	*	100
1971	9,3	73,6	11,2	2,2	2,0	1,6	100
1972	2,2	80,2	12,3	1,3	2,1	1,9	100
1973	2,3	74,5	15,7	1,8	4,8	0,8	100
1974	. 1)	.	.	.	.	.	.
1975	. 1)	.	.	.	.	.	.

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

Erwerbstätige Jahresaufenthalter
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer, Stand 31. Dezember. Ab 1970

80 Jahr	Anwesend in Liechtenstein							
	Im Ganzen				In Prozent			
	weniger als 3 Jahre	3 - 4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL	weniger als 3 Jahre	3 - 4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Männer								
1970	937	230	298	1465	64,0	15,7	20,3	100
1971	916	296	326	1538	59,6	19,2	21,2	100
1972	995	346	380	1721	57,8	20,1	22,1	100
1973	951	359	421	1731	54,9	20,7	24,3	100
1974	1000	369	479	1848	54,1	20,0	25,9	100
1975	837	397	549	1783	46,9	22,3	30,8	100
Frauen								
1970	695	130	139	964	72,1	13,5	14,4	100
1971	730	136	141	1007	72,5	13,5	14,0	100
1972	721	192	153	1006	67,6	18,0	14,4	100
1973	629	199	152	980	64,2	20,3	15,5	100
1974	651	182	218	1051	61,9	17,3	20,8	100
1975	569	216	233	1018	55,9	21,2	22,9	100
Total								
1970	1632	360	437	2429	67,2	14,8	18,0	100
1971	1646	432	467	2545	64,7	17,0	18,3	100
1972	1716	538	533	2787	61,6	19,3	19,1	100
1973	1580	558	573	2711	58,3	20,6	21,1	100
1974	1651	551	697	2899	57,0	19,0	24,0	100
1975	1406	613	782	2801	50,2	21,9	27,9	100

**Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter) am 31. Dezember
nach Gemeinden und Bewilligungskategorien. Ab 1970**

81 Art der Bewilligung	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Im Ganzen

Jahresaufenthalter	1970	892	484	378	160	892	11	301	318	74	79	46	3635
	1971	914	516	362	159	856	18	318	331	81	58	43	3656
	1972	963	571	411	180	905	15	335	340	116	74	44	3954
	1973	914	524	402	167	928	17	339	369	108	79	38	3885
	1974	957	569	424	176	985	8	393	411	104	71	47	4145
	1975	962	525	430	168	923	7	420	407	115	73	47	4077

Niedergelassene	1970	889	375	340	135	654	33	276	246	56	43	37	3084
	1971	911	409	363	155	664	36	303	271	56	56	42	3266
	1972	972	452	376	166	755	37	332	297	70	62	51	3570
	1973	1011	518	429	170	770	35	373	317	73	80	61	3837
	1974	1060	550	447	168	813	35	390	351	92	92	60	4058
	1975	1068	527	460	150	799	30	391	351	79	91	50	3996

In Prozent

Jahresaufenthalter	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1971	102,5	106,6	95,8	99,4	96,0	163,6	105,6	104,1	109,5	73,4	93,5	100,6
	1972	108,0	118,0	108,7	112,5	101,5	136,4	111,3	106,9	156,8	93,7	95,6	108,8
	1973	102,5	108,3	106,3	104,4	104,0	154,5	112,6	116,0	145,9	100,0	82,6	106,9
	1974	107,3	117,6	112,2	110,0	110,4	72,7	130,6	129,2	140,5	89,9	102,7	114,0
	1975	107,8	108,5	113,8	105,0	103,5	63,6	139,5	128,0	155,4	92,4	102,2	112,2

Niedergelassene	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1971	102,5	109,1	106,8	114,8	101,5	109,1	109,8	110,2	100	130,2	113,5	105,9
	1972	109,3	102,5	110,6	123,0	115,4	112,1	120,3	120,7	125,0	144,2	137,8	115,8
	1973	113,7	138,1	126,2	125,9	117,7	106,1	135,1	128,9	130,4	186,0	164,9	124,4
	1974	119,2	146,7	131,5	124,4	124,3	106,1	141,3	142,7	164,3	213,9	162,2	131,6
	1975	120,1	140,5	135,3	111,1	122,2	90,9	141,7	142,7	141,1	211,6	135,1	129,6

**Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter) am 31. Dezember
nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen. Ab 1970**

Ausländerstatistik
Stand 31. Dezember

82 Art der Bewilligung	Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand						Altersgruppen			
			männ- lich	weib- lich	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	getrennt geschie- den	ohne Angabe	Total	Bis 18 Jahre		Über 18 Jahre	
											männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

Ausländische Wohnbevölkerung Total

Jahresaufenthalt	1970	6719	3269	3450	2157	501	152	107	149	3066 ¹⁾	823	792	2446	2658
Niederlassung	1971	6922	3360	3562	2267	4270	200	172	13	6922	842	834	2518	2728
	1972	7524	3689	3835	2391	4717	212	196	8	7524	927	899	2762	2936
	1973	7722	3818	3904	2239	5085	218	173	7	7722	991	968	2827	2936
	1974	8203	4091	4112	2371	5387	223	218	4	8203	1036	1023	3055	3089
	1975	8073	4175	3898	2497	5106	234	235	1	8073	1007	993	3168	2905

Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung

Jahresaufenthalt	1970	3635	1952	1683	1695	408	40	81	134	2358 ¹⁾	279	236	1673	1447
	1971	3656	1957	1699	1736	1751	56	101	12	3656	273	245	1684	1454
	1972	3954	2145	1809	1834	1934	59	120	7	3954	297	262	1848	1547
	1973	3885	2144	1741	1668	2041	60	109	7	3885	289	270	1855	1471
	1974	4145	2280	1865	1735	2201	63	142	4	4145	317	300	1963	1565
	1975	4077	2230	1847	1634	2205	73	164	1	4077	334	307	1896	1540

Personen mit Niederlassungsbewilligung

Niederlassung	1970	3084	1317	1767	462	93	112	26	15	708 ¹⁾	544	556	773	1211
	1971	3266	1403	1863	531	2519	144	71	1	3266	569	589	834	1274
	1972	3570	1544	2026	557	2783	153	76	1	3570	630	637	914	1389
	1973	3837	1674	2163	571	3044	158	64	—	3837	702	698	972	1465
	1974	4058	1811	2247	636	3186	160	76	—	4058	719	723	1092	1524
	1975	3996	1945	2051	863	2901	161	71	—	3996	673	686	1272	1365

1) 1970 nur Personen mit Einzelbewilligung eingeschlossen

Ausländische Wohnbevölkerung
Personen nach Heimatstaat und Art der Bewilligung. Ab 1970

83 Art der Bewilligung	Jahr	Personen nach Heimatstaat								
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Andere
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Ausländische Wohnbevölkerung Total

Jahresaufenthalts- und Niederlassungsbewilligung Total	1970	6719	2429	1858	1165	707	149	69	101	241
	1971	6922	2620	1856	1145	713	137	86	117	248
	1972	7524	2918	1985	1174	761	143	98	152	293
	1973	7722	3152	1966	1159	777	119	86	140	323
	1974	8203	3440	2033	1182	834	123	98	159	334
	1975	8073	3560	1910	1143	800	105	87	150	318
Jahresaufenthalter Einzelbewilligung	1970	2358	521	786	287	370	135	69	93	97
	1971	2097	498	703	211	298	107	72	111	97
	1972	2234	529	730	219	297	112	73	142	132
	1973	2102	564	659	178	260	93	62	131	155
	1974	2196	624	659	178	266	95	67	151	156
	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	140
Jahresaufenthalter Familienbewilligung	1970	1277	587	182	312	128	13	—	4	51
	1971	1559	676	244	355	185	26	10	3	60
	1972	1720	813	251	349	208	23	8	6	62
	1973	1783	882	256	320	230	17	7	6	65
	1974	1949	1037	287	302	235	18	7	4	59
	1975	1975	1091	269	293	241	13	9	3	56
Niederlassung Einzelbewilligung	1970	708	271	211	157	35	1	—	2	31
	1971	679	274	200	150	28	—	2	1	24
	1972	726	301	206	156	29	1	4	2	27
	1973	736	309	197	161	31	2	4	1	31
	1974	819	340	217	168	42	2	5	2	43
	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	45
Niederlassung Familienbewilligung	1970	2376	1050	679	409	174	—	—	2	62
	1971	2587	1172	709	429	202	4	2	2	67
	1972	2844	1275	798	450	227	7	13	2	72
	1973	3101	1397	854	500	256	7	13	2	72
	1974	3239	1439	870	534	291	8	19	2	76
	1975	2968	1380	758	485	237	12	18	1	77

84 Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen – Heimatstaat								
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Andere
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Jahresaufenthalter Einzelbewilligung	1970	2358	521	786	287	370	135	69	93	97
	1971	2097	497	703	211	298	107	72	111	97
	1972	2234	529	730	219	297	112	73	142	132
	1973	2102	564	659	178	260	93	62	131	155
	1974	2196	624	659	178	266	95	67	151	156
	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	140
Jahresaufenthalter Familienbewilligung	1970	398	180	56	96	42	4	–	1	19
	1971	451	206	58	101	52	9	4	1	20
	1972	505	256	61	93	61	9	4	2	19
	1973	518	274	62	85	65	8	2	2	20
	1974	575	330	72	81	63	8	2	1	18
	1975	575	345	64	77	64	5	3	1	16
Niederlassung Einzelbewilligung	1970	708	271	211	157	35	1	–	2	31
	1971	679	274	200	150	28	–	2	1	24
	1972	726	301	206	156	29	1	4	2	27
	1973	736	309	197	161	31	2	4	1	31
	1974	819	340	217	168	42	2	5	2	43
	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	45
Niederlassung Familienbewilligung	1970	715	314	198	132	50	–	–	1	20
	1971	828	363	225	141	67	1	1	1	28
	1972	915	402	257	147	72	2	4	1	30
	1973	992	446	276	154	80	2	4	1	29
	1974	1024	455	278	162	90	2	6	1	30
	1975	931	443	229	149	71	3	6	–	30
Saisonarbeiter Winterbewilligung	1970	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1971	103 ¹⁾	2	25	5	32	34	–	4	1
	1972	24	–	16	2	6	–	–	–	–
	1973	28	–	15	4	2	3	–	3	1
	1974	. 2)	.	.	.	.	.	.	.	.
	1975	. 2)	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Im TOTAL 1971 sind in den Computerzahlen 3 Winterbewilligungen mit 3 Personen enthalten, welche im Detail nicht aufgeführt sind, deshalb die Differenzen.

2) Keine repräsentative Zahl. Siehe Erläuterung in der Einleitung

Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbszweig und Art der Bewilligung (ohne Grenzgänger) Ab 1970

85 Art der Bewilligung	Jahr	Erwerbszweig											TOTAL	
		01 Land- wirt- schaft	02 Forst- wirt- schaft	03 Gar- ten- bau	20 Indu- strie und Hand- werk	40 Bau- gewer- be	50 Elektri- zitäts und Wasser- versor- gung	60 Handel Banken Versi- cherun- gen	70 Ver- kehr	80 Gast- gewer- be	84 Andere Dienst- leistun- gen	In CH tätig		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Jahres- aufenthalter	1970	32	3	21	1221	82	—	267	37	348	418	—		2429
	1971	36	8	10	1200	177	—	256	33	308	447	70		2545
	1972	39	8	11	1265	193	—	282	49	342	457	141		2787
	1973	34	8	10	1267	206	2	272	33	268	435	176		2711
	1974	38	5	12	1355	195	1	298	34	295	458	208		2899
	1975	31	4	13	1252	187	—	310	34	323	448	199		2801
Niederlassung	1970	16	—	8	462	36	1	163	18	28	230	—		962
	1971	15	1	11	551	52	—	191	20	39	252	13		1145
	1972	16	1	11	592	61	—	212	20	47	258	41		1259
	1973	14	1	12	591	73	—	214	23	46	261	87		1322
	1974	16	3	13	644	85	—	236	28	50	258	119		1452
	1975	17	3	11	673	98	—	235	28	45	243	135		1488
Saison-und Winterbewilli- gung	1970	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1971	3	2	2	33	20	—	3	—	30	9	—		102
	1972	—	—	—	—	—	—	—	—	14	10	—		24
	1973	—	—	—	—	—	—	—	—	23	5	—		28
	1974 ¹⁾
	1975 ¹⁾
TOTAL	1970	48	3	29	1683	118	1	430	55	376	648	—		3391
	1971	54	11	23	1784	249	—	448	53	377	708	83		3790
	1972	55	9	22	1857	254	—	494	69	403	725	182		4070
	1973	48	9	22	1858	279	2	486	56	337	701	263		4061
	1974	54	8	25	1999	280	1	534	62	345	716	327		4351
	1975	48	7	24	1925	285	—	545	62	368	691	334		4289
Prozent	1970	1,4	0,1	0,8	49,6	3,5	0	12,7	1,6	11,1	19,2	—		100
	1971	1,4	0,3	0,6	46,8	6,6	—	11,8	1,4	9,9	19,0	2,2		100
	1972	1,3	0,3	0,6	45,6	6,2	—	12,1	1,7	9,9	17,8	4,5		100
	1973	1,2	0,2	0,5	45,7	6,9	0	12,0	1,4	8,3	17,3	6,5		100
	1974	1,2	0,2	0,6	46,0	6,4	0	12,3	1,4	7,9	16,5	7,5		100
	1975	1,1	0,2	0,6	44,9	6,6	—	12,7	1,4	8,6	16,1	7,8		100

1) Keine repräsentative Zahl. Siehe Erläuterung in der Einleitung
 *) Differenz versteht sich durch Runden der Zahlen

Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbsart und Art der Bewilligung (ohne Grenzgänger). Ab 1970

86 Art der Bewilligung	Jahr	Erwerbsart																		
		21 Neh- rungs- mittel- herstel- lung	24 Textil- indu- strie	26 Bear- beitung von Holz und Kork	28 Gra- phisch- es Gewer- be	31 Che- mische Indu- strie	33 Bear- beitung von Steinen und Erden	34 Metall- indu- strie	36 Ein- er- bei- tungs- kräfte 3)	37 Andere 1)	61 Handel	63 Banken	64 Ver- siche- rungen	65 Vermitt- lung, Interes- sen- ver- tretung	85 Allge- meine öffent- liche Verwal- tung	86 Gesund- heits- + Hygie- newesen	87 Unter- richt, Wissen- schaft	90 Kunst, Unter- haltung Sport	91 Haus- wirt- schaft	92 Übrige 2)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Jahres- aufent- halter 4)	1970	210	135	85	13	27	46	677	—	28	147	15	1	104	26	32	46	5	214	95
	1971	201	131	81	11	28	55	659	13	21	109	21	3	123	22	37	58	9	240	81
	1972	206	138	118	13	42	38	674	13	23	118	20	4	140	28	30	65	4	247	83
	1973	198	122	112	13	56	22	703	18	23	108	24	5	135	34	43	61	5	220	72
	1974	217	129	120	17	64	19	746	20	23	114	20	5	159	39	46	66	5	224	78
	1975	216	113	114	18	62	15	691	2	21	104	20	5	181	37	54	67	6	199	85
Nieder- lassung 4)	1970	35	49	19	15	13	34	284	—	13	53	17	5	88	26	14	31	4	68	87
	1971	46	59	26	10	13	40	344	—	13	52	20	5	114	17	17	57	10	93	58
	1972	52	60	30	10	17	35	371	—	17	60	26	6	120	20	18	51	12	88	69
	1973	49	59	29	10	14	30	384	—	16	60	34	5	115	26	19	51	12	83	70
	1974	47	63	46	9	26	19	420	—	14	69	36	6	125	26	19	46	13	85	69
	1975	56	58	51	10	37	11	438	—	12	74	37	6	118	20	18	51	12	79	63
Saison- und Winter- bewilli- gung 4)	1970	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1971	30	—	2	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	1	—	—	6	2	—
	1972	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—
	1973	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—
	1974	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1975	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
TOTAL 4)	1970	245	184	104	28	40	80	961	—	41	200	32	6	192	52	46	77	9	282	182
	1971	277	190	109	21	41	95	1004	13	34	161	41	8	238	40	54	115	25	335	139
	1972	258	198	148	23	59	73	1045	13	40	178	46	10	260	48	48	116	26	335	152
	1973	247	181	141	23	70	52	1087	18	39	168	58	10	250	60	62	112	22	303	142
	1974	264	192	166	26	90	38	1166	20	37	183	56	11	284	65	65	112	18	309	147
	1975	272	171	165	28	99	26	1129	2	33	178	57	11	299	57	72	118	18	278	148
Prozent 4)	1970	7,2	5,4	3,1	0,8	1,2	2,4	28,3	—	1,2	5,9	0,9	0,2	5,7	1,5	1,4	2,3	0,3	0,3	5,4
	1971	7,3	5,0	2,9	0,6	1,1	2,5	26,5	0,3	0,9	4,2	1,1	0,2	6,3	1,1	1,4	3,0	0,7	8,8	3,7
	1972	6,3	4,9	3,6	0,6	1,4	1,8	25,7	0,3	1,0	4,4	1,1	0,2	6,4	1,2	1,2	2,9	0,6	8,2	3,7
	1973	6,1	4,5	3,5	0,6	1,7	1,3	26,8	0,4	1,0	4,1	1,4	0,2	6,2	1,5	1,5	2,7	0,5	7,5	3,5
	1974	6,1	4,4	3,8	0,6	2,1	0,9	26,8	0,5	0,8	4,2	1,3	0,3	6,5	1,5	1,5	2,6	0,4	7,1	3,4
	1975	6,3	4,0	3,9	0,6	2,3	0,6	26,3	0,1	0,8	4,1	1,3	0,3	7,0	1,3	1,7	2,7	0,4	6,5	3,5

1) Andere Industrien und Handwerke: Sattlerei, Tapeziererei

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

3) Ab 1971 neue Position

4) Ohne Land-, Forstwirtschaft, Gartenbau, Baugewerbe, Elektr.- und Wasserversorgung, Verkehr, Gastgewerbe, in CH tätig. Siehe Tabelle 85

GRENZGÄNGER

Grenzgänger aus Vorarlberg (Österreich) nach dem Erwerbszweig und Geschlecht

87 Erwerbszweig	Grenzgänger		
	Männlich	Weiblich	TOTAL
1	2	3	4
01 LANDWIRTSCHAFT	1		1
02 FORSTWIRTSCHAFT			
03 GARTENBAU	3	2	5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK			
21 Nahrungsmittelherstellung	59	12	71
24 Textilindustrie	15	20	35
26 Bearbeitung von Holz und Kork	143	8	151
28 Graphisches Gewerbe	18	14	32
31 Chemische Industrie	25	21	46
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	100	237	337
34 Metallindustrie	753	127	880
37 Andere ¹⁾	17	—	17
40 BAUGEWERBE	83	1	84
50 ELEKTRIZITÄT—+WASSERVERSORGUNG	4		4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNGEN			
61 Handel	23	29	52
63 Banken	2	1	3
64 Versicherungen		3	3
65 Vermittlung, Interessenvertretung	26	21	47
70 VERKEHR	22	—	22
80 GASTGEWERBE	3	7	10
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN	7	—	7
85 Allgemeine — + öffentliche Verwaltung	4	3	7
86 Gesundheits — und Hygienewesen	7	4	11
87 Unterricht, Wissenschaft	16	17	33
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	7	1	8
91 Hauswirtschaft	2	52	54
92 Übrige ²⁾	3	11	14
TOTAL	1343	591	1934

¹⁾ Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

²⁾ Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster